

BYZANTINISCHES ARCHIV

ALS ERGÄNZUNG DER

BYZANTINISCHEN ZEITSCHRIFT

IN ZWANGLOSEN HEFTEN HERAUSGEGEBEN VON

KARL KRUMBACHER

HEFT 3

SAMMLUNGEN UND CATALOGE GRIECHISCHER HANDSCHRIFTEN

IM VEREIN MIT FACHGENOSSEN BEARBEITET VON

V. GARDTHAUSEN



LEIPZIG

DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER

1903

8276905

Ino. 4384.

SAMMLUNGEN UND CATALOGE
GRIECHISCHER HANDSCHRIFTEN

IM VEREIN MIT FACHGENOSSEN BEARBEITET VON

V. GARDTHAUSEN

C 126905 =

EG



LEIPZIG
DRUCK UND VERLAG VON B. G. TEUBNER
1903

DTA 77 465

CONTROL 1956

1956

RC71/04

B.C.U. Bucuresti



C126205

Vorwort.

Schon früher habe ich unter dem Titel „Die wichtigeren Cataloge griechischer Handschriften“ in meiner Griechischen Palaeographie S. 430—439 ungefähr denselben Gegenstand behandelt wie in diesem Werke; aber aus den 10 Seiten sind 96 geworden. Nach dem Erscheinen meines Lehrbuchs im J. 1879 hatte ich fortgefahren zu sammeln, und das Material mehrte sich mir derartig unter den Händen, dafs es mir den Rahmen einer zweiten Auflage gesprengt hätte. Deshalb entschlofs ich mich zu einer Sonderausgabe, die auf der einen Seite vereinzelte griechische Handschriften unbeachtet läfst, auf der anderen aber nicht nur die jetzigen, sondern auch die früheren Sammlungen behandelt.

Was unter Handschriften zu verstehen, beziehungsweise nicht zu verstehen ist, habe ich früher bereits gelegentlich angedeutet bei einer Besprechung des Catalogs von Jerusalem, der ganz ruhig von Handschriften des 19. Jahrhunderts redet. Genau genommen hört, wie ich meine, die Handschrift da auf, wo der Buchdruck anfängt; vielleicht kann man noch Handschriften des 16. Jahrhunderts gelten lassen; aber wenn moderne Cataloge Handschriften des 17., 18., 19. Jahrhunderts aufzählen, so stellen sie den Bibliotheken damit ein bedenkliches Armutzeugniß aus. Derartige „Handschriften“ sind hier in dieser kurzen Übersicht nicht berücksichtigt.

Zunächst könnte es allerdings scheinen, als ob bei einem solchen Ueberblick alle griechischen Handschriften, auch einzelne, der Vergangenheit und der Gegenwart aufzuzählen seien. Allein das erwies sich im Laufe der Arbeit nicht nur als unnöthig, sondern auch als unmöglich. Denn derartige Zusammenstellungen werden nicht nach den Originalen gemacht, sondern nach gedruckten Catalogen, die sehr verschieden gearbeitet sind; manche sind in dieser Beziehung genau, manche sehr ungenau. Und wenn selbst alle in gedruckten Büchern genannten Namen der Vorbesitzer vereinigt wären, so hätte man Vollständigkeit keineswegs erreicht; denn auf Grund von historischen Documenten oder von Aeufserlichkeiten (Ausstattung, Einband, Wappen) würde man die Liste immer noch vervollständigen können. Wer jede einzelne griechische Handschrift verfolgen will, mufs sein Fahrzeug mit viel unnützem Ballast beschweren. Wenn z. B. heute eine kleine Privatsammlung von 50 griechischen Handschriften an 50 Käufer versteigert würde, so wären darnach 50 neue Namen nicht nur in die Liste selbst, sondern auch in das Register aufzunehmen, nur des Principes wegen, ohne

irgend einen praktischen Nutzen; der Umfang des Werkes würde dadurch ganz unverhältnißmäfsig anschwellen. Das Wichtige würde zurücktreten gegen das Unwichtige; und der Leser hätte das Gefühl, von Nebensachen erdrückt zu werden. Praktisch verliert man in der That nicht viel dadurch, dafs man auf eine eingebildete Vollständigkeit verzichtet, die wohl nicht am Wenigsten daran Schuld ist, dafs es bis jetzt an einem so nothwendigen Wegweiser auf diesem Gebiete gefehlt hat.

Aber was heifst eine Sammlung? Die Frage ist ebenso schwer zu beantworten wie die Vexirfrage der Alten: Wieviel Körner machen einen Haufen? Ohne eine gewisse Willkür läfst sich die Frage nicht beantworten; und ich meine, bereits ein Uebrigcs zu thun, wenn ich unter einer Sammlung mindestens fünf Handschriften verstehe; gelegentlich sind auch drei oder vier Codices als Sammlung behandelt. Bei den kleineren französischen Bibliotheken wollte ich die einmal von Omont hergestellte Ordnung nicht stören und habe seine Liste einfach herübergenommen. Bei einigen summarischen Catalogen der älteren Zeit läfst sich oft mit Sicherheit überhaupt nicht entscheiden, ob griechische Originale oder lateinische Uebersetzungen gemeint sind. Einzelne Titel sind sogar mit dem Zusatz „keine griechischen Hss.“ aufgenommen, um Anderen die Mühe zu sparen. Auch Titel lateinischer Sammlungen sind gelegentlich mit aufgenommen, wenn sie für die Geschichte der Sammlungen oder Sammler von Wichtigkeit waren oder aus einem anderen Grunde nicht fehlen durften. Ich meine nämlich, dafs meine Sammlung auch für den, der lateinische Handschriften sucht, gelegentlich als Ausgangspunkt dienen kann. Dieser wird, wie ich meine, für solchen Hinweis dankbar sein; wer sich speciell auf griechische beschränkt, wird leicht darüber hinweglesen.

Dafs auf der anderen Seite hier oder da ein Titel fehlen wird, den ein Anderer vielleicht aufgenommen hätte, verkenne ich durchaus nicht; aber in dieser Beziehung mufs dem Ermessen des Einzelnen immer ein gewisser Spielraum bleiben. In Bezug auf die Anordnung will ich bemerken, dafs, wenn die Bibliothek eines früheren Besitzers zerstreut wurde, die Nachweisungen dort zu suchen sind, wo die Handschriften aufbewahrt werden. In einem derartigen Falle wird man daher stets vom Register ausgehen müssen.

Wie sehr der Mangel eines zuverlässigen Führers auf diesem umfangreichen Gebiete empfunden wurde, habe ich namentlich an der Zustimmung und Unterstützung meines Planes bei Fachgenossen gesehen. W. Weinberger hatte bereits sein Programm zu einem ähnlichen, aber noch umfänglicheren Unternehmen veröffentlicht; um so gröfser ist der Dank, den ich ihm schulde, dafs er auf einen Theil seines Planes zu meinen Gunsten verzichtete und meine Arbeit mit Rath und That unterstützte. Ebenso wie Weinberger hatten auch die Herren R. Förster, H. Omont und Fr. Rühl die Güte, mit mir eine Correctur jedes Bogens zu lesen, und fast jede Seite zeigt, wie viel ich ihren sachkundigen Anmerkungen verdanke; die umfangreicheren Anmerkungen der Mitarbeiter sind durch eckige Klammern mit den Anfangs-

buchstaben der Verfasser bezeichnet. Andere Beiträge, resp. Berichtigungen verdanke ich den Herren F. Ehrle, (Rom), O. v. Gebhardt, (Leipzig), K. Haebler, (Dresden), J. L. Heiberg, (Kopenhagen), K. Kumbacher, (München), G. v. Loubmann, (München), F. Madan, (Oxford), R. Steck, (Bern), E. M. Thompson, (London), G. Vitelli, (Florenz). Einzelne grössere und kleinere Theile habe ich den Vorständen der grösseren Bibliotheken unterbreitet, die meistens freundlich auf meine Wünsche eingingen. Namentlich gilt mein Dank den Leitern der Bibliotheken von Basel, Dresden, Göttingen, Heidelberg, Jena, Karlsruhe, Kopenhagen, London, München, Oxford, Paris, Rom, Turin, Wien, Wolfenbüttel.

Leipzig.

V. Gardthausen.

Nachträge.

- S. 13. Marcus Musurus: s. Börner, De doctis hom. gr. p. 219.
Menge, R., De Marci Musuri Cretensis vita, stud., ingenio. s. He-
sychius rec. Schmidt 5 p. 1.
Toffano, F., M. Musuro, professore di greco: Nuovo Archivio Veneto
3, 1892, 453.
Über seine Bibliothek s.
Biblioth. de l'école des chartes 47, 1886, p. 291.
" " " d. haut. ét. 74, 1887, p. 150.
Constantin Palaeocappa: s. Omont, Biblioth. de l'éc. d. chartes
47, 1886, p. 201—207 u. —, Fcsm. d. XV^e—XVI^e s. Nr. 12—14.
Cohn, L., Philol. Abhandl. M. Hertz dargebracht, Berl. 1888,
S. 123.
- S. 35. Die Bibliothek des Andronicus Callistus (vgl. Börner, De doct. hom.
gr. p. 164) wurde in Mailand verkauft an Buonaccorso und
J. Fr. della Torre. s. Legrand, Bibliogr. hellén. 1, Paris 1885,
p. LIV.
- S. 36. Demetrius Chalkondylas: s. Börner, De doct. hom. gr. p. 181 u.
m. Gr. Palaeogr. S. 320. Legrand, E., Bibliogr. hellén. 1 p. XCIV.
- S. 45. Manuel Chrysoloras: s. Börner, De doct. homin. gr. p. 1.
Legrand, E., Bibliogr. hellén. 1 p. XIX. Revue des ét. gr. 4, 1891,
p. 176.
Mélanges Graux p. 318.
- S. 49. Apostolius: s. Börner, De doct. hom. gr. p. 153. 155—157. s. m.
Gr. Palaeogr. S. 331—2.
Legrand, E., Bibliogr. hellén. 1 p. LVIII; 2 p. 233.
de Nolhae, Biblioth. de Fulvio Orsini p. 148. Omont, Fcsm. d.
XV^e—XVI^e s. Nr. 34.
- Arsenius: s. m. Gr. Palaeogr. S. 315. Legrand, E., Bibliogr. hellén.
1 p. CLXV. Biblioth. de l'éc. d. chartes. 47, 1886, p. 290.
Omont, Fcsm. d. XV^e—XVI^e s. Nr. 6.
-

Sammlungen und Cataloge griechischer Handschriften.

L'histoire des bibliothèques est aujourd'hui considérée à bon droit comme un des chapitres le plus curieux de l'histoire de la civilisation.

Delisle.

Eine Geschichte der griechischen Bibliotheken im Abendlande besitzen wir noch nicht; die Aufgabe wäre reizvoll und dankbar. Das Lateinische war namentlich durch den Einfluss der römischen Kirche im Abendlande schon früh die allgemeine internationale Weltsprache geworden. Dazu kam aber in der Renaissancezeit noch das Griechische, das allerdings niemals internationale Weltsprache im Abendlande werden konnte, dessen Kenntnis aber bald als der Gipfel humanistischer Bildung angesehen wurde. Das geben die älteren Humanisten bereitwillig zu, selbst wenn sie die Schwierigkeit oder Unmöglichkeit betonen, sich dieses hohe Gut anzueignen. Wo wir bei einem italienischen Gelehrten der Renaissance diese höchste Forderung erfüllt sehen, da können wir die gewöhnliche Bildung seiner Zeit ohne Weiteres als selbstverständlich voraussetzen. Die Geschichte der griechischen Bildung im Abendlande ist also die Geschichte höherer Bildung des Westens überhaupt.

Die Handschriften bildeten die Brücke, welche die Gegenwart mit der klassischen Vergangenheit verband; man fing daher in Italien schon früh an zu sammeln. Die Handschriften und ihre Bibliotheken sind also die Marksteine, welche den Siegeszug des Griechischen nach Westen bezeichnen.

Es dauerte nicht lange, bis auch die übrigen Kulturvölker des Abendlandes in die Kreise der humanistischen Bewegung hineingezogen wurden. Zunächst hatte Italien bei seiner alten Kultur noch einen bedeutenden Vorsprung vor den anderen abendländischen Nationen, den es, was die Menge der griechischen Handschriften betrifft, bis heute behauptet hat. Aber bald fingen die Franzosen an mit den Italienern zu wetteifern. Nicht nur die Macht und die Geldmittel der französischen Könige, sondern auch ihre Eroberungszüge, welche die französischen Heere bis Neapel führten, raubten den Italienern einen Theil ihrer eben erworbenen Schätze, und bald brauchte Paris mit seinen griechischen Hss. nur noch den Vergleich mit Rom und Florenz zu scheuen. Etwas später folgte Spanien dem Beispiele, das ihm Italien und Frankreich gegeben hatte. Auch in Deutschland entstanden in München (Augsburg) und Wien schon frühzeitig Sammlungen griechischer Hss.; namentlich aber besaß Heidelberg in seiner palatinischen Bibliothek einen Schatz von Handschriften, der den damaligen päpstlichen Sammlungen in Rom gleichgestellt wurde. Dann aber folgte der dreißigjährige Krieg, der uns nicht nur unsere schönste Sammlung griechischer Handschriften, sondern

zugleich auf Jahrhunderte den Wohlstand raubte, diesen Verlust zu ersetzen; und als unser Vaterland sich endlich wieder erholte, da waren die werthvollen griechischen Handschriften fast alle in festen Händen. Daher ist Deutschland auch heute noch verhältnismässig arm an griechischen Handschriften; nur beim Ankauf der Papyrusfunde in den letzten 25 Jahren hat Deutschland sich seinen gebührenden Antheil gesichert.

Ungefähr gleichzeitig mit Deutschland fing man auch in England an, griechische Handschriften zu sammeln; aber hier glückte es, das einmal Erworbene zu behalten und zu vermehren. Einen eigenthümlichen Zug in der Geschichte der englischen Sammlungen bilden die grossen Privatbibliotheken, die sich dort wenigstens theilweise bis auf die Gegenwart erhalten haben.

Mit einem Worte sei auch noch Rufsland erwähnt, das durch seine Kirche von den ältesten Zeiten an mit dem byzantinischen Reiche verbunden war. Hier war das Studium des Griechischen wenigstens in der Theorie ebenso unerlässlich, wie im Abendlande die Pflege der lateinischen Sprache, obwohl man sich in der Praxis meistentheils durch Übersetzungen der griechischen Originale zu helfen pflegte. Wenn schon in den meisten griechischen Bibliotheken die theologischen Handschriften ganz bedeutend überwiegen, so gilt dies in noch höherem Mafse für die älteren Sammlungen Rufslands.

Die griechischen Bibliotheken haben also ohne Frage ihre Geschichte. Und doch hat es lange gedauert, bis man Ernst machte, eine wirkliche geschichtliche Behandlungsweise auf sie anzuwenden. Die älteren Cataloge begnügen sich, eine mehr oder weniger genaue Beschreibung der Handschriften zu geben, erwähnen auch wohl gelegentlich einen früheren Besitzer, der zufällig seinen Namen hineingeschrieben hatte; aber der Gedanke war der früheren Zeit vollständig fremd, eine heutige Sammlung in ihre alten Bestandtheile zu zerlegen. Wie man ein dickes Seil auflöst in seine einzelnen Stricke, Fäden und Fasern, so ist es neuerdings gelungen, ganze Bibliotheken in ihre Bestandtheile zu zerlegen, aus denen sie allmählich entstanden sind.

Dadurch gewinnt man nicht nur die Möglichkeit, wenn alte verschollene und vergessene Handschriften wieder auftauchen, ihre Identität zu beweisen oder zu verneinen, sondern wir erhalten auch einen wesentlichen Zug für die Gelehrten-geschichte, wenn es uns gelingt, z. B. die Bibliothek eines Fulvio Orsini oder Nicolo Niccoli zu reconstituiren. Vielfach mussten sie allerdings kaufen, was grade zu kaufen war; aber auf der anderen Seite blieb doch der Individualität des Einzelnen ein weiter Spielraum, sich durch Kaufen oder Copiren diejenigen Handschriften zu verschaffen, die grade für ihn von besonderem Interesse waren.

Aber auch die Bibliotheks-Cataloge von Klöstern, die natürlich keinen persönlichen Charakter haben, sondern mehr zufällig entstanden sind, haben für uns, wenn sie alt sind, ein hohes Interesse. Sie sind nicht nur bezeichnend für den Umfang der Sammlung, sondern zugleich auch für den geistigen Horizont ihrer Besitzer. Mit Recht sagt daher Studemund (Philolog. 26, 1867, 172): „Alte Cataloge [bieten] fast das einzige Mittel dar, den ursprünglichen Bestand solcher mittelalterlichen Hss.-Sammlungen kennen zu lernen —. Dergleichen Cataloge sind in nicht geringer Zahl vorhanden, die meisten jedoch warten noch auf die Veröffentlichung.“ Allein dieser

Wink ist bis jetzt wenig beachtet; obwohl doch selbstverständlich ein wissenschaftlicher Catalog einer heutigen Sammlung nur von Dem zu erwarten ist, der alle für seine Bibliothek in Betracht kommenden alten Cataloge kennt und heranzieht. Das war allerdings mit bedeutenden Schwierigkeiten verbunden. Am günstigsten für die geschichtliche Behandlung lagen die Verhältnisse in Frankreich. Die große Pariser Sammlung setzte sich aus einzelnen großen und vielen kleineren Bibliotheken zusammen; auch die historischen Dokumente und alten Cataloge waren in großer Menge vorhanden. Sie bildeten den Ausgangspunkt für die mustergültigen und tiefgreifenden Untersuchungen Delisle's, der, obwohl principiell eigentlich auf lateinische und französische Sammlungen in der Pariser Bibliothek sich beschränkend, doch auch für die griechischen eine wissenschaftliche Grundlage gelegt hat, weil eine völlig getrennte Behandlungsweise sich bald als unmöglich herausstellte. Seine wissenschaftlichen Untersuchungen über den alten Bestand verschiedener französischer Bibliotheken hatten allerdings einen praktischen Hintergrund: sie führten zur Entdeckung des großartigen Bücherraubes von Libri, den Delisle mit unerbittlicher Logik, gestützt auf unanfechtbare historische Dokumente, als Dieb entlarvte.

Diese Untersuchungen sind von ihm mit einer Geduld und einer Weitläufigkeit geführt worden, als ob er vor einem Gerichtshofe das Eigenthumsrecht Frankreichs an den gestohlenen Handschriften nachzuweisen hätte. Obwohl durch Verjährung die Pflicht der Rückerstattung von vornherein ausgeschlossen erschien, hat Delisle es doch durchgesetzt, daß Frankreich, wenn auch durch Geldopfer, wieder in den Besitz eines Theiles des Raubes gekommen ist.

Angeregt durch die Persönlichkeit und die Erfolge seines Lehrers hat Ch. Graux dieselbe Methode auf die Sammlungen des Escurials angewendet, die durch ihn, fast möchte man sagen, in ihre Atome zerlegt sind. H. Omont, der Schüler Beider, hat seine Studien zunächst den Schätzen Frankreichs, später aber auch denen der Nachbarländer zugewendet und schliesslich seine wissenschaftlichen Eroberungszüge bis nach Deutschland ausgedehnt.

Von den italienischen sind es namentlich die neueren Florentiner Cataloge, welche fast bei jeder Handschrift die Provenienz und die alten Nummern angeben. Die Vaticanische Sammlung ist bei ihrem riesigen Umfang erst theilweise in dieser Weise bearbeitet; aber Carini hat, ähnlich wie Delisle, ein eigenes Buch geschrieben, um, gestützt auf die alten Cataloge und Documente, das Eigenthumsrecht des päpstlichen Stuhles nachzuweisen. Auch in dem neuen Leipziger Cataloge (S. XII) ist es gelungen, einige griechische Handschriften, die aus dem Diebstahl Matthaëis herzustammen schienen, auf diese Weise als alten, unanfechtbaren Besitz der Bibliothek nachzuweisen.

Für die Provenienz und Geschichte einer Hs. lassen sich namentlich die zufällig hineingeschriebenen historischen Notizen verwerthen; selbst der Name irgend eines Klosters muß manchmal genügen. Es wäre daher sehr wünschenswerth, einen möglichst umfassenden Catalog griechischer Klöster zusammenzustellen, wie wir ihn leider nirgends besitzen. Vielleicht sind daher einige Verweisungen, die auf Vollständigkeit durchaus keinen Anspruch machen, nicht unerwünscht, wo derartige Listen griechischer Klöster zu finden sind.

Griechische Klöster s. Montfaucon, Gr. Pal. p. 539. Krumbacher, Gesch. d. byz. Lit., Index u. d. W. Klöster; ferner die Register der Handschriften-Cataloge, z. B. vom Athos (2 S. 540), v. Berlin (S. 253), Florenz (Stud. ital. 1 p. 230), Jerusalem 1, 594. 2, 863. 3, 414—16. 4, 501. 566—7, Moskau (S. 345—6), Sinai (S. 273), Vallicellana p. 266—67. Vaticano-Urbin. p. 344.

Papadopoulos-Kerameus, *Ἐκθεσις παλαιογ.* (Constantinopel 1886) S. 64. —, *Συνοπικὴ ἔκθεσις* (Constantinopel 1885) S. 41.

Litteraturangaben bei Wiener, Handb. d. theol. Literatur. Lpz. 1838. 1 S. 698 u. 839.

Italien s. Serapeum. 1. 1840. 337—48.

Abbatiarum Italiae brevis notitia auctore Aug. Lubino. Romae 1693.

Abbatiarum Italiae brevis notitia, s. Studi e documenti di storia e diritto. 16, 1895, p. 221; vgl. 22, 1901, p. 241.

In dem Werke Le biblioteche governative italiane. Roma 1900 findet man bei jeder Bibliothek ein Verzeichnis der librerie claustrali ad essa devolute.

Basilianer s. Montfaucon, Pal. Gr. p. 112—113.

Gay, J., — — listes des monastères basiliens: Byzantin. Ztschr. 4, 1894, S. 59—66.

Batiffol, Rossano p. 107 ff. 181—182.

—, Röm. Quartalschr. 3 S. 31—41.

Constantinopel s. m. Gr. Pal. S. 410.

Schlumberger, Bullet. de corr. hellén. 7, 1883, p. 169—188.

Athos s. S. 80—81.

Kleinasien. Journ. of hell. stud. 8, 1887, 469.

Bithynien. Evangelides Tr. *Περὶ τινῶν ἀρχαίων μονῶν ἐν Βιθυνία: Ὁ Σωτήρ* 1889 S. 154. Bessarione 5. Roma 1898—99 p. 9.

Kappadocien s. u. S. 85.

Syrien. Biaggio Terzi, Siria sacra. — — collegii, abbadiie e monasteri. Rom 1695.

Wright, Catalogue of the syriac mss. of the Brit. Mus. 3 p. 1258.

Palaestina. Alphonse Couret, La Palestine sous les empereurs grecs. Grenoble 1869. Appendice XXII pp.: Liste des monastères fondés en Palestine depuis Constantin jusqu'à l'invasion des Arabes et des textes qui en peuvent déterminer la situation géographique.

Bessarione 3. Roma 1897—8 p. 39. 209. 334. 4. 1898 p. 193.

Bibliotheken des Alterthums und Papyrus-Sammlungen sind hier nicht berücksichtigt.

Allgemeines.

- Gesner, C., *Bibliotheca universalis*. Tiguri 1546.
- Possevini *Apparatus sacri* t. 2. Col. Agripp. 1608. *Catalogi mss. graecorum et aliorum etiam codicum*.
- Labbeus, Phil., *Nova bibliotheca mss.* Paris. 1653.
- , *Bibliotheca bibliothecarum curis tertiis auctior*. Lips. 1682.
- [Legallois, *Traité d. plus belles bibl. de l'Europe*. Paris 1685. W. W.]
- Mader, J. J., *De bibliothecis*. II. ed. Helmst. 1702.
- Lomeier, J., *De bibliothecis*. Helmstad. 1705.
- Montfaucon, B. de, *Bibliotheca bibliothecarum manuscriptorum nova*. Paris. 1739.
- [Struve-Iugler, *Bibl. historiae litterariae selecta*. Jena 1754. W. W.]
- Gerbert, M., *Iter Alemannicum, acc. Italicum et Gallicum*. Typis San Blasianis 1765. *Erweiterte Übersetzung*: Leipzig 1767.
- Eckard, *Übersicht der Örter, wo die bekanntesten griech. Schriftsteller gelebt haben, u. Grundlage zur Gesch. d. Bibliotheken*. Gießen 1776.
- Mohnicke, *Gesch. d. Litteratur d. Griech. u. Römer*. Greifswald 1813. 1 S. 31: *Grundrifs einer Gesch. neuerer Biblioth. griech. Hss.*
- Ersch u. Gruber, *Allg. Encyclopaedie* 10 (1823) u. d. W. *Bibliotheken*.
- Haenel, G., *Catalogi librorum manuscriptorum qui in bibliothecis Galliae, Helvetiae, Belgii, Britanniae M., Hispaniae, Lusitaniae asservantur*. Leipzig 1830.
- Namur, P., *Bibliographie paléogr.-diplom.-bibliogique générale*. 1. 2. Lüttich 1838. 1. p. 133 *Histoire des bibliothèques*.
- Vogel, E. G., *Literatur früherer und noch bestehender europäischer öffentlicher und Corporations-Bibliotheken*. Leipzig 1840.
- Moroni, *Dizionario di erudizione*. Venezia 1840 vol. 5 s. v. *Biblioteca*.
- [Constantin, L. A., *Bibliothéconomie*. Paris 1841. H. O.]
- Edwards, E., *Übersicht der hauptsächlichsten Bibliotheken Europas und der Vereinigten Staaten von Nordamerika*. Serapeum 1848, *Intelligenzblatt* 9, 97 ff.
- , *Memoirs of Libraries*. 1. 2. London 1859.
- , *Libraries and founders of librariis*. London 1865. In dieser *Compilation* findet man von allem Möglichen etwas, aber für die griechische Handschriften *Brauchbares* nur wenig.
- [—, *Free town libraries*. London 1869. H. O.]
- Migne, *Dictionnaire des manuscrits ou recueil de catalogues de manuscrits exist. dans les princip. bibliothèques d'Europe, concernant les matières ecclésiastiques et historiques*. 1. 2. *Nouv. encycl. théol.* t. 40. 41. Paris 1853.
- Valentinelli, Gius., *Dei cataloghi a stampa di codici manoscritti*. Venedig 1871.

- Hübner, E., Bibliogr. d. klass. Altertumswissenschaft 1889, S. 57.
- , Grundrifs zu Vorlesungen über die Geschichte u. Encyclopädie der klassischen Philologie. II. Aufl. Berlin 1889. S. 57 ff., der auch die lateinischen Sammlungen berücksichtigt.
- Quesada, V. G., Las Bibliothecas europeas y algunas de la América. T. I. Buenos Aires 1877 kenne ich nur aus einem Referat in den Göttinger Gel. Anz. 1878 S. 1182—84 und Revue crit. 1878 p. 87—89.
- Fumagalli, Cataloghi di biblioteche e indici bibliografici. Florenz 1887.
- Lecoy de la Marche, Les anciennes collections de mss. s. Gazette des beaux arts 1887 No. 361 (Juli u. Aug.).
- Gottlieb, Th., Über mittelalt. Biblioth. Lpz. 1890 schließt d. griech. aus.
- Krumbacher, Gesch. d. byz. Litteratur, s. Iw. Müller, Handb. d. klass. Alt. 9, 1. 222—23.
- Förster, R., Zur Handschriftenkunde u. Gesch. d. Philologie: Rh. Mus. 51, 481 ff.
- [Omont, H.,] Catalogue alphab. des livres imprimés — — dans la salle de travail [d. l. Bibl. Nat.] suivi de la liste des catalogues usuel du départém. des mss. Paris 1895.
- Weinberger, W., Ber. üb. Pal. u. Hss.-kunde, s. Bursians Jahresbericht 98 (1898 III) S. 137. 106 (1900 III) S. 168 ff.
- , Programm eines Wegweisers durch die Samml. griech. u. latein. Hss. s. Progr. v. Iglau 1899—1900 S. 3—5. Angez. v. A. Ludwich, Berlin. Philol. Wochenschr. 1901 S. 111.
- , Studien zur Handschr.-kunde, Prgr. v. Iglau 1900—01.
- , Catalogus catalogorum. Wien 1902 (nur lateinisch).
- Vidier, A., Les biblioth. au XIX^e siècle: Le Bibliographe moderne. 4. 1900 u. 5. 1901.
- [de Boor, Byzantin. Studienreise S. B. d. Berl. Akad. 1899. 922. 1902, 146. W. W.]
-
- Lambros, Spyrid., *Ἑλληνικὰ χειρόγραφα*. Ἔστι 1893, No. 26—30, p. 405—8 beginnt mit der Hermashandschr. des Athos. —, *Ἀθηναῖοι βιβλιογρ. καὶ κτήτορες κωδίκων* (im *Πανασσός*). Athen 1902.
- Catalogus codicum astrologorum graecorum. 1. 2. 3. Bruxellis 1898 ff.
- Über d. Bibliothek des Nilus Damilas s. Revue d. ét. gr. 4 (1891) 178.
- Lambros, Byz. Ztschr. 4 (1895) 585—87.
- Catalogus biblioth. graecae ineditus ed. Gruner. Jena 1794.
- Ähnliche Cataloge s. a. Türkei und Orient. (S. 80.)

Spanien und Portugal.

- Graux, Ch., Rapport sur une mission en Espagne. Arch. d. miss. scientif. III 5 (1878) p. 111—136. 7 (1881) p. 73.
- , et Martin, A., Notices sommaires des mss. gr. d'Espagne et de Portugal. Paris 1892 (ausgeschlossen sind nur die Nationalbiblioth. v. Madrid und d. Escorial); s. Nouv. Archives des miss. scientif. t. 2 p. 1—321, Bibliographie p. 5—6.
- [Robert, U., État des catal. d. mss. d'Espagne et de Portugal: Cabinet historique 26, 1880, 294—99. W. W.]
- Weinberger, Bursians Jahresber. 106 (1900 III) S. 221.

Portugal.

Graux et Martin p. 299.

Evora. da Cunha Revara, Catalogo dos mss. da Bibliotheca publica Eborense. 1. 1850, 2. 1868, 3. 1870.

Lissabon. Nationalbibliothek, s. Graux et Martin p. 301. [Castilho Barreto e Noronha, J. F. de, Relatorio acerca da bibliotheca nacional de Lisboa. I—IV. Lisboa 1844—45. K. H.]

Weinberger, Bursians Jahresbericht 98 (1898 III) S. 285. 106 (1900 III) S. 226.

Archivo da Torre do tombo, s. Graux et Martin p. 306. Revue d. bibl. 2, 177. Centralbl. f. Bibl. 13, 1896, 179.

Spanien.

Eguren, J. M. de, Memoria descriptiva de los códices notables conservados en los Archivos ecclesiast. de España. Madrid 1859 (in 4^o).

Valentinelli, G., Delle biblioteche della Spagna: S.-B. d. Wiener Akad. ph.-hist. Cl. 33, 1860, S. 4.

Beer, R., Handschriftensätze Spaniens. Wien 1894. S.-B. der Wiener Akad. phil.-hist. Classe 124—139.

Carini, Gli Archivi e le Biblioteche di Spagna. Palermo 1884.

Über die Schätze der kleineren span. Bibliotheken s. G. Heine, Serapeum 7. 8. Volger, Philologus 13, 192. 14, 161 (164 die Bibliothek des Prinzen von Viana). 373, ferner Em. Ruelle und Ch. Graux, Archives des missions scientifiques et littéraires III. sér. t. 2 p. 498 und t. 5 p. 111. [Morel-Fatio: Journ. d. Sav. 1899 p. 117—120 W. W. Anuario del cuerpo facultativo de archiveros, bibliotecarios y anticuarios. 1881. 1882. K. H.]

Schriftproben. Graux-Martin, Fac-similés de mss. gr. d'Espagne. Paris 1891. Text u. Tafeln.

Barcelona. s. Graux et Martin p. 7.

Escorial. Der Grundstock der von Philipp II. gegründeten Bibliothek des H. Laurentius bildete die Sammlung des aragonischen Königs von Neapel, Alphons V., welche die Erben des Gonz. Perez von Neapel nach Spanien brachten, s. d. Einleitung zu den Catalogen von Miller und Graux.

Miller, E., Catalogue des mss. grecs de la bibliothèque de l'Escorial. Paris 1848. — Serapeum 7, 1846, S. 193 u. 8, 1847, S. 273.

Über die älteren Cataloge und den älteren Bestand der Bibliothek des Escorial vor 1671: Escorial X. I. 16—18 (cf. Miller p. 376 A. 1); u. Graux, Escorial p. XVI ff. Havniensis 42b in Folio (s. d. Catalog v. Graux p. 87), c. Par. Suppl. 842 u. Barberin. XXXVIII 90. Alter Catalog gedruckt bei Mader De biblioth. p. 124. Colvill's Catalog: Ambros. Q. 114. s. S. B. d. Berl. Akad. 1902 S. 147.

Graux, Sur les origines du fonds grec de l'Escorial, s. Biblioth. de l'école des hautes études. fasc. 46. Paris 1880.

Lundström, V., De codd. gr. olim Escorialensibus, qui nunc Upsaliae adservantur: Eranos 2, Upsala 1897, p. 1.

Darin Hss. des Alberto Pio (vgl. Modena), s. Miller p. 454 A. 2.

- Über die Bibliothek des Antonius Augustinus (jetzt im Escorial, s. Graux p. 458): Ant. Augustini Tarraconensium Antistitis bibliothecae M. S. graecae anacephaleōsis, Tarraco 1587, sehr selten; vgl. *Revue crit.* 1879 p. 203—4. Ein Exemplar (aus Haenels Nachlaß) besitzt die Leipziger Universitätsbibliothek. Gebauer, G. Ch., *Narratio de Henrico Brenkmanno acc. mantissa de libro longe rarissimo „bibliotheca Antonii Augustini“*. Götting. 1764. p. 179.
- Barelli s. Graux Esc. p. 124—26, des Cardinals von Burgos (= Fr. de Mendoza y Bobadilla) s. Graux p. 73—75. 417 ff.
- Juan Perez de Castro Covarrubias Graux p. 276. 290. 323 ff.
- Gomez Dandolo Graux p. 108—9. Anton. Eparchos Catal. s. Hss. c. Vatic. 3958. Graux p. 413. Omont, *Biblioth. d. l'école d. chartes* 53, 1892, 95—110. Dorez, *Mélanges d'arch. et d'hist.* 13 p. 281. Förster, *Rh. Mus. NF.* 37, 491. Legrand, *Bibliogr. hellén.* I p. CCX s. a. Paris, Nationalbibl. u. München.
- Haenel s. Graux Esc. p. 328. Honorato s. Graux Esc. p. 39.
- Diego Hurtado de Mendoza, † 1575; ihm schenkte der Sultan Soliman II. sechs Kisten mit griechischen Hss. vgl. E. Miller, *Escorial p. III u. VI.* s. Graux, *Escorial p. 252—71.* 356 ff.; s. Fesensmair, J., *Diego Hurtado de Mendoza. Progr. d. K. Wilhelms-gymn. München 1881/82.* Graux, *Escur.* p. 136.
- Núñez F. de Guzman (el commendador griego) s. Graux, *Escorial p. 9—11.*
- d'Olivarez s. *Bursians Jahresber. f. cl. Alt.* 106 (1900 III) S. 228.
- Patrizi, Philipp II, Ponce de Leon, Sirleto (Zurita?) s. Graux, *Escorial p. 56.*
- Granada.** *Bibliot. Universitaria y Provincial,* s. Graux et Martin p. 8.
- Madrid.** *Nationalbibliothek. m. Hss. des M. de Ayala, Const. Laskaris.* (Legrand, *Bibliogr. hellén.* 1 p. LXXI. *Hermes* 11, 301; 12, 511). Mendoza, Card. v. Burgos (Graux, *Escorial p. 73—75*), Mendoza, D. H., Merula, G. Pacheco, J. Fr., de la Romana, Velasco, J. Ferd.
- Iriarte, Jo., *Reg. bibliothecae Matritensis codd. graeci mss. Vol. I Madrid 1769.*
- Miller, E., *Catalogue des mss. grecs de la biblioth. roy. de Madrid (Supplém. au catalogue d'Iriarte).* Paris 1884. 116 p. 4^o.
- O(mont), H(enri), *Complément du catalogue des mss. gr. de la biblioth. royale de Madrid.* *Revue des biblioth.* 7 p. 149—154.
- Über die kleineren Bibliotheken von Madrid s. Graux et Martin p. 9—144, darin die Hss. des Erzbischofs Mart. P. de Ayala († 1566, s. Graux et Martin p. 18 n.), später des Klosters Uclès, S. Ildefonso in Alcalá (*Complutense biblioteca*), S. Bartolome (Colegio Viego) in Salamanca, des Covarrubias („episcopus Civitatis“), vgl. Graux, *Escorial p. 276. 290*, Graux et Martin p. 55, der Jesuiten v. Madrid, v. Sevilla, Colegio de Cuenca.
- R. Academia de la Historia s. Graux et Martin p. 9—18.
- Archivo historico nacional s. Graux et Martin p. 18—52, s. *Revue d. bibl.* 10, 1900, p. 1.
- Bibliothek v. F. Brieva s. Graux et Martin p. 139.

- Cortes. Campillo, T. del, Índice de los mss. que poseyó la bibl. d. S. Isidro y fueron trasladados á la de las Córtes. *Revista de Archivos* 6, 1876, 14 ff.
- Privatbibliothek des Königs zum gr. Th. aus den Klöstern von Salamanca stammend, s. Graux et Martin p. 55—125.
- Pidal, R. M., Catálogo de la Real biblioteca. *Manuscritos. Crónicas generales de España*. Madrid 1898. (8^o. X, 165 pp.) Nicht griech.
- Bibliothek d. Herzogs v. Ossuna s. Graux et Martin p. 143; nach Weinberger, *Bursians Jahresbericht* 106 (1900 III) S. 227, jetzt in der Nationalbibliothek.
- Universität. Der Cardinal Cisneros gründete 1510 eine Bibliothek für das Colleg S. Ildefonso in Alcalá de Henarès. Nach Aufhebung des Collegs kamen die Hss. an die dortige Universidad complutense (Sir Thomas Phillipps besafs eine Hs. No. 4137: *Index mss. bibliothecae complutensis*), die 1836 nach Madrid verlegt wurde. Graux et Martin p. 125. Villa-Amil y Castro, José, Catálogo de los manuscritos existentes en la Biblioteca del Noviciado de la Universidad Central (procedentes de la antigua de Alcalá). Parte primera. *Codices*. Madrid 1878. (X, 74 p. 4.)
- Über die Bibliothek d. Vincentius Marinerius (Valentinus) s. Fabricius, *Bibl. graeca*. Hambg. 1740. 12 p. 308—9.
- Pampelona. *Centralbl. f. Bibl.* 14, 1897, S. 283 (n. griech.).
- Peníscola. *Alter Catalog: Biblioth. des écoles* fr. 50 p. 42—151.
- Salamanca. Mit Hss. des F. N. de Guzman (Pincianus). *Museo ó biblioteca selecta de el Exc^{mo} señor D. Pedro Nuñez de Guzman*. Madrid 1677.
- Índice de los libros manuscritos que se conservan en la Biblioteca de la Universidad de Salamanca. Salamanca 1855, s. *Philologus* 14, 373 ff. Graux et Martin p. 145. *Serapeum* 1, 1840, 346—48.
- Saragossa. *Biblioth. d. Pilar*. Graux et Martin p. 207.
- Sevilla. Mit Hss. des Grafen-Herzogs d'Olivarez (s. o. Escorial), die später angekauft wurden von den Carmelitern in Sevilla; s. Graux et Martin p. 227.
- Tarragona. *Philolog.* 14, 161. Graux et Martin p. 228.
- Toledo. 45 Hss., s. Haenel, *Catalogi libr. mss.* Lpz. 1830. M. Hss. der Card. Ximenez u. Zelada. Zehn Hss. wurden 1869 in die Nationalbibl. in Madrid geschafft.
- Geschichtliche Skizze: Jose Foradada y Castan, *Revista de Archivos, Bibliotecas y Museos*. Madrid 7, 1877, 49. 65. *Centralbl. f. Biblioth.* 13, 1896, 170. Graux et Martin p. 32. 229.
- Tortosa. Denifle, H., u. Chatelain, E., *Inventarium codicum mancriptorum capituli Dertusensis: Rev. d. bibl.* 6, 1896, p. 1—61. *Journal des sav.* 1896 p. 246 f.
- Valladolid. Gutierrez del Caño, M., *Codices y manuscritos que se conservan en la biblioteca de la universidad de Valladolid*. Valladolid 1880—90. (Nicht griechisch.)

Frankreich.

- „Les mss. grecs aujourd'hui conservés dans les Bibliothèques publiques de France sont au nombre de 4,800 environ.“ Omont.
- Bibliographie der einzelnen Bibliotheken: *Annuaire de biblioth. et d'arch.* Paris. z. B. 16. 1902.
- Über die Verschiebungen innerhalb der französischen Bibliotheken s. Index des bibliothèques des couvents de France, dont Montfaucon donne le catalogue et dont les mss. existent en tout, ou en partie, dans les bibliothèques visitées par Haenel [meist lateinische Hss.]; s. Migne, *Encyclopédie théol.* II 40. Manusc. p. 1437.
- Über die Beraubung französischer Bibliotheken durch Libri s. verschiedene Aufsätze von Delisle, z. B. Delisle, L., *Notice s. les mss. disparus de la biblioth. de Tours pend. la 1. moitié du XIX. siècle.* Paris, Not. et Extr., 1884. Les vols de Libri au Seminaire d'Autun. Paris 1898. [Pierret, bibliogr. de la Bibl. Nat. Paris 1892. p. 125—144. W. W.]
- Robert, Ul., *État des catalogues des mss. des bibliothèques de France.* Paris 1877 (= Cabinet histor. 23. 1877, catal.) p. 101—125.
- , *Inventaire sommaire des mss. des bibliothèques de France, dont les catalogues n'ont pas été imprimés.* 1. fasc. Paris 1879.
- Über die Provinzialbibliotheken: *Catalogue général des mss. des bibliothèques de France. Départements.* Paris 1885 ff. Omont, H., *Inventaire sommaire des mss. grecs des biblioth. des départements: Cabinet historique* 1883 p. 193—208 (Aufzählung von 96 Mss.). —, *Catalogue des mss. gr. des départements.* Paris 1886 (m. 4 Tafeln). Zum dritten Male hat er denselben Gegenstand behandelt im Anhang des dritten Bandes seines *Catalogs gr. Hss. der Pariser Nationalbibliothek.*
- Ältere französ. Cataloge, z. Th. nicht griech.: c. Par. Suppl. 279 u. *Histoire générale de Paris* 1875—81; andere Kataloge in der B. N.: *Bibl. de l'éc. d. chart.* 53, 1892, p. 345 ff. und 55, 1894, p. 80. 90.
- Agen.** Mit Hss. der Jesuiten v. Agen; s. Omont, *Catal. d. mss. gr. d. départ.* p. 7. —, *Cabinet historique* 1883 p. 193 ff. *Catalog: c. Par. Suppl.* 6369. *Catalogue général de France. Départ.* 3.
- Albi.** Omont, *Catal. d. mss. gr. d. départ.* p. 9. *Catalog c. Par. Suppl.* 6371. *Cabinet historique* 1883 p. 193 ff.
- Amiens.** Garnier, J., *Catal. d. mss. d'Amiens* 1843. Omont, *Catal. d. mss. gr. d. départ.* p. 9. —, *Cabinet historique* 1883 p. 193 ff. —, *Bibl. nat. de Par.* 3 p. 391. *Catalogue génér. de Fr. Départem.* 19.
- Arras.** *Catalog: c. Par. Suppl.* 6373—4. [Caron,] *Catalogue des manusc. de la bibliothèque de la ville d'Arras.* Arras 1860 (m. Fesim.), s. *Catalogue génér. de Fr. Départements* t. 5.
- Omont, *Catal. d. mss. gr. d. dép.* p. 10. *Cabinet hist.* 1883 p. 193 ff.
- Avignon.** Faucon, M., *La librairie des papes d'Avignon, sa formation, sa composition, ses catalogues (1316—1420) d'après les registres de comptes et d'inventaires des Archives Vaticanes* = *Bibl. des écoles franç.* fasc. 43. 50. Paris 1886—1887; s. a. *Rom Bibl. Borghese u. Vatican.* Ehrle vient de retrouver dans la *biblioth. Borghese à Rome* près de 300 volumes de la *biblioth. pontificale d'Avignon.* *Biblioth. d. écol. fr. d'Ath. et de Rome* 48, 1887, p. II n. Jetzt im Vatican. *Catalogue général d. Fr. Départem.* 27—29.

- Bayeux.** Omont, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 11. —, Cabinet historique 1883 p. 193 ff. Catalogue génér. de France. Départ. 10.
- Besançon.** Catalogue génér. d. Fr. Départem. 32—33. Omont, H., Catalogue des mss. grecs de Besançon. Le cabinet historique 1882 No. 4 p. 361 (17 griechische Handschr. des 16. Jahrh., meist aus der Bibliothek des Cardinals Granvella) vgl. 1883 p. 193 ff. —, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 12. Catalog Granvellas p. 13—15. Catal. d. mss. d. France Départ. 33 Besanç. 1 p. XI, vgl. Gachard, C. R. des séances d. l. Commiss. R. d'hist. III S. 4 Bruxelles 1863 p. 70. Robert, U., Mss. de M. Corvinus conserv. à la Bibl. de Besançon. Congrès d. biblioth. Paris 1900 p. 185 (nicht griech.).
- Blois.** s. Paris. Alter Catalog v. J. 1518 in Wien (Hss. d. Prinzen Eugen E. CLXX No. 2548, abgedr. b. Omont, Fontainebleau p. 347). Catalog v. 1544 bei Omont a. a. O. p. 351. Catalogue générale d. mss. de Fr. Dép. 24.
- Bourges.** Omont, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 20. Cab. historique 1883 p. 193 ff. Catal. génér. des mss. de Fr. Départ. 4.
- S. Briuc.** Omont, Bibl. Nation. de Par. 3 p. 391. Catalogue générale d. mss. de Fr. Dép. 13.
- Caen.** Mit Hss. v. Bochart, s. Omont, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 21. Cabinet historique 1883 p. 193 ff. Catalogue génér. d. Fr. Départ. 14.
- Cambrai.** s. Possevin, Apparat. sac. 2. Catalog. p. 121.
- Carpentras.** Catalogue génér. d. Fr. Départem. 34—5. Lambert, Catalogue des mss. de la bibliothèque de Carpentras 1862. Die Bibliothek Sadoletos, reich an gr. Hss., kam nach s. Tode n. Carpentras; w. zerstreut. Blume, Iter Ital. 2, 218. Omont, Cab. histor. 1883 p. 193 ff. —, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 26 m. d. Samml. v. N. Cl. F. Peirescius. Son monogramme se compose de 3 majuscules grecques $N(\nu\kappa\omicron\lambda)$ $K(\kappa\lambda\upsilon\delta\iota\omicron\varsigma)$ $\Phi(\alpha\beta\epsilon\lambda\iota\omicron\varsigma)$. — Quelquefois, principalement sur le dos des volumes, le chiffre de Peiresc n'est représenté que par un Φ . Peirescius' Mss. im neuen Catalog von Carpent. No. 1768 ff.
- s. Ann. du midi 1. 1889, p. 17. 35. 316; darin ein Catalog der griech. Hss. des Juristen Julius Pacius, s. Biblioth. de l'école d. chartes 47, 1886, p. 291. Catalogus mss. gr. d. Julii Pacii: Annales du midi 3, 1891, p. 6. Omont, Les mss. de Pacius chez Peiresc et Holstenius: Ann. du midi 3, 1891, p. 1; s. Hamburg.
- Chartres.** s. Omont, Mss. gr. de la Bibl. Nation. 3 p. 307.
- Corbie.** Delisle, Léop., Recherches sur l'ancienne bibliothèque de Corbie. Mém. d. l'acad. 24, 1. 1861. p. 266 (bezieht sich hauptsächlich auf latein. Hss.). Catal. gén. d. mss. de Fr. Départ. 19.
- Dijon.** Hier war früher die Bibliothek von Bailly. s. Omont, Catal. d. mss. gr. d. départ. p. 3.
- Epernay.** Omont, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 29. Cabinet historique 1883 p. 193 ff. Catalogue génér. d. mss. de Fr. Départ. 24.
- Évreux.** Mit Hss. von S. Taurin und d. Bibl. des Cardinal Duperron. Catalogue général d. Fr. Départ. 2. Omont, Cabinet historique 1883 p. 193 ff. —, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 29; p. 30—31: Codices mss. S. Taurini 1689.

- Fontainebleau.** s. Paris. Alter Catalog: Catalogus bibliothecae anonymae (s. XVI) c. Par. Suppl. 799. Catalogus librorum mss. graec. incertae biblioth., s. Lami, Deliciae erudit. 14. Florenz 1743. p. 2. Lhuillier, F., La biblioth. et les bibliothécaires du château de Fontainebleau. Maux 1877. Catalogue génér. de Fr. Départ. 6.
- Omout, H. Catalogues d. mss. gr. de Fontainebleau. Paris 1889. (jetzt in Paris.)
- Quentin-Bauchart, E., La bibl. de Fontainebl. et les livres des derniers Valois à Paris. 1891.
- Dorez, L., P. de Montdoré, maître de la librairie de Fontainebl. s. Mél. d'arch. et d'hist. 12, 1892, p. 179.
- Boysen, K., Philologus 41, 753.
- Laon.** Lille. Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 35. —, Cabinet historique 1883, p. 193 ff. Catalog v. Lille: c. Par. Suppl. 5320—23, s. Biblioth. de l'école d. ch. 55, 1894, p. 82.
- Lyon.** Mit Hss. d. Jesuiten v. Lyon. Catalog s. Omout, Catal. d. mss. gr. d. départ. p. 36. Obituarium eccles. Lugdunensis ed. M. C. Guigue. Lyon 1867. p. 27. 129—130. Delandine, Catal. de mss. de Lyon. Paris 1832.
- Niepee, Léop., Les biblioth. anciennes et modernes de L. Lyon 1876. Catalogue génér. de Fr. Départ. 30, I. II.
- Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 35. —, Cabin. hist. 1883 p. 193 ff.
- Mâcon.** Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 42. Catal. gén. d. mss. de Fr. Départ. 6.
- Marseille.** Alte Cataloge: c. Par. Suppl. 6404 ff. Omout, Catal. de mss. gr. d. dép. p. 43. —, Cab. histor. 1883, p. 193 ff. —, Bibl. Nat. de Par. 3 p. 373.
- Catalogue génér. de Fr. Départ. 15.
- Montpellier.** Mit Hss. von Bouhier, Pithou (s. Paris) u. a. Catalogue des mss. de la bibliothèque de l'école de médecine de Montpellier: im Cat. gén. des mss. des biblioth. de Fr. Départements. 1. (4^o). Paris 1849.
- Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 44. —, Cabinet historique. Paris 1883. p. 193—208.
- Bonnet, M., Les mss. de Montpellier: Revue de philol. 8, 1884, p. 87. 187; 11, 1887, p. 89. Centralbl. f. Biblioth. 17, 1900, 209.
- Nancy.** s. Straßburg. Catalogue génér. d. mss. d. Fr. Départ. 4.
- Narbonne.** s. Omout, Catal. d. mss. gr. d. départ. p. 52. —, Cabinet histor. 1883 p. 193 ff. Catal. gén. d. mss. de Fr. Départ. 9.
- Orléans.** [M. Hss. v. G. Prousteau, der d. Samml. v. H. Valesius erworben hatte. Catalogue des livres de la bibliothèque publique fondée par M. Prousteau, nouvelle édition, à Paris et à Orléans 177 p. 320. R. F.] Septier, Manusc. de la bibliothèque d'Orléans. Orléans 1820.
- Cuissard, Inventaire de la biblioth. d'Orléans. Fonds de Fleury. Orléans 1885. (XXXVI, 274 p. in 8^o.)
- Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 52. —, Cabin. hist. 1883 p. 193 ff. Catalogue génér. de Fr. Départ. 12.
- Paris.** Jacob, P., Traicté des plus belles bibliothèques. Paris 1644.
- Franklin, A., Les anciennes bibliothèques de Paris. Paris 1867.

- Coyecque, E., Cinq librairies parisiennes sous François I: Mém. d. la Société de l'histoire de Paris. Paris 1892.
- Delisle, Le cabinet des mss.: Hist. générale de Paris VI 1—3. Paris 1868—81.
- Luchaire, Études sur quelques manuscrits de Rome et de Paris: Bibliothèque de la faculté des lettres de l'université de Paris, vol. 8.

National-Bibliothek.

- Delisle, Le cabinet d. mss. de la B. Impér. 1 p. 1 sucht die Anfänge der Bibliothek bis in karolingische Zeit zurück zu verfolgen. Griechische Hss. erwarb sie in größerer Zahl erst in der Renaissancezeit und besonders nach der Einverleibung der Sammlungen von Blois u. Fontainebleau (s. Omont, Catal. v. Fontainebl.); dem Publicum wurde sie erst im J. 1692 durch Colbert zugänglich. Bibliographie s. Rev. d. biblioth. 2, 1892, 289.
- Pierret, E., Essai d'une bibliographie historique de la Biblioth. Nationale. Paris 1892.
- Montreuil, T., La Bibliothèque Nationale, son origine et ses accroissements jusqu'à nos jours. Paris 1878. [C'est un petit resumé de Delisle, Cab. d. mss. H. O.]
- Vallée, L., La bibl. Nationale. Choix d. docum. p. servir à l'hist. de l'établissement et de ses collections. Paris 1894.
- Die N.-B. besteht aus drei Abteilungen:
1. Anciens fonds grec (3117 Nummern) s. d. Catalog v. 1740 vol. 2.
 2. Fonds de Coislin. (400 Nummern) s. Montfaucon, Bibl. Coisl.
 3. Fonds du Supplément grec (1289 Nummern). vgl. Omont. Suppl. gr. s. u.
- Eine synoptische Tabelle der alten und neuen Nummern s. Omont, Inventaire sommaire des mss. gr. Introduction p. LXI—CII. Schriftproben: Facsim. des mss. gr. datés d. l. B. N. p. p. Omont. Paris 1885. Facsim. des plus anciens mss. gr. en onciale et en minuscule de la B. N. p. p. Omont. Paris 1889. [Facsim. des miniatures des plus anc. mss. grecs du VI^e au XII^e s. Paris 1902. H. O.] Über die Bilderhandschriften s. Bordier, H., Description des peintures et autres ornements contenus dans les mss. grecs. Paris 1883.
- Die Geschichte der Sammlung und der Sammlungen verdanken wir Delisle, L., Le cabinet des mss. de la Biblioth. Impériale 1868 ff. und Omont in seinem Catalog von Fontainebleau.
- Vgl. Table alphabétique des collections entrées à la Bibl. Nationale et les noms des collectionneurs; s. Pierret, Essai d'une bibliogr. histor. de la Biblioth. Nationale 145 ff. Omont, Inventaire sommaire d. mss. gr. de la Bibl. Nat. Introduction (1898) p. V: Resumé de l'hist. du fonds grec. [—, Missions archéologiques françaises en Orient aux XVII^e et XVIII^e siècles. Paris 1902, 2 vol. 4^o. H. O.]
- Catalogues d. mss. gr. et orientaux acquis pour la Bibliothèque du roi: c. Par. Suppl. 5384 s. Bibl. de l'école d. ch. 55, 1894, p. 87; sie sind z. Th. gedruckt in Omonts Catalog von Fontainebleau.

Über die älteren Sammlungen in der Pariser Bibliothek s. Catalogue des livres imprimez de la Bibliothèque du Roy. Paris 1739. P. I p. VII ff. Die Pariser Nationalbibliothek besitzt meistens noch die Original-Cataloge der mit ihr verschmolzenen Sammlungen. Alte Cataloge in den codd. Paris. 3062—3068.

Die neueste und vollständigste Zusammenstellung gibt Omont, Inventaire sommaire des mss. gr. de la Biblioth. Nationale et des autres biblioth. de Paris et des départements (v. 4), Paris 1898, p. IX: Liste alphabét. des principaux établissements, savants et bibliophiles, qui ont contribués à la formation — des collections du fond gr. de la Biblioth. Nationale.

- S. Anastasia, D. Hss. dieses Klosters, die heute in Paris sind, behandelt (nach Papadopulos-Kerameus) H. Omont, Revue des ét. gr. 14, Paris 1901, 481. S. André, Arethas, Armagnac (Omont, Fontainebleau p. XXIV).
- Ashburnham s. Barrois. Asola, (Omont, Fontainebleau p. XXIV).
- Athanasius, Augustiner, Ballesdens (Catalog c. Par. Suppl. 799. Baluze* (alter Catalog c. Par. N. a. fr. 5618—28 s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, 101—2). Biblioth. Baluziana. Paris 1719. [Delisle], Notice s. d. collections mss. de la B. Nat.: Baluze, Bréquigny et Brienne: Bibl. de l'éc. d. chart. 35, p. 266—325. Barnabiten.
- Barrois, s. Omont, H., Liste des manuscrits de la collection Barrois récemment acquis pour la Bibliothèque nationale: Revue d. biblioth. 11, 1901, p. 161. [—, Catal. des mss. Ashburnham-Barrois récemment acquis par la Bibl. Nat. s. Bibl. de l'éc. d. chart. 52, 1901, p. 555. W. W.] Delisle, Cat. d. mss. Libri et B. Paris 1888.
- Bigot* [alter Catalog: Bibliotheca Bigotiana. Paris 1706. H. O.] (Delisle, Bibliotheca Bigotiana manuscripta. Rouen 1877).
- Blancs-Manteaux (Omont, Supplém. gr. 1883, p. X). Blois Catalog c. Vindobon. 2548. Omont, H., Catalogue des mss. grecs de la bibliothèque de François I au chateau de Blois (1518—44). Nogent-le-Rotrou [1885]. 29 p. 8^o. —, Fontainebleau p. XXIV, p. 347.
- Boistaillé (J. Hurault de) s. cod. Helvet. 105 (Bernens. 360). Serapeum 1858, Intelligenzblatt 19, 161. Müller, K. W., Analecta Bernensia I, Ind. lectt. Bern 1839/40. —, Catalog der griech. Bibliothek des franz. Gesandten in Venedig Jo. Boistaillier. Rudolstadt 1852. Einige seiner Hss. sind in Leiden u. Berlin.
- Boivin, J. (Delisle, Cabinet des mss. 1, p. 151—62).
- Bouhier, Bourbon, Ch., s. Omont, Fontainebl. p. XXIV.
- Bourdelot, Omont, Revue d. bibl. 1, 1891, 81—103.
- Boze, Bressieu, Brunck.
- Budé (Omont, Fontainebleau p. IV). Mém. d. l. soc. de l'hist. de Paris 12, 1885, p. 65—98. Bull. ders. Ges. 13, 1886, 110—113.
- Capperonnier, Autobiographie: c. Par. Suppl. 1010; Bibl. Capperoniana s. c. Par. Suppl. lat. 579 a. 1780. Bibl. de l'éc. d. ch. 57, 1896, 169.
- Carcavy, Casaubonus, Chandelier, Chardon de la Rochette,

Bei den mit * bezeichneten Sammlungen gibt Omont, Inventaire somm. Introduction p. LXXXII ff. eine Liste der alten und neuen Nummern. Außerdem gibt er bei allen von ihm erwähnten Sammlungen kurze historische Notizen.

- Clément, Clermont s. Collège de Clermont ou de Louis le Grand: Revue d. biblioth. 1, 318. 471.
- Coislin, Alter Catalog (latein. u. französ.): c. Par. Suppl. 5690—91 s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, 106. Montfaucon, B. de, Bibliotheca Coisliniana olim Segueriana. Paris 1715; c. Par. Suppl. 882, Appendix ad bibliothecam Coislinianam.
- Colbert* Alter Catalog: c. Par. N. a. fr. 5692—98 s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, 106. Cabinet d. mss. 1, p. 439. Montfaucon, Bibl. mss. 2, p. 922.
- Corbie s. Delisle, Cabinet hist. d. l. Bibl. Imp. 2, 105.
- Cordeliers, Delisle, Cabinet hist. d. l. Bibl. Imp. 2, 243.
- Corinthius, Geo., über seine Bibliothek s. Foerster, Philologus 42, 164; Omont, Bibl. de l'école d. chartes 45, 1884, p. 328 n.; 47, 1886, p. 291. Legrand, Bibliogr. hellén. 1, p. 252.
- Corvinus, M. (s. Ungarn). Cotelier.
- Cujacius s. Omont, Catal. de mss. de la bibl. de Cujas (1574 u. 1590). Rev. histor. d. droit franç. et étr. 9, 1885, p. 232—237. 12, 1888 p. 632—41.
- [Danès (Pierre) s. F. H. Danès, Abrégé de la vie de P. D. Paris 1731. R. F.]
- De la Mare*, Alter Catalog: c. Par. N. a. fr. 5702—4. s. Bibl. d. l'école d. ch. 55, 1894, p. 107.
- St. Denis s. Delisle, Cabinet d. mss. 1 p. 200. Omont, Catalogue de Fontainebleau p. I. [und Inventaire du trésor de S. Denis: Mém. hist. Paris 1902. H. O.]
- Devaris. Diassorinos, Dominikaner, Du Cange, Du Fresne*, Duperron.
- Dupuy. [Grosley], Vie de Pithou 1756, 2, p. 352—53. Alter Catalog: c. Par. N. a. fr. 5714—29 s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, p. 108. [Delisle, Invent. de la Collect. Dupuy Cabinet historique 1882 p. 527—55. H. O.] Dorez, L., Catalogue de la collection Dupuy. Paris 1899.
- Eparchos, Ant., Catalog c. Par. 3064 und nach c. Vatic. 3958. Photogr.: c. Par. Suppl. 1118. s. Omont, Bibl. de l'éc. d. chartes 53, 1892, p. 366. —, Fontainebl. p. XXIV. Legrand, Bibliogr. hellén. 1, p. CCX. 2 p. 360. Förster, Rh. Mus. N. F. 37, 491. Batiffol, La Vaticane. Paris 1890 p. 115. Dorez, L., Mélanges d'arch. et d'hist. 13, 1893, 281. 364. Weinberger, W., Griech. Hss. des A. E. s. Festschrift für Th. Gomperz. Wien 1902. S. 303—11: Gomperz hat eine Liste von Hss., die A. E. in Venedig feilbot (Vindobon. lat. 9734 s. XVI) abgeschrieben. S. 304 Liste der Pariser Hss. (nach Omont). Graux, Escorial p. 413. Synoptische Liste d. alt. u. n. Nr., p. 110. s. a. Escorial.
- Falconet, alter Catalog: c. Par. N. a. fr. 5731 s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, p. 109.
- Faure, Feuillants s. Omont, Suppl. gr. 1883, p. X.
- Filelfo, Fr., Delisle, Cabinet des mss. 1, 229.
- [Blume, Iter Ital. 1, 149. 155. 238. Motta, E., Libri di casa Trivulza (Collezione stor.-bibliogr. 1) Como 1900, 24. Omont, H., Bibliotheca 2, 1900, 136—140. W. W.]

- Fondulo, Omont, Fontainebleau XXIV. 371—2 (a. 1529; c. Par. 3064).
 Fontainebleau m. Hss. v. Anton. Eparchos u. s. w. s. S. 12.
- Omont, H., Le premier catalogue des mss. grecs de la bibliothèque de Fontainebleau sous Henri II. Notice du ms. Nani 245 de Venise. (Extr. de la Bibliothèque de l'École des chartes t. 47, 1886, p. 201.)
 H. Omont, Catalogues des mss. gr. de Fontainebleau sous François I et Henri II. Paris 1889: m. Einleitung über die ältesten griech. Bibliotheken in Frankreich und synoptischer Tabelle d. alt u. neuen No. p. XXVII. Boysen, K., Ein Katalog der gr. Mss. der Bibliothek von Fontainebleau: Philolog. 41, 1882, 753—5. [Catalogus librorum mss. graecorum incertae bibliothecae, Phil. Elmio Florentino interprete [Fontainebleau]. Lami, deliciae eruditorum Florentia, 1743, t. 14. Constantin, R., Nomenclator insignium scriptorum. Paris 1555. (liste de mss. gr. de Fontainebleau.) H. O.]
- Fouquet, Fourmont, Gaddi, J., s. Omont, Fontainebl. p. XXIV, s. Centralbl. f. Biblioth. 1, 1884, S. 349 A.
- Gaignères*, Catalog: c. Par. N. a. fr. 5737—41. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, p. 109.
- Gail, Galland, Gaulmyn, St^e. Geneviève.
- S. Germain des Prés (Séguier) c. Par. N. a. fr. 5436. 5779—99: s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, 93 u. 112—13. Bouillart, J., Hist. de S. Germain des Prés. Paris 1724. Delisle, L., Inventaire des mss. de S. Germain des Prés, conservés à la biblioth. Impériale. Paris 1868 Cabinet d. mss. 2, p. 40 (lateinisch), und Omont, Suppl. gr. 1883, p. X. s. a. St. Petersburg.
- Gianfilippi, Catalogue de livres et mss. provenant de la bibl. de M. P. de' Gianfilippi (de Vérone). Paris 1843. s. u. Saibante.
- Gilles, Girardin, Grimani (Revue crit. 30, 1896, p. 91 n. 1), Grottaferrata, Guarino, (s. u. S. 27. 56), Guyet, Hardy, Hase, Hautin, Huet, P. D. Omont, Suppl. gr. 1883 p. IX.
- Jacobins s. Delisle, Cabin. hist. 2, 246. Omont, Supplém. gr. 1883, p. X.
- Jesuiten v. Antwerpen. Omont, Suppl. gr. 1883 p. 27, v. Brüssel, Clermont, Cöln p. 28, 39.
- Lantin, La Porte du Theil. Catalog s. c. Par. Suppl. 5753; s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, p. 110.
- Laskaris, Const., s. Omont, Fontainebl. p. XXIV.
- , J. (s. Laurentiana), s. Omont, Fontainebl. p. XXIV. Janus Lascaris kaufte seine Hss. von sehr verschiedenen Besitzern. s. Legrand, Bibliogr. hellénique 1, p. LXXI u. CXXXIII s. c. Vatic. gr. 1412. Centralbl. f. Biblioth. 1884, 340. 379. s. u. Ridolfi S. 17.
- Le Febvre, Le Tellier*, (Bibliotheca Telleriana. Paris 1693).
- Linacer, Th., s. Omont, Pays-Bas p. 7. Centralbl. f. Biblioth. 4, 1887, S. 191, Lucas, Manutius, A.
- Margunius, M., s. Legrand, Bibliogr. hellén. 2, p. LXXVII. S. Magloire, S. Martin des Champs, s. Omont Supplém. gr. 1883, p. X.
- Mazarin*. Catalog: c. Paris. N. a. fr. 5763 ff. s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, p. 111. Cabinet des mss. 1, p. 281.
- Medici, Cath. dei, Delisle, Cab. historique de la Bibl. Impériale 1, 207—12. Bulletin du bibliophile 13, p. 915—41. Index bibl. Reginae Matris Catharinae Mediceae s. Serapeum 2, 1841, S. 329.

- [Bonnaffé, Inventaire des meubles de Cath. de Medicis ... manuscrits. Paris 1874. H. O.]
- Mellot, Mentel, Mesmes*, Autobiographie: c. Par. Suppl. 837; alter Catal.: c. Par. 5705—6, s. Bibl. d. l'éc. d. chart. 55, 1894, p. 107.
- Miller, E. Omont, H., Catalogue des mss. gr. lat. franç. — rec. par Em. Miller. Paris 1897.
- Missions Etrangères: Omont, Suppl. gr. 1883 p. X., c. Par. Suppl. 814, Monceaux, Montchal, s. c. Par. lat. 10380 u. 17917.
- Montdoré, Montfaucon. Catalog: c. Paris. Suppl. 418.
- Moreau, s. Omont, H., Inventaire des mss. de la collection Moreau à la Bibliothèque Nationale. Paris 1891 (8^o. XIV, 282 p.). nicht griech. vgl. cod. Riccardian. 97.
- Moriau, Ant., Musurus, s. Legrand, Bibliographie hellén. 1, p. CXXIV. 2, p. 384.
- Mynas, c. Par. Suppl. 728 etc. Mynae catalogus codd. mss. e Graecia allatorum.
- Naudé, Naulot, Neapel (Aragonische Dynastie), s. Delisle, Le Cabinet des mss. 1 p. 217—39, Omont, Fontainebl. p. XXV. s. Neapel.
- Nointel, Notre Dame: c. Par. Suppl. 814. N. a. fr. 5773. s. Omont, Suppl. gr. 1883, p. X.
- Oratoire (s. Omont, Suppl. gr. 1883, p. X), Padua, Omont, Fontainebl. p. XXV. Palaeocappa s. c. Par. Suppl. 10 u. 298: Catalogue des mss. gr. de la Bibliothèque royale sous Henri II écrit par Constantin Palaeocappa (s. XVI), ferner No. 797 A—C. Omont, H., Catalogue de mss. grecs copiés à Paris au XVI^e siècle par Constantin Palaeocappa s. Annuaire pour l'encouragement des études gr. en France 20, 1886, p. 241—79.
- Pacius s. Peirese.
- Parquoy, Peirese, Delisle, Cabinet d. mss. 1, p. 279. Omont, Les mss. de Peyrese, s. Centralbl. f. Biblioth. 6, 570, s. Carpentras.
- Pélicier. Index librorum Gulielmi Pelisserii: c. Rosanbo 276 (olim 228), f. 33—7; s. Omont, Revue des bibliothèques 1891, p. 161, abgedruckt Bibl. d. l'école d. chartes 46, 1885, p. 45. 594. Förster, R., Die griech. Hss. von G. Pellicier. Rhein. Mus. 40, 1885, S. 453 (s. auch Berlin). Omont, Fontainebl. p. XXV u. 393. Spont, A., La correspond. de G. Pellicier. Rev. des quest. histor. 32. 64, 1898, p. 189. [Tausserat-Radel, Correspondance politique de G. Pellicier. Paris 1899, 8^o. H. O.]
- Petit, Petits-Pères, Omont, Suppl. gr. 1883, p. X.
- Petrucchi, Omont, Fontainebl. p. II n. 8. XXV.
- S. Pierre de Beauvais, s. Omont, Fontainebleau p. II.
- Pins, Omont, Fontainebl. p. XXV.
- Pithou [Grosley, P. J.], Vie de Pierre Pithou. 1. 2 Paris 1756. 2 p. 244 Bibliothèque de M. M. Pithou. p. 275—86 Catalogue d. mss. de la biblioth. de Fr. Pithou.
- Ribier, Richelieu. II Bibliofilo 3. 1882, 159.
- Ridolfi, Omont, H., Un premier catalogue des mss. grecs du cardinal Ridolfi, s. Bibliothèque des écoles d. chartes 49, 1888, p. 309—324. Samml. des Card. Ridolfi: Escur. Q. I. 2. u. Paris. 3074. Par.



= C/26605 =

Suppl. 1097. Über seine Bibliothek s. Byzant. Ztschr. 5, 1896, 562.
Blume, Iter Italicum 2, 215—5. Montfaucon, Bibl. bibl. 2, 766—82.
Index librorum Nic. Card. Rodulphi c. Paris gr. 3704 s. Serapeum
2. 1841. 328—29.

Die Sammlung d. Card. N. Ridolfi stammt größtentheils von
seinem Oheim Leo X, teilweise von J. Laskaris (synoptische
Tabelle der No. bei Omont p. 324), sie wurde vergrößert durch
M. Devaris u. Nic. Sophianos, später kam die Sammlung an
den Marschall P. Strozzi u. Catharina dei Medici u. schließ-
lich an d. B. N. s. Biblioth. d. l'école d. ch. 45, 1884, p. 329.
Revue d. biblioth. 1892, p. 280.

Rigault, Rohan-Soubise, H. Saba (s. a. Jerusalem), Saibante u.
Gianfilippi s. Omont, Suppl. gr. 1883, p. VIII. s. Foerster, Ber.
der Berl. Akad. 1885, 901 f. Delisle, Notices et Extr. 32 I p. 1—120.
Catalogue des mss. des collections S. et G. de Vérone. Paris 1843 (8^o).

Saint-André, J. de, s. Omont, Pays-Bas p. 9.

Salmasius, Scordylis, Sedan, Séguier (J. Fr. et P.), Delisle, Cab-
inet d. mss. 2, 78. 83—94.

Selve, Sevin, Sirmond, Slusiani, Catalogus codd. mss. bibliothecae
Slusianae: c. Par. Suppl. 832.

Sophianos, Sorbonne, c. Par. Suppl. 814 m. Hss. v. Richelieu, Omont,
Pays-Bas p. 10, Omont, Suppl. gr. 1883, p. X.

Strozzi (s. o. Ridolfi). Strozzi, L., Le vite degli uomini illustri della
Casa Strozzi. Firenze 1892. Targny, alter Catalog c. Par. Suppl.
5804 ff. s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, 114.

Thévenot, Biblioth. Thevenotiana. Paris 1694. Thou*, Catalogus
bibliothecae Thuanae a. P. et Jac. Puteanis distributus . . editus a
Jos. Quesnel. Paris 1679. vgl. Serapeum 13. 1852. Intelligenzbl.
S. 105.

Toinard, Trichet du Fresne* s. Du Fresne, Venedig, (S. Maria
del Orto) Vergetius. s. Legrand, Bibliogr. hellén. (XV—XVI s.) 1.
p. CLXXV.

S. Victor, c. Par. Suppl. 814. Omont, Suppl. gr. 1883, p. X. Delisle,
Cabinet d. mss. 2, 229 n. Über die Bibliothek v. S. Victor s. Omont,
Biblioth. de Fontainebleau p. II.

Villoison, Visconti, Inventario dei codici della bibliotheca Vis-
conteo-Sforzesca redatto da Ser Facino da Fabriano nel 1459
e 1469, s. Giornale storico della letteratura italiana Roma 1883,
Anno I fasc. 1, p. 33—59. Catalog: c. Par. 1001. Mazzatinti,
Alcuni codici sforzeschi della Naz. di Parigi: Arch. stor. Lombard.
13, 54. s. u. Pavia.

Vivonne, Wansleben, Wescher.

Über die Klosterbibliotheken: Catalogue d. mss. gr. des petits
fonds (Sorbonne, Notre Dame, S. Victor, Mission Étrang.) entrés à
la Bibl. Nat.: c. Par. Suppl. 814. c. Par. N. a. fr. 5447—5530 s.
Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, 95.

Nachrichten u. Auszüge a. d. Handschriften d. Kgl. Bibliothek zu Paris.
2 Bde. (4 Abtln.) Hildburghausen, 1791—96.

- [Mellot, Anic.] *Catalogus codicum mss. Bibliothecae Regiae*. Paris 1739—44. vol. II. Nachträge Paris 1862. Serapeum 5, 86. *Bibl. Coislian.* s. o.
- Hase, C. B., *Recueil de mém. sur différents mss. gr. de la Bibl. Impériale de France*. Paris 1810: s. *Notices et Extraits d. mss.* 8 II ff.
- Jacob, Alfr., *Notes sur les mss. gr. palimpsestes de la Bibl. Nationale. Mélanges Renier*. Paris 1887, p. 347—58 u. *Mél. J. Havet*. Paris 1895, p. 759—70. *Revue d. biblioth.* 9, 1899, p. 372; vgl. H. Des-sauer, *Rh. Mus.* 56, 1901, 407.
- Omont, H., *Le fond grec de la Bibl. Nationale: Biblioth. d. l'école des chartes.* 44. 1883 p. 569.
- , *Invent. somm. du Supplément gr. de la Biblioth. Nat.* Paris 1883. m. *historischer Einleitung über die Provenienz der Hss.*
- , *Inventaire sommaire des mss. grecs de la Biblioth. Nationale.* 1. part.: *Anc. fonds grec. Theologie.* Paris 1886. 2. *Droit. Hist.* Paris 1888. 3. *Belles lettr. Coislin. Suppl. gr.* Paris 1888. 4. *Introduction et table alphabétique.* Paris 1898. m. *Nachträgen* p. 383. 400.
- Neue Erwerbungen 1883—1885 s. Omont, Biblioth. d. l'école d. ch.* 46, 1885, p. 195.
- 1891—92 (f. d. *Griech.* 1888—92) s. Omont, *Biblioth. d. l'école d. ch.* 53, 1892, p. 333 u. 364.
- 1892—93 s. Omont, *Biblioth. d. l'école d. ch.* 55, 1894, p. 64 u. 241.
- 1894—95 s. Omont, *Biblioth. d. l'école d. ch.* 57, 1896, p. 461—96.
- , *Catal. d. mss. gr. rec.* p. E. Miller. Paris 1897.
- , *Manuscrits récemment ajoutés au fonds du Supplément grec de la Bibliothèque Nationale: Revue des bibliothèques* 8, 1898 p. 189. *Principaux accroissements des collect. mss. Bibl. Nation.* 1893 s. *Correspondance hist. et archéol.* 1, 1894, p. 1. s. a. —, *Inventaire somm. d. mss. gr. de la Bibl. Nat.*
- 1898—99 s. Omont, *Nouvelles acquisitions 1898—99.* Paris 1900.
- Hagiogr. Bollandiani et H. Omont, *Catalogus codd. hagiogr. graecorum Bibl. Nation.* Paris. 1895.

Kleinere Bibliotheken.

- Omont, H., *Inventaire sommaire des mss. grecs conservés dans les bibliothèques de Paris, autres que la Bibl. Nationale (Bull. d. l. Société de l'histoire de Paris).* Paris 1883 (10 pp. in 8°). 7 *Bibliotheken* m. 54 gr. Hss.
- , *Invent. sommaire de la Bibl. Nationale* 3, p. 345 ff. 390.
- , *Inventaire sommaire des bibliothèques Mazarine, de l'Arsenal et de S. Geneviève à Paris: Mélanges Graux* p. 305.
-
- Archives nationales s. Omont, Mss. gr. de la Bibl. Nat.* 3 (1888) p. 357.
- Arsenal m. d. Sammlung Institution de l'Oratoire, S. Magloire u. Hurault de Boistaillé: s. Catalogue général de France.* Paris. t. 1—7. t. 8: *Gesch. d. Biblioth.* Martin, H., *Histoire de la biblioth. de l'Arsenal.* Paris 1900.
- École des langues orient.* s. Omont, *Invent. somm. d. l. Bibl. Nat.* 3. (1888) p. 356.

- St^e Geneviève, s. Catalogue général de France. Paris t. 1—2 und Introduction. Paris 1893 ff. Kohler, Ch., Un ancien règlement de la bibl. St. Geneviève: Bibl. de l'école d. chart. 1889, p. 229. Omont, s. o. —, Bibl. Nation. 3, p. 353. 390.
- Institut de France. Omont, Bull. d. l. Société de Paris 1883, p. 9. —, Invent. somm. d. l. Bibl. Nat. 3. 1888 p. 354.
- Louvre. Auch das Museum des Louvre bes. eine griechische Hs., s. Omont, Catalogues de Fontainebleau p. I. —, Invent. somm. d. l. Bibl. Nat. 3. 1888 p. 358.
- Mazarine, m. Hss. de l'Oratoire, S. Magloire etc. s. Catalogue général de France. Paris 1—4. Molinier, A., Catalogue des mss. de la biblioth. Mazarine 1. 2. Paris 1885—92 (Catalogue général des biblioth. publiques de France), s. Journ. d. savants 1887, 177—86.
- Médecine. Faculté de. 3 Hss., s. Omont, Bull. d. l. Société de Paris 1883, p. 8.
- Société biblique de France, s. Omont, Bibl. Nation. 3, p. 390.
- Sorbonne. Franklin, A., La Sorbonne, ses origines, sa bibliothèque, les débuts de l'imprimerie à Paris. II éd. Paris 1875: Universität. 4 gr. Hss., s. Omont, Bull. d. l. Société de Paris 1883, p. 8.

-
- Früher in Paris: Bibliothek des Jesuiten collegium Clermont. m. Hss. v. G. Pelicier.
[Garnier,] Systema biblioth. collegii Parisiensis S. J. Paris 1678 (in 4^o).
Omont, Bibl. de l'éc. d. chartes 46, 1885, p. 52 vermutet, dafs die Naulotsche Sammlung durch Sirmond († 1651) an die Jesuiten gekommen sei.
Catalogus mss. codicum Domus professae Parisiensis [Soc. Jesu]. Paris 1764. s. c. Paris. Suppl. gr. 534, 56, 40, 71 und 1173; vgl. Omont, Catalogue d. mss. de Miller, Paris 1897 p. 28; vgl. namentl. Berlin, Cheltenham, Leiden, Leipzig, Oxford u. s. w.
Bibliothèque A. Firmin-Didot, Catalogue des livres rares et précieux manusc. et imprimés: [Paris] Juin 1881.

-
- Perpignan.** Omont, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 54. Catal. génér. d. mss. d. Fr. Dép. 13.
- Poitiers.** Über den früheren Bestand s. Biblioth. de l'éc. d. chartes 37, 1876, p. 472. s. Fleury, Inventaire des mss. d. l. biblioth. de Poitiers 1868.
Catalogue génér. de Fr. Départ. 25.
Omont, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 55. —, Cabinet hist. 1883, 193 ff.
- Reims.** m. Hss. des Card. v. Lothringen. Alter Catalog: c. Par. Suppl. 798.
Omont, Catal. d. mss. gr. d. départ. p. 54. —, Cabinet hist. 1883, 193 ff.
- Rennes.** Maillet, Description d. mss. de la bibliothèque de Rennes 1837.
Omont, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 58—9. —, Cabinet hist. 1883, 193 ff. Catal. gén. d. mss. de Fr. Dép. 24.
- Riom.** s. Catalogue génér. d. France Départem. 31 p. 155—58.

Rouen. Catalogue génér. de Fr. Départ. 1—2.

Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 58—9. —, Cabinet hist. 1883, 193 ff.

Saint Mihiel. Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 62. —, Cabinet hist. 1883, 193 ff. Catal. génér. d. dép. 3, 507 (in 4^o).

Soissons. Alter Catalog: c. Par. Suppl. 5352 s. Bibl. de l'éc. d. ch. 55, 1894, p. 84, früher 1 griech. Hs., jetzt verschwunden, s. Omout, H., Cabinet histor. 1883, p. 193 ff.

[**Toul.** Ms. grec des Evang. d'Hector d'Ailly, évêque de Toul: Bulletin mensuel de la soc. d'arch. Lorraine, avril 1902. H. O.]

Toulouse. Alter Catalog: c. Par. Suppl. 5354—67 s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, 84. Catal. génér. d. dép. 7, 1 (4^o).

Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 63. —, Cabinet historique 1883, p. 193 ff.

Tours. (m. Hss. des Peiresc.) Dorange, A., Catalogue descriptif et raisonné des mss. de la biblioth. de Tours. Tours 1875.

Omout, Catal. des mss. gr. d. dép. p. 63. —, Cabin. hist. 1883 p. 193 ff.

Delisle, L., Notice s. les mss. disparus de la biblioth. de Tours pend. la I^{ère} moitié du XIX^e siècle. Paris 1884. Not. et Extr. 31. I p. 157. Catal. gén. d. mss. de Fr. Dép. 37.

Lettres de Dom le Chevalier à Montfaucon rél. à des mss. grecs de Tours: Bibl. de l'école d. chartes 54, 1893, p. 725. Montfaucon Pal. Gr. p. XXVII erwähnt hier die Sammlung v. Du Poirier. [qui est maintenant en partie dans le Hunterian Museum, à Glasgow. H. O.]

Troyes. Omout, Catal. d. mss. gr. d. dép. p. 66. —, Cabinet historique 1883, p. 193 ff. —, Bibl. Nation. 3, p. 391. Catal. génér. d. départ. 2 (in 4^o).

Valenciennes. Alter Catalog: c. Par. N. a. fr. 5368 s. Bibl. de l'éc. d. ch. 55, 1894, 85.

Mangeart, Catalogue des mss. de la bibliothèque de Valenciennes. Paris 1860. (n. griech.) Catal. gén. d. mss. de Fr. Dép. 25.

Vire. s. Omout, Bibl. Nation. de Par. 3, 391.

Vitry-le-François. Hérelle, G., Catal. d. mss. de V.-l.-Fr. 1877.

s. Omout, Cabinet histor. 1883, p. 193 ff. —, Catalogue d. mss. gr. d. départ. p. 66—67.

Catalogue génér. de France. Départ. 13.

Bibl. de M. le marquis de Rosambo (darin Hss. v. Le Peletier u. Pithou): Omout, Catal. d. mss. gr. d. départ. p. 67.

Belgien und Holland.

Aub. Miraei Elenchus scriptorum mss. in Belgicis biblioth. Antw. 1606.

Robert, Ulysse, État des catalogues des manuscrits des bibliothèques de Belgique et de Hollande. Paris 1878. Cabinet historique 24, p. 196. s. Graux, Revue crit. 1879, p. 202—4.

Sanderus, Bibliotheca Belgica manuscripta. 2 voll. Insulis 1641—44 Vogel, Litt. d. Bibl. S. 436.

- Valentinelli, Gius., Delle biblioteche e delle società scientifico-letterarie della Neerlandia. S. B. d. Wiener Akad. ph. Cl. 38, 1861, S. 305—569.
- Omout, Hnr., Catalogue des manuscrits grecs de la Bibliothèque Royale de Bruxelles et des autres bibliothèques publiques de Belgique. Gand 1884—5. 8^o aus der Revue de l'Instruction publique. t. 27—28. 1884—85.
- , Catalogue d. mss. gr. des biblioth. des Pays-Bas avec quelques notes sur les mss. gr. de Leyde. s. Centralbl. f. Bibliothekswesen 4, 1886, S. 185, vgl. S. 562.
- Cataloge der Jesuitenbibliotheken in den Niederlanden s. Catalogue d. mss. d. Ducs de Bourgogne 2, p. 3—9.
- Amsterdam.** Univers.-Bibliothek. Mit Hss. v. Foucault u. Granvella. Omout p. 5 u. 11. Weinberger, Centralbl. f. Biblioth. 18, 1901, S. 76.
- Biblioth. d. Remonstranten m. d. vor. vereinigt.
- Rogge, H. C., Biblioth. de l'univers. d'Amsterdam. Amsterd. 1883 (8^o). [Die Bibliothek der „Dooptesinten“ enthält den Nachlaß von Fontegu (z. B. zu Theophrast) R. F.]
- Antwerpen.** Stadtbibliothek, s. Omout, Bruxelles p. 41.
- Museum Plantin-Moretus, s. Omout, Bruxelles p. 42.
- Jesuiten (jetzt in Brüssel), s. Omout, Bruxelles p. 50. 51.
- Brüssel.** Namur, Histoire des bibl. publ. de Bruxelles. Br. 1840.
- Königliche Bibliothek (m. 121 Hss.), mit den Sammlungen v. d'Asola, Fr., Doverinus, Franquen, Gerard, Lang, Livineius, der Jesuiten v. Antwerpen (s. Sander, Bibl. belgica 1, 334, Omout p. 50—51), v. Brügge, Brüssel u. s. w. Pantin (Catalog b. Fabricius, Bibl. graeca, Hambg. 1740 (4^o), 12, p. 311—16. Omout, Bruxelles p. 43—47. Foerster, Ber. d. berl. Akad. 188, 905). Sander, Schott, A. (Catalog b. Omout p. 47—50).
- [Marchal,] Inventaire des mss. de l'ancienne bibliothèque royale des ducs de Bourgogne. Brüssel 1840 und dazu Catalogue des mss. Brüssel 1842. Serapeum 1844, 5 S. 1. 1845, 6 S. 360. Omout s. o.
- Van den Gheyn, Catal. d. mss. de la bibl. R. de Belg. 1—2. Bruxell. 1901.
- Über die nach Paris entführten, 1815 zurückgegebenen Hss. s. Omout, Bruxelles p. 6 u. 51.
- Deventer.** Stadtbibliothek. s. Omout, Pays-Bas p. 15.
- Franeker.** s. Leeuwarden.
- Groningen.** Brugmans, H., Catalogus codd. mss. universitatis Groninganae bibliothecae. Groningen 1898 (enth. 1 gr. Hs.). Centralbl. f. Bibl. 4, 562.
- Haag.** Königliche Bibliothek. s. o. Omout p. 15. Mit Hss. des Jesuitenkollegs von Clermont.
- Museum Meerman-Westreenen. Centralbl. f. Bibl. 4, 1887, 201.
- s. o. Omout, Pays-Bas p. 17.
- Leeuwarden.** s. Omout, Pays-Bas p. 19.
- Provinzialbibliothek von Friesland. m. Hss. des Jesuitenkollegs v. Clermont.
- Catalogus librorum biblioth. publicae in acad. Franekerana. Franeker 1656. Meist gedruckte BB.
- Systemat. Catalogus d. Provinciale Bibliotheek van Friesland. 5. Leeuwarden 1881.

Leiden. s. Omont, Pays-Bas p. 2.

Die Universitätsbibliothek ist so alt wie die Universität; sie datiren beide v. J. 1575; sie besitzt Hss. von

Aurispa. Catalog v. J. 1421, s. Omont p. 2—3.

Bourdelot (Catalog c. Voss. lat. 8^o 11) s. Paris.

Budé, Cantacuzenus, Kön. Christina.

Clement, J., Dousa (s. Weinberger, Stud. z. Hss.-Kunde. Iglau 1901, 1 ff.), Foucault s. Omont p. 5. Gottorp. Codices graeci Gottorpiani manu N. Heinsii s. Catalog. librorum publ. univ. Lugd.-Bat. L. B. 1716, p. 390.

Granvella, Hurault de Boistaillé, Jesuiten v. Paris. Linacer (s. Hss. b. Omont p. 7), Lindenbrog, Matthaei (s. Centralbl. f. Biblioth. 15, 1898, 442). Meerman, Biblioth. Meermannianae t. IV sive Catalogus codd. mss. Leiden. Haag 1824. s. England, Berlin u. Cheltenham, Leipzig.

Moreau (Hss. b. Omont p. 7), Petavius, Richelieu, s. Omont, Pays-Bas p. 10. Scaliger. Thévenot s. Mourlot, F., Les mss. latins de M. Thévenot à la bibl. de Leyde (auch 16 gr. Hss.). Revue de biblioth. 4, 1894, 107—126.

Valekenaer, Vossius, Catalogus manuscr. [gr.] in biblioth. Isaaci Vossii: c. D'Orville 43. s. Madan, Catalogue of the Western mss. in the Bodleian library 4 p. 47.

Vulcanius, Wyttenbach.

Catalogus librorum tam impressorum quam mss. bibliothecae publ. universitatis. Lugduno-Batav. 1716.

Supplemente von 1741 und Geel, J., Catalogus librorum mss. qui inde ab anno 1741 bibliothecae Lugduno-Batavae accesserunt. 1852.

Catalogus mss. codicum ... Isaaci Vossii concinnatus a Paulo Colomesio. Siehe P. Colomesii ... opera, cur. Jo. Alb. Fabricio. Hamburg 1729.

Müller, L., D. Universitäts-Bibliothek in Leiden. N. Jahrb. f. Philol. 95, 340—52.

Lobbes. s. Omont, Revue des biblioth. 1, 1891, p. 3.

Löwen. s. Omont, Bruxelles p. 43.

Namur. Catalogus codicum hagiographicorum bibliothecae publicae civitatis Namurcensis: Analecta Bollandiana t. 1, fasc. 3, p. 485—96. t. 2, fasc. 1, p. 130—160. 2, p. 279—320.

Utrecht. Universitätsbibliothek. Catalogus bibl. Rheno-Trajectinae. Utrecht 1835. 2 voll. Siehe Serapeum 1844, S. 321.

Catalogus codicum manu scriptorum Bibliothecae Universitatis Rheno-Trajectinae. [Ed. Thiele.] Ultrajecti 1886. s. Omont, Pays-Bas p. 21.

Schweiz.

Omont, H., Catalogue des mss. grecs des bibliothèques de Suisse, s. Centralblatt f. Bibliothekswesen. Leipz. 3. Jahrg., 1886, S. 385—452; 8. Jahrg., 1891, S. 22. (183 gr. Hss.) Vogel, Litt. d. Bibl. S. 460.

Für die kleineren Bibliotheken d. Schweiz: Haenel, Archiv für Philol. u. Paed. 6, 1840, 452.

Meier, G., Verzeichnis der Handschriftencataloge der schweizer. Bibliotheken s. Centralblatt f. Bibliothekswesen 4, 1887, S. 1.

- Basel.** Universität. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, 607. *Serapeum* 17, 1856, 129. Heusler, *Andr., Gesch. d. Univers.-Bibl. Basel. Rectoratsprogr. Basel* 1896. Omont, *Centralbl. f. Bibl.* 3, 1886 S. 2. 8, 1891 S. 22. Mit Hss. der alten Klöster. Amerbach, *Domstift, Faesch, Froben. Grundstock d. gr. Samml. d. Bibl. d. Joh. v. Ragusa.* † 1443. s. Beer, R., *Eine Hss.-Schenkung [d. Joh. v. Ragusa] a. d. J. 1443: Serta Harteliana, Wien* 1896, 270—74.
- Bernoulli, C. Chr., *Üb. unsere alten Klosterbibl. Basler Jahrbuch* 1895, 79—91.
- Bern.** Stadtbibliothek (darin Sammlungen v. P. Daniel und Bongars). s. Wilken, *Gesch. d. Heidelbg. Büchersammlung* S. 141. 271. Hagen, H., *Jacobus Bongarsius. Bern* 1874. m. *Portr. Jahn, Alb., D. Kunde u. Benutzung der Bongars. Hss.- u. Büchersamml. in Bern.* Bern 1878.
- Sinner, J. R., *Catalogus codd. mss. bibl. Bernensis.* Bern 1760—72. —, *Syllabus.* Bern 1773.
- Hagen, H., *Catalogus codd. Bernensium.* Bern 1875.
- Einsiedeln.** Omont, *Suisse*, p. 44.
- Meier, G., *Catalogus codd. Einsidlensium* 1. *Einsiedeln* 1899.
- St. Gallen.** Klosterbibliothek. Scherer, G., *Verzeichnis der Handschriften d. Stiftsbibliothek von St. Gallen, Halle* 1875, *Serapeum* 26, 1865, S. 1 ff. Wölfflin, E., *Aus St. Galler Hss. Philolog.* 34, 178. *Biblioth. Vadiana*, s. o. Omont, *Suisse* p. 57. *Verzeichn. d. Mss. u. Incunabeln der Vadian. Biblioth. St. Gallen.* 1864.
- Genf.** Stadtbibliothek, darin Sammlungen des J. Adert, A. Lullin und P. Petau.
- Senebier, *Catalogue raisonné des mss. conservés dans la bibliothèque de Genève.* Genf 1779. Omont, *Suisse* p. 46.
- Châtelaine (b. Genf), *Bibl. von H. Bordier. s. Centralbl. f. Bibl.* 8, 1891 S. 25.
- Schaffhausen.** s. o. Omont, *Suisse* p. 57.
- Zürich.** s. o. Omont, *Suisse* p. 57.
- Cantonal- u. Stadtbibliothek, darin d. Sammlungen v. Gesner, Oeco und Zwingli.

Italien.

- Gesner, C., *Bibliotheca universalis* (Zürich 1545) erwähnt in der Einleitung: *Bibliothecae Italicae graecis libris instructae, quarum catalogos habui, aut inspexi, hae sunt:*
- Romae Vaticana sive Pontificia, Florentiae Medic[eor]um, Bononiae S. Salvatoris, Venetiis Bessarionis, S. S. Joannis et Pauli et aliae quaedam, Illustrissimi Diego Hurtadi à Mèdozza Caesarei oratoris apud Venetos.
- Über den älteren Bestand der italienischen Bibliotheken s. Bessarions *Catalog der Laurentiani, Palatini etc.* c. *Bodl. Miscell.* 127. Über die Schätze Italiens in der 1. Hälfte d. 18. Jahrh. s. *Catalogue of noteworthy mss. in various libraries Venedig: Rom (Vatican, Barberini), Parma, Mailand, Turin, Ravenna, Modena, Messina, Florenz (Laurentiana).* c. *Bodl.-d'Orville* 17279; s. Madan, *Western mss. in the Bodl. library*

- 4, 117. [Juan Andres, Cartas familiares a su hermano D. Carlos Andres dandole noticia del viage, que higo a varias ciudades de Italia. Madrid 1786—90. Deutsch „Don Juan Andres Reise durch verschiene Städte Italiens . . . übers. von E. A. Schmidt. Weimar 1792. F. R.] Heiberg, Bibliotheksnotizen: Philol. 55, 1896, 732—48 (nicht ausschliessl. italienisch).
- Goldmann, A., Drei italien. Hss.-Cataloge s. XIII—XV: Centralbl. f. Bibliotheksw. 4, 1887, p. 137.
- Junge Cataloge (d. 19. Jh.) versch. italien. Bibliotheken: c. Cryptens. Z. d. XXVI.
- Cataloge der Sammlungen des Jo. Aurispa und Cyriacus von Ancona s. Omont, Biblioth. des Pays-Bas: Centralbl. f. Bibliotheksw. 1887, S. 2. 3. vgl. Förster, Rh. Mus. 51, 1896, 485. Ziebarth, N. Jbb. f. cl. Alt. 9. 1902, 225—26.
- Über die Sammlungen der Basilianer Unteritaliens s. Batiffol, Röm. Quartalschr. 1889, S. 31 ff. Centralbl. f. Biblioth. 6, 270.
- Über die oberitalienischen Bibliotheken: Neugebauer, Serapeum 18. 19. 26. 27.
- Tomasini, J. P., Bibliothecae Patavinae et Venetae. Utini 1639.
- Einige italienische Privatbibliotheken s. Martini 1. (am Schlusse).
- Montfaucon, B. de, Diarium Italicum. Paris 1702.
- Blume, Fr., Bibliotheca librorum mss. italica. Göttingen 1834.
- , Iter Italicum. 4 Bde. 8. Berlin 1824—36.
- Vogel, Litt. d. Bibl. S. 306.
- Chiotti Panajoti, Cenni sopra alcuni codd. gr., che si trovano nelle bibliot. d'Italia. II ed. Siena 1862.
- Valentinelli, G., Dei cataloghi a stampa di cod. mss. delle biblioteche italiane (Appendice). Estr. dal vol. 1. ser. 4. dell' Istituto Veneto. Venedig 1871. Vgl. Catalog v. Grottaferrata p. 526.
- Bethmann, L.: Pertz' Arch. f. a. d. Gesch. 12. Hannover 1874 S. 201.
- Narducci, Vervollständiges Verzeichn. der öffentl. Biblioth. Italiens. N. Anzeiger f. Bibliogr. u. Biblioth. 44, 1883, 193.
- Desrousseaux, Sur quelques mss. d'Italie: Mélanges d'arch. et d'hist. 6, 1886, p. 483.
- [Tannery, P., Rapport sur une mission en Italie, in Archives des missions, 3^e série, t. XIII, 1889. H. O.]
- Allen, T., Notes upon Greek mss. in Italian libraries: s. Classical Review 3, 1889, p. 12 ff. 252. 345 ff. 4, 1890, 103. —, Notes on Greek mss. London 1890 (XII u. 62 pp. 8^o), revidiert u. erweitert durch Hinzufügung v. Brescia, Ferrara, Messina, Palermo etc. (Sonderausgabe besitzt die Leipziger Universitäts-Bibliothek.)
- , Recent Italian catalogues of Greek mss.: The Class. Rev. 10, 1896, p. 236.
- Indici e cataloghi. Roma 1889.
- Mazzatinti, G., Inventari dei mss. delle biblioteche d'Italia. 1. Turin 1887 und 1—10. Forlì 1891. ff. erwähnt ganz vereinzelt griech. Hss. [z. B. 1, 85. 2, 3 u. 132. 4, 144. 5, 56. 6, 9. W. W.]
- Bolla, E., u. Levi, A., Notizie di codici greci nelle biblioteche italiane: Rivista di filologia 19. 1891.
- Ehrhard, A., Zur Catalogisirung der kleineren Bestände griech. Hss. in Italien: Centralbl. f. Biblioth. 10, 1893, 189.

- Martini, E., *Catalogo di mss. greci esistenti nelle bibliot. italiane* 1, 1. 2. Milano 1893. 96. Milano. Palermo. Parma. Pavia. Brescia. Como. Cremona. Ferrara. Genova. Mantova. Milano. Napoli. 2. B. Vallicellana 1902.
- Ottino e Fumagalli, *Biblioth. bibliogr. Italica*. Rom 1889. Suppl. I. Turin 1895. II. 1896; III. (1896—99) 1901. IV. 1902.
- Bassi, Dom., *Notizie di codici greci nelle biblioteche italiane: Rivista di filol. class.* 25, 1897, p. 265 ff. 26, 1898, p. 118—124. 29, 1901, p. 77.
- Weinberger, W., *Adnotationes ad graecos Italiae codd. spectantes*. Progr. d. Gymnas. d. 19. Bezirks. Wien, 1897. (24 S.)
- Lettre sur quelques bibliothèques publiques d'Italie*, par M. Pellechet (n. griech.): *Revue des bibliothèques* 8, 1898, p. 285.
- Über den neueren Bestand: *Statistica del regno d'Italia*. Biblioteche. Anno 1863. Florenz 1865. Roma 1893—94. Ferner hat das italienische Ministerium von jeder Bibliothek einen kurzen Bericht (Relazione) eingefordert, der 1872 gedruckt ist; vgl. Allen, *Notes* p. XI.
- Le biblioteche governative italiane nel 1898, pubbl. a cura del ministero della pubblica istruzione. Roma 1900. (p. 452 Tabelle der vorhandenen griech. Hss.) m. Geschichte u. Bibliographie der Biblioth. und Angabe der Librerie claustrali ad essa devolute.
- de Boor, Bericht über eine Studienreise nach Italien. S.-B. der Berl. Akad. 1902 S. 146.

Bergamo. *Philologus* 55 N. F. 9, 1896, 735.

Bobbio. *Alter Catalog* s. *Centralbl. f. Biblioth.* 13, 1896, 57 vgl. 5, 357.

Peyron, A., *De bibliotheca Bobiensi: M. Tullii Ciceronis orationum pro Scauro — fragmenta* (Stuttgart 1824), p. III ff. *Notula librorum ex Monasterii [Bob.] bibliotheca sub Paulo V pontifice Romanae sedi donatorum a. 1618 s. Peyron, M. Tulli Ciceronis orat. frgm. inedita* p. XXV.

Gebhardt, O. v., *Centralbl. f. Bibl.* 5, 343. Ehrle, *Jbb. der Görresgesellschaft.* 11, S. 718.

Hss. jetzt in der Vaticana, Ambrosiana u. Nazionale (Turin), [ferner in Wolfenbüttel s. Ebert, *Bildung d. Biblioth.* 2, 123. F. R.] vgl. Gottlieb, Th., Hss. aus Bobbio, *Centralblatt f. Bibliothekswesen* 4, 1887, 443. Seebass, *Bobbio: Centralbl. f. Biblioth.* 13, 1896, S. 1 ff. *Bursians Jahresber.* 98 (1898 III), S. 211. Ratti, Ach., *Le ultime vicende d. Bibl. di S. Columbano di Bobbio*. Milano 1901. s. *Centralbl. f. Biblioth.* 18, 1901, 505—6. Schöne, S.-B. d. Berl. Akad. 1902, 442.

Bologna. s. Blume, *Iter italic.* p. 145. Allen, *Notes* p. 24. *Biblioteche governative* p. 247.

Olivieri, Al., *Festa, N., Indice de' codici greci Bolognesi, s. Studi italiani* 3, 1895, 385—495. Dazu *Supplemente f. S. Salvatore v. Puntoni, s. Studi italiani* 4, 1896, 365—378.

Biblioteca Universitaria. Gemelli, C., *Notizie storiche sulla R. Biblioteca Universitaria*. Bol. 1872. s. Allen p. 26, Olivieri p. 387; darin d. *Bibl. d. Canonici Regolari di S. Salvatore, s. [Mont'faucou 1, 431; Serapeum 1866. J.-B. 105, 113, 121. W. W.] Frati, Rivista delle bibliot.* 2, 1889, p. 1 u. Allen p. 28, *Catalog v. J.*

- 1762: c. Univers. 2321 und von Marsigli. s. Vogel, Litter. d. Bibl. 311. Biblioteche governative p. 275: Bibliografia. (72 gr. Hss.)
- Biblioteca Comunale (Municipale) = Archiginnasio (21 gr. Hss.), Allen p. 25. 32, Olivieri p. 467 m. Hss. des A. Magnani († 1811) u. der Dominikaner, Bonfili u. s. w. Guidicini, G., Monografia sull' Archiginnasio di Bologna. Bologna 1870.
- Biblioth. Collegii Hispanici. Festa p. 482. Allen p. 25.
- Bibliot. Arcivescovile. Catal. bibl. archiepiscop. Bonon. Bologna 1856. Studi italiani 3, 1895, p. 486.
- Brescia.** Bibliot. Queriniana. Atti spettanti alla fondazione e dotazione della bibl. Quiriniana. Brescia 1747.
- Sala, A., Illustrazione di monum. antichi d. bibl. Queriniana di Brescia. Milano 1843. Vgl. Baudrillart, A., De cardinalis Quirini vita et operibus, s. Rühl, Berl. Philol. Wochenschr. 1891, S. 248.
- Relazione sulle condizioni della biblioteca Quiriniana. Brescia 1867.
- Garbelli, Fil., La biblioteca Quiriniana s. „Brixia 1882“. Brescia 1882, p. 357.
- Allen, Notes p. VI. Martini 1, p. 223 ff.
- Casole.** s. Omont, Revue d. étud. gr. 3, 1890, p. 389: La bibliothèque de S. Nicolas de Casole. Diehl, Mél. d'arch. 6, 1886, p. 173; s. a. Venedig (Bessarion) u. Turin.
- Catania.** Universitätsbibliothek. Fava, M., Codices latini Catinenses. Studi italiani 5, 1897, p. 429. Biblioteche governative p. 293. Mit ihr ist vereinigt:
- Bibliotheca Ventimilliana (m. 2 griech. Hss.): Fava p. 435. Biblioteche governative p. 411.
- Stadtbibliothek (Benedictinerkloster). — s. a. Sicilien.
- Cesena.** Muccioli, Jos. Maria, Catalogus codd. mss. Malatestianae Caesenatis Bibliothecae. Cesena 1780—84. Montfaucon, Bibl. bibl. 1, 433.
- Martin, A., Les manuscrits grecs de la bibliothèque Malatestiana à Cesena: Mélanges d'archéologie et d'histoire 2, 1882, p. 224—33.
- , Mélanges Graux p. 553.
- Zazzeri, Sui codici e libri a stampa della bibl. Malatestiana di Cesena. 1887.
- Como.** Biblioteca Comunale. s. Martini 1 p. 289 ff. Mit Hss. der Jesuiten v. Como.
- Cortona.** Mancini, Girol., I mss. della Libreria del Comune e dell' Accademia Etrusca di C. Cortona 1884. (1 griech. Hs.)
- Cremona.** Bibl. Governativa. s. Martini 1 p. 297 ff. Biblioteche governative p. 126. Siehe auch Pavia. Mit Hss. der Jesuiten v. Cremona. Blume, Iter italie. 1, 116. Sie besitzt 8 gr. Hss.
- Ferrara.** (s. u. Verona).
- Hier war einst die Bibliothek von Aurispa; s. Tiraboschi, Storia della lett. ital., Modena 1776 (in 4^o), 6 II 265—6. Sabbadini, R., Bibliografia di G. Aurispa. Noto 1891. Voigt, Wiederbeleb. d. cl. Alt. 1³, S. 263. Omont, Bibl. des Pays-Bas, s. Centralbl. f. Biblioth., Lpz. 1887, S. 2—3, gibt einen kleinen Catalog s. Hss. v. J. 1421. Au retour [de Constantinople], il s'arrêta à Venise, où son dénûment fut tel, qu' il fallut engager 232 mss. de classiques grecs pour 50 florins d'or. Informé des

embarras d'Aurispa — Cosme de Médicis dégagea les mss. et l'appella à Florence. Siehe Hoefler, Biographie univ. u. d. W. Aurispa. [Einige der aus Constantinopel mitgebrachten Handschriften zählt Aurispa auf in einem Briefe an Ambrosio Traversari (Ambr. Trav. epist. ed. Mehus. I. p. 1026). R. F.] Seine Bibl., soweit sie nicht schon bei seinen Lebzeiten verkauft war, mag zunächst durch Erbschaft an seinen Schwiegersohn Leonardo Sabbatino (s. Tiraboschi 6 II 271. Heiberg, Philologus 42, 429) gekommen sein.

Hier war auch die Sammlung von Guarino (s. Omont, H., Les mss. gr. de Guarino de Verona et la Bibl. de Ferrare: Revue d. bibl. 2, 1892, 78—81). Guarinos Hss. sind in Rom, Paris, Wien, Wolfenbüttel s. Biblioth. de l'éc. d. chartes 1886. 47. 291.

Bibliot. Comunale. s. Allen, Notes p. VI—VII u. XII. Martini 1, p. 327.

Cavalieri, Notizie della pubblica bibliot. di Ferrara. Ferrara 1818. Antonelli, G., Catalogo de' mss. della Civica Biblioteca di Ferrara. Ferrara 1884. gr. 8^o. 311 p.

Florenz. Catalogus codd. astrologorum graecorum, s. Olivieri, Codices Florentini. Brüssel 1898. Vogel, Litt. d. Bibl. S. 321.

Schriftproben: Collezione Fiorentina hg. v. Vitelli u. Paoli. Florenz 1884—97.

Müntz, E., Les collections des Médicis au XV^e s.: le musée, la bibliothèque etc. Paris 1888.

Bibliotheca Mediceo-Laurentiana.

„La Biblioteca M.-L. ebbe i suoi principij da Cosimo il Vecchio. Il primo nucleo di essa fu probabilmente la porzione di libri a lui lasciati da Rob. de' Rossi.“ Anziani. Derselbe Cosimo gründete und bereicherte auch die Bibliotheken von S. Marco und der Badia fiorentina (bei Fiesole), deren Schätze später mit denen der Laurentiana vereinigt wurden. Von den späteren Medizeern zeichnete sich namentlich Lorenzo il Magnifico aus, der für die Bibliothek überall sammeln und copiren liefs; er schickte den Janus Laskaris nach Constantinopel, Hellas und den Inseln, um griech. Hss. zu kaufen, der auch wirklich über 200 werthvolle Codices nach Florenz brachte, wie er selbst in der Vorrede zu der Anthologia graeca (Florenz 1494) berichtet. — Nach der Vertreibung der Medici wurde die Büchersammlung theils beraubt, theils confiscirt und an das Kloster S. Marco verkauft. Aber schon 1508 traten die Mönche die Bibliothek ab an den Cardinal de' Medici (später Leo X.), der die Hss. nach Rom kommen und in der Villa Medici aufstellen liefs. La liberia Medicea, stimata nel 1500 L. 9942, S. 14, e ricomperata nel 1508 dal card. G. de' Medici per ducati 2652. 7. 8. (s. Rivista di filologia 1881 p. 405). Nach dem Tode des Papstes kam die Bibliothek wieder nach Florenz und Michelangelo erhielt den Auftrag, im Hofe von S. Lorenzo eine Bibliothek zu bauen, die aber erst im J. 1571 vollendet und eröffnet wurde. Sie ist die einzige unter den gröfseren Bibliotheken, in der die Hss. noch in alter

- Weise an die Kette gelegt werden. Die Zahl der gr. Hss. wird auf 1184 geschätzt.
- Podestà, Documenti inediti p. l. storia della Libreria Laurenziana. s. Rivista d. bibl. 1, 1888, p. 18 ff.
- Alter Catalog aufgenommen nach d. Vertreibung d. Medici: Index bibliothecae Mediceae. Firenze (libreria Dante) 1882. 29 S. 8°. Centralbl. f. Biblioth. 1, 371, ferner c. Par. Suppl. 799.
- Catalog v. J. 1456 s. Arch. stor. ital. 1875. S. III. 21 p. 106.
- Catalog v. J. 1495 s. Piccolomini, E., Inventario della libr. Medic. compilato nel 1495. Archivio stor. ital. S. III. 1874. 20. 50—94. 1875. 21. 102—112. 282—96.
- Catalog d. Medic. v. J. 1607: c. Bodl. Misc. 127.
- Catalog v. J. 1728: c. Bodlej. 17179. d'Orville 401: c. Ambros. b. Montfaucon, Bibl. bibl. 1, 526.
- Über die Geschichte der Mediceischen Büchersammlung (m. Litteraturangaben) s. A. v. Reumont, Lorenzo il Magnifico 2³, S. 459—60. Serapeum 15, 155. Blume, Iter ital. 2, 42. Biblioteche governative p. 147. p. 160—61: Bibliografia.
- Piccolomini, E., Intorno alle condizioni ed alle vicende della libreria Medicea privata. 1494—1508. Florenz 1875. Archiv. stor. ital. S. III. 19. 100—29. 254—81.
- [Anziani, N.] Della biblioteca Mediceo-Laurenziana di Firenze. Firenze 1872. 39 S. 8°.
- Rostagno, E., Cod. greci Laurenziani meno noti: Studi ital. d. fil. cl. 2, 154. —, Miscell. Laurenziana: Rivista d. bibliot. 9, 1898. 182.
- Sternbach, L., Analecta Laurentiana s. Festschr. f. Th. Gomperz. Wien 1902, 393.
- Die Laurentiana enthält die älteren Sammlungen von Fr. Filelfo. Er vermachte seine Hss. dem Dom von Mailand; Filelfo starb erst 1481, hatte aber schon 1473 in seinem Testament verordnet, daß das Domkapitel [von Mailand] alle seine Bücher erhalten solle, falls sein Sohn Federico Francesco nicht Erbe werde. s. Blume, Iter Italic. 1, 149 A.; jetzt in Florenz (s. a. Paris). Bibl. d. l'éc. d. chartes 47, 1886, p. 291—2. s. Tiraboschi, Storia d. letter. ital., Modena 1776, 6 II p. 282. Klette, Th., Zur Gesch. d. ital. Gelehrtenrenaissance. Greifsw. 1890. Die griech. Briefe des Fr. Philelfus. Rosmini, Vita di Fr. Filelfo. Milano 1808.
- Ferner von Biscioni, Gaddi, Centralbl. f. Bibl. 1, 349 A. 1.
- Laskaris, J., s. Paris, Nat.-Biblioth. Legrand, Bibliogr. hellén. 1, p. CXXXI. 2, p. 322. Piccolomini, E., Due documenti relat. ad acquisti di codici greci, fatti p. G. Lascaris per Lorenzo de' Medici. Torino 1874. Catalog s. Hss.: c. Hannover. XLII. 1845. f. 107.
- Müller, K. K., Neue Mitteilungen über Janos Laskaris und die Mediceische Biblioth., s. Centralblatt f. Bibliotheksw. 1, 1884, 133 u. 333—412. Nolhae, P. de, Inventaire d. mss. gr. de Jean Lascaris: Mélanges d'archéol. et d'histoire 6, 1886, p. 251. Dorez, „Joannes“ Lascaris. Revue des biblioth. 5, 1895, 325. Vast, De vita et operibus Jo. Laskaris. Paris 1878.
- Niccolò Niccoli (s. u. S. Marco di Firenze). Poggio.

Cardinal Rodolfo Pio aus Carpi, La bibliothèque Barberini possède un catalogue ms. de cette biblioth. [Carpi]: XXXIX, 12 commencé (a. 1564) par les exécuteurs testamentaires du card. Carpi: Guido Lolio, Latino Latini et M. Ant. Bentivoglio. s. Chatelain, Mélanges Graux p. 323 n. 3. s. Litta, Famiglie nobili vol. 1:
 Pio di Carpi, Tav. III: La maggior parte delle sue suppellettili letterarie vennero acquistate da Cosimo Medici nel 1564. [Ein großer Theil der Hss. des Cardinals R. Pio, Neffen des Alberto Pio, kam in den Besitz der Catharina v. Medici (s. Paris N. B.). Die Bibliothek des Alberto Pio, Fürsten von Carpi, kam nach Modena (s. Modena). R. F.]. Seine lateinischen Hss. vermachte er dem Lat. Latini, s. Viterbo. Seine Bibliothek: Blume, *Iter italic.* 3, 211. Catalog d. Hss. d. Rud. Pio von Carpi s. e. Barbarin. 39, 12; s. a. Vatican.
 Roberto de' Rossi, Salutati, Strozzi u. s. w.; d. Nähre s. b. Anziani.

Biscioni, A. M., *Bibliothecae ebraicae graecae Florentinae Catalogus* t. 1. 2. Florenz 1757.

Bandini, A. M., *Catalogus codicum mss. bibliothecae Mediceo-Laurentianae*. Florenz 1763—70.

—, *Bibliotheca Leopoldina-Laurentiana*. 1—3. Florenz 1791.

Rostagno, E., e Festa, N., *Indice dei codd. greci Laurenziani non compresi nel catalogo del Bandini* (*Studi italiani di filol. class.* 1, 129), m. Angabe der Provenienz.

Darin (vgl. Mazzi, C., *Rivista d. bibliot.* 8, p. 16—148, 9, p. 364 ff.) Hss. der

1. *Conventi soppressi*, s. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, p. 43. —, *Diarium ital.* p. 364 ff. m. Hss. der Badia Fiorentina (darin Castiglionenses etc.). Pallavicini, A., *Summa bibl. mss. Faesulanae*. Flor. 1752 (8^o). „*Catalogus ms.^{um} graecorum Biblioth. Abbatiae Florentinae* esiste anche a Brescia fra le carte del Card. Querini (sotto la segnatura F. V. 6).“ Vitelli. [Exstat in *bibliotheca Laurentiana catalogus antiquae bibliothecae abbatiae*; indicabit Rostagno. G. V.]. Über einige codd. der Badia Fiorentina s. G. Vitelli, *Museo italiano di antichità classica* 1883 II p. 2—3 vgl. *Studi italiani* 9 p. 31 n. Vitelli, G., Schellersheim e i codici greci di Badia, s. *Studi italiani di filologia class.* 1, Firenze 1893, p. 441; s. *Centralbl. f. Biblioth.* 10, 1893, 497.

Camaldoli, Vallombrosa, S. Maria Novella, Angeli, S. Spirito.

2. S. Marco. s. Possevin, *Apparatus sacer* 2. *Catalog* p. 32 und *Repertorium sv. index librorum latinae et graecae biblioth. conventus S. Marci de Florentia* (im Archivio di Stato in Modena). *Index mss. bibl. F. F. Ordinis Praedicatorum Florentinae ad S. Marcum*. a. d. 1768. vgl. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, p. 149: m. Hss. des Th. Gaza (s. Tiraboschi, *Storia d. lett. ital.*, Modena 1776, 6 II p. 125. Legrand, *Bibliogr. hellén.* 1, p. XXXI), N. Niccoli, *La collection de Nicoli* — noyau de la bibl. de S. Marc de Florence — pouvait comprendre une centaine de mss. écrits dans cette [gr.] langue à la fin du XV^e s. le total des mss. gr. de cette même bibl. d. S. Marc s'élevait à 170. s. *Biblioth. des éc. franç. d'Ath. et d. R.* 48 p. III.

- Ang. Poliziano (über s. Bibliothek s. c. 314: Studi italiani 1, 1893, p. 182 n.), G. Ant. Vespucci.
3. Acquisti (Castiglioneses etc.).
4. Ashburnhamiani. Narducci, E., Indici . . . d. codici mss. della collezione Libri-Ashburnham: Il Buonarroti III S. 2. 1884 p. 299. Paoli, I cod. Ashburnh. d. R. bibl. Mediceo-Laurenz. Indici e cataloghi 8. Rom 1887—96. Anziani, N., Cenno storico sui codici Ashburnham. mancanti al riscontro di consegno. Florenz 1894. Mit Hss. des Collegium Mussipontanum, D'Ansse de Villoison, Gianfilippi, Libri. s. Delisle, L., Notice sur les mss. du fonds Libri conservés à la Laurentienne. Not. et Extr. 1886, 32, I p. 1. Reumont, A. v., Libri und die ashburnh. Hss. s. Histor. Jahrb. der Görresges. 4, 333—37. C. Millon, Saibante (s. Oxf, Bodleiana). Dazu im Appendix: c. Antinori (Studi ital. 1 p. 213), Redi (s. o. Studi ital. 1 p. 219), Rinuccini (Studi ital. 1 p. 220).
- Der Rest der Laurentiana wurde catalogisirt durch: Rostagno, Enr., Indicis codd. graecorum bybliothecae Laurentianae supplementum: Studi italiani 6, 1898, p. 129—66: Acquisti e doni; Ashburnham; Aedil. d. h. Aedilium Florentinae ecclesiae (früher des G. Ant. Vespucci s. o. S. Marco) Gaddiani, Medic.-Palatini, Rediani, Scioppiani, Strozzi.

Kleinere Bibliotheken.

- Vitelli, G., Indice d. codd. gr. Riccardiani, Magliabechiani, et Marucelliani, s. Studi italiani di filologia classica, Firenze-Roma 2, 1894, p. 471—570, m. Nachtr. 5, 1897, p. 401: m. Hss. des Card. Ridolfi, Follini, Marsilio Ficino und von Vallombrosa.
- B. Riccardiana, m. Hss. des M. Ficino, J. B. Doni, Ridolfi, Salviati, Salvini, Varchi, Vespucci, Vettori. Synoptische Tabelle der alten und neuen Nr. s. Studi italiani 2, p. 562. (98 gr. Hss.). Nach Anziani p. 28 seit 1869 mit der Laurentiana vereinigt. Lami, Catalogus codd. mss. bibliothecae Riccardianae. Livorno 1756. Inventario e stima della libreria Riccardi. Firenze 1810. Biblioteche governative p. 163. Morpurgo, Sal., I manoscritti d. bibl. Riccardiana di Firenze. Roma 1893—97 (Indici e catal. 15).
- B. Marucelliana, s. Studi italiani 2, p. 558, Biblioteche governative p. 135, Biagi, G., Indici e cataloghi 9. Roma 1888. (nur 3 gr. Hss.).
- B. Nazionale. Handschriftlich existirt ein Catalog der Biblioteca nazionale (d. h. Magliabechiana m. Hss. v. V. Follini [Studi ital. 2, 1894, 543. 5, 1897, 401], Leopardi, S. Marco etc.), Panciatichi, Sinner, Biblioteche governative p. 1. Bibliografia: p. 25. (87 gr. Hss.). Bartoli, A., Cataloghi dei mss. della R. Biblioteca Nazionale Centrale di Firenze. Gentile, L., I codici Palatini. Firenze. 1. s. Indici e cataloghi 4. Roma 1889. Studi italiani 5, 1897, p. 421.

Dorez, L., Recherches sur la bibl. d. Pier Leoni, médecin de Laur. de Médicis: Revue d. bibl. 7, 81 (Hss. nicht mehr nachzuweisen).

- Genua.** Molard, Fr., Rapport s. les bibliothèques de Gènes: Archives des missions scientif. S. III, 5. Paris 1879, p. 176.
 Ehrhardt, A., Zur Catalogisirung d. kl. Bestände gr. Hss. in Italien. Centralbl. f. Biblioth. 10, 1893, S. 189. Genua S. 194. s. Allen, Notes p. 33.
 Biblioteca Universitaria s. Martini 1, p. 321. Biblioteche governative p. 299. Bibliografia p. 306—8. Sie besitzt 4 gr. Hss. Blume, Bibliotheca ital. p. 1. —, Iter italic. 1, 67.
 Biblioth. Carolina. Biblioteca della Congregazione de' RR. Missionari urbani enthält 39 griechische Hss., beschrieben: Banchero, Gius., Genova e le due riviere, Genova 1846, p. 467—512 (mir unzugänglich). s. Serapeum 18, 147.
 Biblioth. d. Fil. Sauli kam an das Ospedaletto in Genua, jetzt in d. Bibl. delle Missioni Urbane. Bertolotto, Gir., Il cod. gr. Sauliano di S. Atanasio. Genova 1893. Catalog p. 51—62.
- Girgenti.** Blume, Bibliotheca ital. p. 225.
 Mancini, A., Codici greci della bibl. Lucchesiana di Girgenti: Studi ital. 6, 1898, 271.
- Grottaferrata.** Mit Hss. der Basilianerklöster Unteritaliens u. Siciliens (S. Angelo, S. Elia de Carbone. Catalog d. 17. Jh. s. Batiffol, Rossano p. 120—22, vgl. c. Cryptens. Z. d. XXIX, s. Maria del Partire [Hodegetria], S. Nicolao in Rossano), ferner von S. Basilio in Rom, von Bessarion, Od. Farnese, Papst Julius II. etc. Catalog v. J. 1462 s. Röm. Quartalschr. 3, 1889, S. 39. Montfaucon, Bibl. bibl. 1, 199. Batiffol, Rossano p. 118.
- Rocchi, Ant.,** Codices Cryptenses seu Abbatiae Cryptae Ferratae in Tusculano. Tusculani typis abbatiae Cryptae Ferratae 1884 in fol. Vgl. Rocchi, A., De coenobio Cryptoferratensi eiusque bibliotheca. Tusculi 1893. Catalog: c. Vatic. Pii II No. 52 (a. 1575).
 Cryptenses im Vatican. s. Rocchi, De coenobio Cryptoferr. (Tusculi 1893) p. 278 p. 305 u. Batiffol, La Vaticane p. 114. Hss. v. Grottaferrata in den kl. Bibliotheken Roms (namentlich in d. Barberina s. Foerster, Rh. Mus. 52, 296), ferner in Neapel, Brüssel, Montecassino, Paris u. Wien.
- Imola.** Galli, R., I mss. d. biblioteca comunale d' I. Imola 1894 (keine griech. Hss.).
- La Cava.** Colline, G., Nota di codici della bibl. della Cava: Rassegna Pugliese. Trani 1886. vol. 3. No. 4. [over 100 Greek mss.: Encyclopaedia Britannica 14, 530. W. W.]
- Livorno.** Biblioteca Labronica s. Mancini, A., Due codici greci a Livorno: Studi italiani 4, 1896, 541.
- Lucca.** Bibliot. pubblica, Allen, Notes p. 57. Class. Review 4, 1890, 103 ff. (m. 8 gr. Hss.).
 Maruffi, G., Bibl. Palatina di Lucca: Rivista d. bibliot. 4, 3—7. Mit Hss. v. Lucchesini u. S. Maria Cortelandini: s. Festa, N., Studi italiani di filol. classica 5, 1897, 221. u. 8, 1900, 310 (Mancini). Biblioteche governative p. 173.
- Mailand.** s. u. Bibl. Trivulziana: Motta.
 Catalog des 18. Jahrh.: c. Bodlej. 17279 (d'Orville 401).
 Catalogus codd. astrologorum graecorum. v. 3: Codd. Mediolanenses descripterunt Martini et Bassi. Brüssel 1901.

Bibliotheca Ambrosiana

gegründet von F. Borromeo, besitzt 2205 gr. Hss.: *Statistica della bibl.* 1 p. 71, darin u. a. Hss. aus Bobbio, ferner v. Hieronymus Calchus, J. Vinc. Pinelli u. s. w.

Kein gedruckter Catalog: le leggi — poste del fondatore — F. Borromeo, vietano al Collegio della medesima di pubblicare il catalogo dei mss., s. *Berliner Philol. Wochenschr.* 1898, S. 1469, vgl. *Atene e Roma* 2, 1899, p. 175; handschriftlich ist ein Inventar ausgearbeitet, das aber griechische u. orient. Hss. ausschließt. *Centralblatt f. Bibl.* 13, 1896, S. 62. In corso di stampa: Martini-Bassi, *I manoscritti greci d. Bibl. Ambrosiana*: 2500 gr. Hss. in 1100 Bänden.

Alter Catalog des Luc. Holstenius im c. Barberin. XXXVIII 90. s. *Centralbl. f. Bibliotheksw.* 12, 1895, S. 442. 13, 1896, S. 57. s. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, p. 491—530.

Boscha, P. P., *De origine et statu bibl. Ambrosianae 1673* (= *Graevii Thesaurus* t. 9).

Blume, *Iter italicum* 1, 123. —, *Biblioth. ital.* p. 8.

Gesch. der Ambrosiana s. Blume, *Iter italic.* 1, 125, über das Kloster S. Ambrogio S. 146.

Mai, *Spicilegium romanum* t. 5: *De nonnullis codicibus bibl. Ambrosianae.*

Beltrami, L., *La biblioteca Ambrosiana.* Milano [1896].

Biblioth. Trivulziana s. Martini 1, p. 373. Porro, G., *Catalogo dei codici mss. della biblioteca Trivulziana* (*Bibl. stor. ital. d. R. Deputazione di stor. patr.* 2). Turin 1886 (XVI u. 532 p. 8^o). Motta, E., *Libri di casa Trivulzio nel sec. XV con notizie di altre librerie Milanesi.* Como 1890.

Bibliot. Nazionale di Brera (Braidense) m. 17 gr. Hss., darin die Samml. des Jesuitencollegs. Tacchi Venturi, S. J., *Dei mss. d. antiche bibl. dei Gesuiti di Milano*: *Riv. d. bibl.* 10, 1899, 93—96 u. von S. Giustina di Padua.

Biblioteche governative p. 58.

Martini, *Catalogo* 1, p. 1—38. —, *Per la Biblioteca di Brera*: *Rendiconti d. Ist. Lomb.*, serie 2, vol. 31 p. 573. Milano 1898.

Arch. d. Capitolo metropolitano. s. Martini 1, p. 41.

Dem Dom schenkte Fr. Filelfo Handschriften, s. Florenz.

B. Visconteo-Sforzesca, s. Paris (*Nationalbibl.*). Delisle, *Livres du duc de Milan.* s. *Cabinet histor.* 1, p. 125.

Mantua. *Bibliot. ed Archivio Gonzaga*, s. Martini 1, p. 365 ff.

Messina (s. a. Sicilien), s. Possevin, *Apparatus sac.* 2, catal. p. 35 besaß früher die Bibliothek von Const. Laskaris. Désigné par Bessarion, stipendié par les convents basiliens de Calabre et de Sicile, Lascaris allait enseigner trente années durant à Messine, et faire de Messine pendant cette courte période, l'heureuse rivale de Venise: c'était le dernier éclat que jetait avant de s'éteindre l'hellénisme italote. Batiffol *L'abbaye de Rossano* p. XXXVIII. vgl. Vogel, *Litt. d. Bibl.* S. 337. *Üb. s. Bibl. s. Hermes* 11, 301; 12, 511.

Blume, *Bibliotheca italica* p. 225. Allen, *Notes* p. VII. s. *Mélanges d'arch. et d'histoire* 8, 1888, p. 309—10. *Centralbl. f. Biblioth.* 12, 1895, S. 42, No. 17.

Universität, m. 193 gr. Hss., darin d. 177 Hss. von

S. Salvatore, de' Greci. s. *Batiffol*, *Rossano* p. 128. Das Kloster hat im J. 1848 schwer gelitten, ein Theil d. Hss. wurde zerstört, andere in die Vaticanische Bibliothek geschafft, s. *Rühl*, *Philol.* 47, 1889, S. 579. Über den alten Bestand gibt es hss. einen Catalog von *Matranga*. (Auszug bei *Rühl*): *Matranga*, P., *Il monastero di S. Salvatore dei Greci e S. Luca* — autore del *Cartafilacio ossia della raccolta d. cod. greci di quel monastero*: *R. Accad. Peloritana. Atti d. 3^a classe*. Messina 1887. *Indice dei codici greci*, quali serbansi nel Collegio di S. Basilio in Roma, e un altro di quei che veggonsi nella libreria del Salvator di Messina. — — *Autographon autem* p. *Scarfò* in *Biblioth. Vatic. nunc custoditur*. s. *Rocchi*, *Codd. Cryptenses* p. 508.

Catalog v. J. 1563: Thesaurus Antiquitatum Siciliae vol. 9. — *Blume*, *Bibliotheca Ital.* p. 228. e. *Par. Suppl.* 270 *Vite de' nostri S^{ti} PP.* chi si trovano ne' libri mss. della libreria del santissimo Salvatore di Messina [u. *Suppl.* 798. vgl. *Weinberger*, *Stud. z. Hss.-Kunde*, *Iglau* 1900—1901, S. 8. *Bursians Jahresbericht* 98, 220. *W. W.*] Neuer Catalog:

Fraccaroli, G., *Studi ital. di filol. class.* 5, 1897, p. 329—36. p. 486—514. m. *Litteratur* p. 490. *Biblioteche governative* p. 309; p. 317: die einverleibten Klosterbibliotheken.

Die Hss. der *Basilianer* (alter Catalog: e. *Par. Suppl.* 798 *Montfaucon*, *Bibl. bibl.* 1, 199) von S. Salvatore sind nur theilweise in der Universität, s. *Fraccaroli* p. 490. s. a. *Oxford*, *Bodl.* u. *Rom*, *Vatican*.

S. *Placido*, südl. v. *Messina* (*Benedictiner*) jetzt in der *Universitätsbibliothek*? s. *Blume*, *Iter ital.* p. 226. Das Kloster wurde durch *Bombardement* 1848 zerstört, ebenso die *Bibliothek* von S. *Madalena*. s. *Rühl*, *Philolog.* 47, 1889, S. 578.

Modena. *Bibliot. Estense*. *Montfaucon*, *Bibl. bibl.* 1, p. 531. —, *Pal.* Gr. p. XXV. *Biblioteche governative* p. 327 (*B. universitaria*). *Serapeum* 21, *Intellig.-Bl.* 23, S. 177. Sie besitzt 255 gr. Hss. — *Alter Catalog* c. *Bodl.* 17279. (*D'Orville* 401). *D'Orville* verzeichnete die *Codices* — *Mutinenses Bibliothecae Sereniss. Ducis*: c. *Bodlei-D'Orville* X. 2. 4. 31.

Puntoni, V., *Indice de' cod. greci della biblioteca Estense di Modena: Studi italiani* 4, 1896, p. 379—536, m. Hss. v. P. *Loschi*, *Geo. Valla*, *Alberto Pio*. Über A. u. R. *Pio* s. *Tiraboschi*, *Biblioteca Modenese*. *Modena* 1783. 4, p. 156 u. 212. C'est ainsi qu'une grande partie de la bibl. d'Alberto Pio se trouve aujourd'hui à l'Estense de Modène. L. *Dorez*, *Mél. d'arch. et d'hist.* 11, 1891, p. 462 n.; *Liste: Studi italiani* 4, p. 535.

Rossi, L., *Relazione sopra la bibliot. d. R. Università di Modena*. 1872. [*Carbonieri*, L.] *Cenni storici della Bibl. Estense in Modena*. *Modena* 1873.

Fрати, C., Saggio di un catalogo dei codici Estensi: Revue d. biblioth. 7, 1897, 1. 107. 176 ff. Vgl. Wochenschr. f. cl. Philol. 1884, S. 1470. The Classical Review 3, 1889, p. 12—22. s. o. Allen, Notes p. 1. Centralbl. f. Biblioth. 15, 1898, p. 50.

Über die Hss. von Valla u. Pio s. Tiraboschi, Bibl. Modenese 4, p. 162: un bel monumento — della splendida munificenza di Alberto nel raccogliere libri d'ogni maniera abbiám nella compera che per ottocento scudi d'oro egli fece della Biblioteca di Giorgio Valla. vgl. Cavedoni, Di codici orientali e greci della bibl. Estense che furono di Alb. Pio. Memorie di religione III. 17. Modena 1854, p. 212. Über G. Valla's Bibliothek s. Heiberg, Beihefte z. Centralbl. f. Biblioth. 16, Lpz. 1896, S. 107 ff. Philolog 42, 421. 432. Der Hauptstock (v. Vallas Biblioth.) kam an Alberto Pio v. Carpi, darnach z. gr. Th. an Rodolfo Pio und mit seiner Bibl. nach Modena. — — Cavedoni [s. o.] zählt S. 227 die No. von 65 Hss. auf, die dem A. Pio gehört haben; davon stammen 60 von Georg Valla. s. Heiberg, Centralbl. f. Bibl. 1896, Beiheft 16, S. 108. Liste: Studi italiani 4, p. 535.

Über die nach Paris gebrachten Hss. s. Studi italiani 4, 1896, 379

Montecassino. Bibliotheca Casinensis 1—4. Monte Cassino 1873—1880. c. Par. Suppl. Philol. 55, N. F. 9 (1896), 736. Montfaucon, Bibl. bibl. 1, p. 217.

Caravita, A., I codici e le arti a Montecassino 1—3. Montecassino 1869.

Monteprandone. Crivellucci, A., I codici della libreria raccolta da S. Giacomo della Marca (nicht griechisch): Centralbl. f. Bibliothekswesen 6, 1889, 263.

Neapel. Nota d. mss. che potrebbero aversi in Napoli e nel Regno: Archivio storico p. l. provincie Napoletane 3, 1878, p. 578.

Iorio, Gius., Codici ignorati nelle biblioteche di Napoli. fasc. 1. Lipsia [1892].

Biblioteca Nazionale (= Borbonica). Die alte von Friedrich II. gegründete Bibliothek wurde 1495 theils zerstört, theils nach Frankreich und Spanien entführt; die jetzige wurde in Rom von Paul III. Farnese gegründet; sie kam dann nach Parma und später nach Capo di Monte; 1804 wurde sie mit der Bibliotheca Palatina Ferdinands II. vereinigt unter dem Namen B. Borbonica; sie besitzt 404 gr. Hss. s. Bibliothecae governative p. 68, p. 80—85 Bibliografia. Fabricius, Bibl. gr. ed. Harles 5, 774. a. 1792. Vogel, Litt. d. Bibl. S. 340. Giustiani, L., Memoire stor. della R. bibliot. Borbonica di Napoli. N. 1818.

Cyrrillus, S., Codices graeci mss. R. bibliothecae Borbonicae. Neapel 1826—32. Mit Hss. d. Familie Farnese, d. Augustiner und des Klosters von S. Giovanni de Carbonara.

Catalogus bibliothecae S. Angeli ad Nilum (Brancacianae). Neapel 1750. Blume, Biblioth. Ital. p. 191; sie besitzt 6 gr. Hss.

Biblot. dei Gerolamini (Oratorianer.) m. griech. Hss. der Acquaviva's und Valetta (andere kamen nach Wien vgl. S. 73). s. Hermann, Jahrb. d. kunsthistor. Samml. d. Allerhöchst. Kaiserh. 19, Wien 1898, S. 155. s. Martini 1 p. 387.

S. Giovanni di Carbonara. Mit Hss. des Demetrius Chalkondylas u. Th. Gaza, † 1475; er vermachte seine Bibliothek dem Demetrius Chalkondylas und seinem Vetter Andronicus Callistus. s. *Revue d. biblioth.* 3, 1893, 385. Janus Parrhasius s. Janelli, *De vita et ser. Auli Jani Parrhasii*. Neapel 1844 u. des Cardinal Seripandi. Montfaucon, *Pal. Gr.* p. 212. [Janus Parrhasius, der Schwiegersonn des Demetrius Chalkondylas vermachte seine Hss. seinem Freunde Ant. Seripandi, dieser seinem Bruder, dem Augustinergeneral Girolamo Seripandi. Dieser schenkte sie 1550 dem neugegründeten Kloster S. Giovanni de' Carbonara. R. F.]

Alter Catalog: *Catalogus codd. . . in bibl. Vaticana et S. Io. de Carbonaria asservatorum.* c. Paris. 3096 p. 607. Fabricius, *Bibl. gr.* ed. Harles 5, 796. s. o. Jorio und Foerster, *Rh. Mus.* 52, S. 298. B(iagio) C(antera), *Codici d. bibl. d. S. Giovanni di Carbonara di Napoli . . . spedit. a Vienna nel 1718 (Eco di S. Agostino)*. Neapel 1890. s. *Arch. stor.* p. l. prov. Napol. 3, 1878, p. 586. vgl. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, 231.

Bethmann, *Reise durch Deutschl. u. Ital.* Pertz, *Archiv* 12, 1874, 523. Mandarini, *Enr.*, I codici mss. d. biblioteca Oratoriana di Napoli. Napoli 1897. Enthält Übersetzungen gr. Schriftsteller und p. 80 ein *Lexicon gr. lat.*

B. S. Apostoli (jetzt in Wien). *Arch. stor.* p. l. prov. Nap. 1878, p. 584. B. della società storica. s. Martini 1 p. 424.

Bibliotheca S. Severini s. *Arch. stor.* p. l. pr. Napol. 3, 1878, p. 590. s. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1 p. 233. Jetzt z. Th. in der Nationalbibliothek.

Die Bibliothek der aragonischen Dynastie in Neapel kam nach Paris. s. Delisle, *Cabinet des mss.* 1 p. 238—39. *Bibl. des éc. fr. d'Ath. et de Rome* 48, 1887, p. V, ein anderer Theil nach dem Escorial. Mazzatinti, G., *La biblioteca dei re d'Aragone in Napoli*. Rocca S. Casc. 1897.

Über die Beraubung der Neapolitaner Bibliotheken im J. 1718 s. B. Capasso im *Archivio storico per le province Napoletane* t. 3, Napoli 1878, p. 563 m. Bücherliste p. 571 u. 574. s. o. B. dei Gerolomini.

Novalese. Blume, *Iter Ital.* 4, 128.

Cipolla, C., *L'antica bibliot. Novaliciense*: s. *Mem. d. R. Acc. d. Torino cl. d. sc. morali* II 44, 1894, 71, vgl. 243 (lateinisch).

Padua. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1 p. 484—5. —, *Pal. Graec.* p. XXV. Tomasini, J. Ph., *Bibliothecae Patavinae mss. publ. et privatae Utini* 1639.

S. Antonius: s. Tomasini, *Bibl. Patav.* p. 52. Scarabello, N., *Della bibl. d. capitolo di Padova*. 1839. Josa, M., I codici mss. della Biblioteca Antoniana di P. Padova 1886. (262 pp. 8^o) (keine griech. Hss.). Minciotti, *Catalogo dei codici mss. nella biblioteca di S. Antonio di P. Padua* 1841.

S. Joannes in *Viridario*. Mit Hss. des J. Marcanova, jetzt z. Th. in Holkham. s. Tomasini, *Bibl. Patav.* p. 11 u. Foerster, *Phi-*

lologus 42, 162. Andere Hss. dieses Klosters sind jetzt in der Marciana, s. Venedig.

S. Justina. s. Tomasini, *Bibl. Patav.* p. 41. Federici, J., *Della bibliot. de S. Giustina di Padova: P. 1815 mit der Sammlung von Palla Strozzi* († 1462). *Blume, Iter Ital.* 1, 178 (wenig gr. Hss.). Ich weiß nicht, ob diese Sammlung jetzt noch selbständig ist. *Bibl. universitaria: s. Biblioteche governative* p. 345 (8 gr. Hss.). Tomasini, *Biblioth. Patav.* p. 107 u. 114 erwähnt von Privatbibliotheken die des Nicolaus Trivisanus (früher Eigenthum des Matthaeus Macigni) und des Jo. Rodius p. 136. vgl. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, 489.

Palermo. *Biblioteca Comunale.* Allen, *Notes* p. VIII—IX. Rossi, *Gsp., I manoscritti della biblioteca comunale di Pal.* Palermo 1876. Boglino, L., *I mss. della biblioteca comunale di Palermo.* Palermo 1892. (Keine griech. Hss.; vgl. jedoch:) Mancini, A., *Codici gr. d. bibl. comunale di Palermo, s. Studi italiani* 6, 1898, 459—69 (12 gr. Hss.). *Biblioteca nazionale s. o. Allen u. Martini, E.,* 1 p. 49. *Biblioteche governative* p. 88. Pennino, A., *Graecorum codd. mss. qui Panormi in R. Bibliotheca asservantur specimen.* Palermo 1882. Rühl, *Philologus* 47, 585 (36 gr. Hss.).

Jesuitencolleg (jetzt *Bibl. nazionale*). s. Blume, *Bibliotheca Ital.* p. 230.

Museo nazionale s. o. Martini 1 p. 141 ff.

S. Salvator. *Catalog d. 17. Jh. s. Batiffol, Rossano* p. 126. —, *Röm. Quartalschr.* 3, 1889, S. 36—38.

Castelli, L., *I mss. esistenti nella bibl. di S. Martino delle Scale prima del 1866, s. Nuove effemeride siciliane 1876.* III. Ser. 4 p. 65 u. 182.

[*Alter Catalog im c. Nationalis III. G. 11.*

Catalog der ehemaligen Dominikanerbibliothek im Cod. Nationalis II. H. 1. und X. H. 10. vgl. Philologus 47, 585. F. R.]

Im Kloster S. Giorgio (b. Palermo) waren im 13. Jh. 35 griech. Hss. nach einer Hs. v. Messina: s. Batiffol, *Bull. de la Soc. d. antiq.* 1890, p. 86.

Parma. *Bibl. Palatina* (Fondo Palatino, Parmense, de Rossiano) s. o. Martini, E., 1 p. 149 ff. *Biblioteche governative* p. 216. Odorici, F., *Memoire stor. della Naz. Bibl. di Parma. Atti e Memor. delle R. Deputazioni d. stor. patria p. l. prov. Modenesi e Parm.* 1. Modena 1863. p. 349. Sie besitzt 255 gr. Hss.

Modona, L., *La reale biblioteca di Parma: Rivista delle biblioteche* 6, 1896, 161.

Pavia. Geiger, L., *Die Bibliotheken von Pavia u. Cremona: Magazin f. d. Litt. d. Ausl.* 1874, No. 48, S. 703—5.

B. Visconteo-Sforzesca jetzt in Paris. s. Delisle, *Cabinet d. mss.* 1, p. 133: *Catal. de la bibl. de Pavie en 1459; einige Hss. kamen nach Dresden. s. u. O. E. Schmidt S. 474 A. 1. La fameuse biblioth. des Visconti, la plus riche et la plus importante des collections italiennes contemporaines, ne contenait en 1426 que 4 mss. grecs. s. Bibl. d. éc. franç. d'Athènes et d. R.* 48, Paris 1887, p. III. Adda, G. d', *Indagini ... sulla libreria Visconteo-Sforzesca del castello*

- di Pavia. Mailand 1875—79 (kam 1499 nach Blois und von da nach Paris). Blume, *Iter Ital.* 1, 191.
- Mazzatinti, G., *Inventario dei codd. della bibl. Visconteo-Sforzesca nel 1459 e 1469: Giornale storico della letterat. ital.* 1, 33—59.
- Schmidt, O. E., *Die Visconti u. ihre Biblioth. zu Pavia: Ztschr. f. Gesch. und Politik* 5, Stuttg. 1888, S. 444—74.
- Motta, E., *Altri documenti p. l. libr. Sforzesca di Pavia: Il Bibliofilo* 7, 1886, 129—134. 178—82.
- B. Universitaria.** Mit Hss. der Cölnner Jesuiten und S. Giustina di Padova. s. o. S. 37 u. Martini, E., 1 p. 209 ff. (m. 8 gr. Hss.)
- Piccaroli, Vitt., *Notizie intorno alla R. Biblioteca universitaria di Pavia.* Pavia 1873.
- Marchi, L. de, e Bertolani, G., *Inventario dei manoscritti della R. bibliot. univers. di Pavia t. 1.* Milano 1894 (lateinisch). *Biblioteche governative* p. 357.
- Perugia.** Vermiglioli, G. B., *Cenni storici sulle antiche biblioteche pubbliche di Perugia.* Sulla fondazione della bibl. Podiani. Perugia 1843.
- B. comunale.** Den Grundstock bildet die Samml. v. Prosp. Podiani (vgl. u. S. 45, Rom, Vatican), Fr. Materazzo und B. Zanchi.
- Blume, *Iter Ital.* 2, 207. —, *Bibliotheca Ital.* p. 120.
- Allen, T., *The Greek mss. of Perugia.* *Bibl. comunale: Centralbl. f. Bibliothekswesen* 10, 1893, S. 470—76 u. Allen, *Notes* p. IX.
- Centralbl. f. Bibl.* 11, 405—6; 16, 215—17. Weinberger, W., *Zu den griech. Hss. von Perugia.* *Ergänzung zu Allens Aufsatz The Greek Mss. of Perugia (Centralbl. f. Bibl.* 10, 1893, 470 ff.).
- Bellucci, A., *Inventario d. mss. della bibl. di Perugia.* Forlì 1895.
- Pesaro.** s. Possevin, *Apparatus sac.* 2. *Catalog.* p. 33.
- Piacenza.** *Philol.* 55 NF. 9, 1896, 734. *Besitzt* 20 gr. Hss.: *Statistica delle bibl.* 1, 195.
- Balsamo, A., *Codici greci nella bibl. di Piacenza: Studi ital. d. fil.* cl. 7, 1899, 504.
- S. Pietro Spina (Calabrien).** *Alter Catalog s. Röm. Quartalschr.* 3, 1889, S. 35—6.
- SS. Pietro e Paolo di Itala (Sicilien).** *Catalog d. 17. Jh. s. Batiffol,* Rossano p. 143.
- Pistoja.** *Bibliotheca Pistoriensis a Zaccaria descripta.* Turin 1752.
- Liceo Forteguerri. (vgl. Vatican, F. Orsini) s. Allen, *Notes* p. 57.
- Classical Review* 4, 1890, 103 ff. *Festa: Studi ital. di fil. cl.* 5, 1897, 225.
- Biblioteca Fabroniana.* *Festa: Studi ital. di fil. cl.* 5, 1887, 227.
- Alter Catalog: Centralbl. f. Biblioth.* 7, 1890, 216.
- Pomposa.** *Il catalogo d. bibl. di Pomposa. (k. gr. Hss.). Studi e documenti di storia e diritto* 17, 1896, 143 ff.
- Ravenna.** *Catalog des 18. Jahrh.: c. Bodlej.* 17279 (d'Orville 401). Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, 435.
- Cappi, Alessandro, *La biblioteca Classense illustrata ne' principali suoi codici e nelle più pregevoli sue edizione del sec. XVI.* Rimini 1847 in 8^o, 118 pp. Martin, A., *Mélanges Graux* p. 553—556.
- Reggio (Emilia)** s. Allen, *Notes* p. 4. *Die Bibliothek von S. Spirito kam an die Bibliot. municipale, nur die kirchlichen Hss. an die Capitels-Bibliothek.*

- Rimini.** La biblioteca d. S. Francesco (tempio Malatestiano) in Rimini. s. Scritti vari di filologia (Festschr. f. Monaci). Roma 1901 p. 345. (Griech. Titel; vielleicht Übersetzungen.)
- Rom.** Moroni, Dizionario di erudizione Venezia 1840 v. 5, p. 231—37 biblioteche di Roma.
- Batiffol, Librairies byzantines à Rome: s. Mélanges d'arch. et d'histoire 8, 1888, p. 297. —, D. Archiv des griech. Collegs in Rom: s. Röm. Quartalsschr. 2, 1888, S. 217. —, Rev. d. quest. histor. 45, 1889, p. 1.
- Dudik, B., Iter Romanum. Wien 1855.
- Reifferscheid, A., Die römischen Bibliotheken: Wiener S.-Ber. phil.-hist. Cl. 50, 1865, S. 737; 53, 1866, S. 304 ff.; 56, 1867, S. 441; 58, 1868, S. 41 beschränkt sich auf die lateinischen Hss. der Kirchenväter.
- Berthelot, A., Les mss. alchimiques de Rome: Arch. miss. scientifiques III. 13 p. 819.

Bibliotheca Vaticana.

- Die griechische Handschriften-Sammlung der Päpste ist die älteste des Abendlandes; schon aus praktischen Gründen mußte das Haupt der Kirche griechische Texte der Bibel und der Kirchenväter sammeln und aufbewahren. Aber der eine Papst hatte mehr Interesse und Geld für diesen Zweck, als der andere. Was der Eine mit großem Aufwand von Geld und Mühe zusammengebracht hatte ging unter seinen Nachfolgern oft wieder verloren. Nach wiederholten vergeblichen Anfängen glückte es Nicolaus V., 1447—55, den Grund zu legen zu der heutigen Sammlung des päpstlichen Stuhles. Nach ihm ist besonders Sixtus IV., 1471—84, zu nennen, der überall Hss. kaufen liefs und die Sammlung unter Leitung des Platina dem Publicum öffnete. Unter Leo X. war auch die Mediceische Bibliothek eine Zeitlang in Rom. Besonderes Interesse an der vaticanischen Bibliothek hatten zwei gekrönte Bibliothekare, Papst Paul III. und Marcellus II., die schon als Cardinäle die Leitung dieser Sammlung geführt hatten.
- Unter Clemens VIII. wurde die große Sammlung des Fulvio Orsini einverleibt; unter Gregor XV. die Palatinische aus Heidelberg; unter Alexander VII. im J. 1657 die Sammlung von Urbino. Alexander VIII. kaufte die Hss. der Königin Christina; Benedict XIV. die Ottoboniana (s. u. S. 47); Pius VI. fügte die Hss. von S. Basilio hinzu.
- Über die während der Revolution den Franzosen abgetretenen Hss. s. u. S. 43. Vgl. Blume, Iter Ital. 3, 31.
- Die Gesamtzahl griechischer Hss. in den verschiedenen Sammlungen des Vatican berechnet Bethmann in Pertz, Archiv 12, Hannover 1874, S. 218: Vatic. 2160 [re. 2284 s. u. S. 46], Pal. 431, Urb. 683, Reg. Chr. 245, Ott. 471, S. Basil. 162, zusammen 4152. Vgl. jedoch S. 46: 3576.
- Muzio Pansa, La bibl. Vaticana. Roma 1590.
- Onuphr. Panvinius u. Cicarelli, De bibl. Vaticana: s. Mader, De biblioth., Helmst. 1702, p. 93. 105. Bibliotheca Vaticana ex non editis Panvini (ed. Cardona). Tarragona 1587.
- Montfaucon, Pal. Gr. p. XXII.
- Rocca, F. A., Opera omnia. Rom 1719. 2 p. 159 Biblioth. Apostolica Vaticana.

- Vogel, E., *Litter. d. Bibl. Lpz.* 1840, 356.
- Bunsen u. Platner, *Beschreibung der Stadt Rom.* 3 II S. 284.
- , *Auszug* 1845, S. 196.
- Zanelli, Dom., *La biblioteca Vaticana.* Roma 1857.
- [Barbier de Montault, H., *La bibliothèque Vaticane et ses annexes: le Musée Chrétien la Sala des tableaux du moyen age, les chambres Borgia etc.* Rome 1867. F. E.]
- de Rossi, G. B., *La biblioteca d. sede apostolica ed i cataloghi dei suoi mss.: Studi e documenti di storia e diritto* 5, Rom 1884, p. 316.
- , *De origine, historia, indicibus scrinii et bibliothecae Sedis Apostolicae.* Roma 1886. S.-A. a. d. *Codices Palatini latini B. Vat.* 1.
- Carini, Js., *La biblioteca Vaticana proprietà della Sede Apostolica.* Rom 1893. —, *La Bibliothèque Vaticane: s. Centralbl. f. Biblioth.* 10, 1893, 537, vgl. 545. s. *Centralbl. f. Biblioth.* 12, 1895, 442 A. über die Herkunft der *Vaticani graeci* No. 1500—2303.
- Ehrle, F., *Zur Gesch. der Catalogisirung der Vaticana: Hist. Jahrb. d. Görresges.* 11, 718—27.
- [Sayle, Ch., *The Vatican Library: extract from The Library,* Nov.-Dec. 1894. F. E.]
- Goyau-Peraté-Fabre, *Le Vatican* p. 641: *La biblioth. Vaticane, bes.* p. 673. S. A.: Fabre, *La bibliothèque Vaticane.* Paris 1895.
- Mazzoni, *La biblioteca Vaticana.* IV ed. Rom 1895.
- Bishop, W. W., *The Vatican library: The Library Journal* 25, 1900, 110.
- Hase, C. B., *De codd. graecis Vatic.: c. Parisin. Supplem. Gr.* 809—11.
- Pflugk-Hartung, *Die Cataloge der Vatic. Bibl. Allg. Zeitung* 1887, Beilage 315—21.
- Bethmann, L., *Die Vaticanische Bibliothek, gibt eine Geschichte der päpstlichen Sammlungen.* Pertz *Arch. f. a. d. Gesch.* 12, Hannover 1874, S. 210 ff.
- Über die Bibliothekare der Vaticana s. Rocca, A., *Opera omnia,* Rom 1719, t. 2 p. 199. Bibliothekare unter Leo X. s. Müntz, *La bibl. du Vatican (XVI s.),* Paris 1886, p. 28. Moroni, *Dizionario di erudizione Venezia* 1840, v. 5 p. 223—230. [Die beste Liste in Assemanus *St. E., Catal. codd. mss. bibl. Vatic. to. I,* pp. LIII—LXXIII. F. E.]
- Alte Ferienordnung: *Abh. d. Berl. Akademie* 1831. Anhang S. 47—48.

Geschichte einzelner Perioden.

de Carolis, *De origine biblioth. apostolicae.* Rom 1886.

Faucou, M., *La librairie des papes d'Avignon.* 1. 2. Paris 1887.

Ehrle, Fr., *Hist. bibliothecae rom. pontificum tum Bonifatianae tum*

Cataloge einzelner Perioden.

(vgl. *Serapeum* 12, 1851, S. 129).

v. J. 1295 s. Ehrle, *Archiv f. Litteratur- u. Kircheng. d. M.-A.* 1, 1885, 21.

Bibl. des éc. fr. 50 p. 3—18.

v. J. 1311 s. Heiberg, J. L., *Les*

- Avenionensis. 1. Rom 1890. —, Centralbl. f. Biblioth. 2, 340—1.
- La bibliothèque de Boniface VIII . . . renfermait en 1311 . . . 33 mss. gr. rangés dans une catégorie à part: s. Biblioth. d. éc. franç. d'Ath. et de Rome 48, Paris 1887, p. III.
- Müntz, Eug. u. Fabre, P., La biblioth. du Vatican au XV^e. s. Bibl. des éc. fr. d'Ath. et de Rome 48. Paris 1887.
- , —, La Bibliothèque du Vatican sous les papes Nicolas V et Calixte III. Paris 1887. *Revue critique* 18. Oct. 1886, 20, p. 283—93.
- Nicolaus V. kaufte Hss. aus der kaiserl. Bibliothek nach der Einnahme Constantinopels (?). s. Bibl. des écoles fr. d'Ath. et d. Rome 48, p. 116—117.
- Hilgers, Stimmen aus Maria Laach 61, 1901.
- , Zur Biblioth. Nicolaus' V.: Centralbl. f. Bibl. 19, 1902, S. 1.
- Carini, Biblioteca Vaticana p. 36 nennt Nicolaus V. den Gründer der vierten (d. h. der jetzigen) vaticanischen Bibliothek. Pastor (Gesch. d. Päpste. 1², 455) — — rechnet nach dem Inventar d. griechischen Codices deren 353 [unter Nicol. V.] s. Centralbl. f. Biblioth. 19, 1902, S. 3.
- Fabre, P., La Vaticane de Sixte IV <m. Taf.>: s. *Mélanges d'arch. et d'hist.* 15, 1895, p. 45. Im J. 1475 hatte die Vaticanische Bibliothek 770 gr. Hss. Bibl. des éc. franç. d'Ath. et de Rome 48, 1887, p. 141.
- premiers mss. gr. de la bibl. papale: Bull. de l'ac. R. Danoise d. sc. Oversigt over d. Kg. Danske Vidensk. Selskabs Forhandl. 1891, 305—318. Mitth. d. Inst. f. Oe. Gesch. 6, 270. Centralbl. f. Biblioth. 2, 243.
- Die älteste päpstliche Bibliothek ging z. Th. verloren; 300 Hss. der päpstlichen Samml. v. Avignon erwarb Leo XIII., s. Carini, La Bibl. Vatic., Rom 1893, p. 70. Bibl. des éc. franç. 50, p. 19.
- Inventarium de libris felicis recordationis d. Eugenii pape III.: s. Müntz-Fabre, La biblioth. du Vatican. au XV^e s. p. 9.
- Inventaire de la biblioth. grecque de Nicolas V (1447—55): s. Biblioth. d. écoles fr. d'Athènes et de Rome 48 p. 315.
- s. XV. c. Barocc. 230 s. Allen, Journal of philol. 19, 1890, 65—68.
- Inventarium biblioth. Calixti III. (Nachfolger Nic. V. 1455): s. Biblioth. d. éc. franç. d'Ath. et d. R. 48, Paris 1887, p. 41 n.
- Index bibl. Vaticanae sub Sixto IV. (c. Vatic. lat. 3954). s. Bibl. des éc. fr. 48, Paris 1887, p. 159. 269—98.
- Platina, Inuentarium bibl. Sixti IV. [c. Vatic. 3953, 770 gr. Hss.]: s. Struve, B. G., Acta litteraria. Jena 1703. t. 1. fasc. 4. Vgl. c. Hannover. XLII. 1845 u. c. Dresdens. 497 (1686 abgesehr.): Blume, Iter Ital. 4, 282.

- Clark, J. W., On the Vatican library of Sixtus IV.: s. Cambridge Antiquarian Societys Proceedings. 6. March 1899. 52 pp. 8^o w. pl.
- Vogel, E. G., Gesch. d. Vaticana seit d. Zeit Sixtus' IV. b. z. J. 1600. Serapeum 7, 289.
- Wickhoff, Fr., D. Bibl. Julius' II.: Jahrb. d. Preufs. Kunstsamml. 14, 1893, S. 49.
- Dorez, L., La biblioth. privée de Jules II: Revue d. biblioth. 6, 1896, p. 97. Sous Léon X, entre 1519 et 1521, il [le fonds gr. Vatican] n'en comptait que 450 [mss.]. s. Revue des quest. hist. 45, 1889, p. 178.
- Müntz, E., La Bibl. du Vatican au XVI^e siècle (Petite biblioth. d'art et d'archéol. No. 2). Paris 1886. s. Revue crit. 1887. I p. 88; II p. 404. Bis zum Tode Pauls III. († 1549); daran schließt sich:
- Batiffol, P., La Vaticane de Paul III à Paul V. Paris 1890. s. Revue crit. 1890. II p. 195.
- , La Vaticane depuis Paul III: Revue d. quest. hist. 45, 1889, p. 177—218.
- , L'abbaye de Rossano. Contribution à l'histoire de la Vaticane. Paris 1891. s. Class. Review 6, 1892, p. 454.
- Brambach, Die päpstl. Bibliotheken: Sammlung bibliothekswiss. Arbeiten 10, Lpz. 1896, 48—57.
- Index seu inventarium bibl. Vatic. divi Leonis Pont. opt. Fratres Zenobio bibliothecario ac L. Parmenio et Romulo Mammacino custodibus. e. Vatic. 3955. vgl. 3948. s. Müntz, La bibl. du Vatic. (XVI s.) 1886, p. 41.
- La biblioteca greca di Leone [X] forma il nucleo principale del Fondo Vaticano Greco. Ne possediamo l'Inventario ne' due Vatt. Gr. 1483 e 1484. Carini, Bibl. Vat. p. 53.
- c. Par. 3062 für Augustinus v. Gubbio als Praefect der Vaticana 1538—50.
- c. Vatic.-Regin. gr. 171, geschr. v. Michael Rhosaites (ca. 1540) (vgl. c. Vat. 1482).
- c. Vat. lat. 7132: Index Bibliothecae Graecae Vaticanae confectus a Mettello kal. Sept. 1545. c. Vatic. latin. 3963. s. Müntz, La biblioth. d. Vat. (XVI s.), 1886, p. 81.
- Accessionscatalog d. Vaticana unter Marcello Cervino 1548—55: s. Batiffol, La Vaticane de Paul III p. 115. Libri (che) vennero in libreria sotto Marcello Cervino: c. Vat. lat. 3963.
- Omout, H., Un nouveau catal. d. mss. gr. du Vatic. au XVI^e (1538—48). s.: Bibl. d. l'école d. chart. 47, 694. c. Vallicell. 77: Catal. codd. gr. Biblioth. Vat. Augustini Steuci cura redactus.
- Granvella's Index bibliothecae Vaticanae s. cod. Amstelodam. 15.
- v. J. 1555 s. cod. Neap. IV. A. 8 (scr. Joh. Mauromates).
- v. J. 1586 s. cod. Par. 3062—3 (scr. Fr. Morellus) s. XVI.
- Ferner c. Paris: 3064. 3068. 3073. 3096. P. Suppl. 799. 870. Vgl. c. Par. Suppl. 844. 898—900. c. Mutinens. 232 (s. XVI). c. Bonon. Univers. 3645 (s. XVI). c. Rehdingen. 186 (Serapeum 12, 1851, 129). c. Bodl. Misc. 127 (1), Guelferb. 672, Monac. 138.
- Montfaucon, Bibl. biblioth. 1 p. 176, No. 17; Haase, Ein altes Verzeich-

- nifs der griechischen Handschriften in der Vaticana: Serapeum XII, 1851, S. 129—279 (s. auch Serapeum II, 324 ff. VI, 301 ff. VII 289 ff. XX, 81. XXI, 1).
- vor d. J. 1608 s. Possevin, Apparatus sac. 2 catalog. p. 1.
- Catal. d. Allatius s. Centralbl. f. Bibl. 12, 441 A.
- Catalogus omnium librorum mss. graecorum in bibl. Vaticana (nur *A* — *Διδόχογος*): c. D'Orville 43. s. Madan, Catalogue of Western mss. in Bodleian libr. 4 p. 47 u. p. 117: Catalog (gr. u. lat.) d. 18. Jahrh.
- Recensio mss. codd. qui ex universa bibl. Vaticana selecti . . . procuratoribus Gallorum . . . traditi fuere. Leipzig 1803.
- Hase, Descriptio c. ms. graec. Vaticanorum Parisiis delatorum: c. Par. Suppl. 809—11, vgl. 844, 898—900.
- Batiffol, G. Marini et les collections du S. Siège en 1798—99: Bull. de la Soc. nation. d. antiq. de France 1889 p. 106—113.
- Müntz, E., La bibliothèque du Vatican pendant la Révolution fr.: s. Mélanges Julien Havet 1895 p. 579—91.
- Dorez, La biblioth. Vaticane en 1891: Revue d. bibliothèques 1892 p. 86.
- Carini, J., Di alcuni lavori ed acquisti della Biblioteca Vaticana nel pontificato d. Leone XIII. Roma 1892.
- Einzelne Bestandtheile und frühere Besitzer.**
- Delisle, L., Notice sur 20 mss. du Vatican: Biblioth. de l'école des chartes 1876 p. 472.
- Accidas = Manuel Atzidas Rhodius papa schenkt Hss. [jetzt Vat. gr. 1501 ff. R. F.] an Sixtus V. a. 1585. s. u. Collegium graecum. Centralbl. für Biblioth. 12, 1895, 442. Revue d. quest. histor. 45, 1889, 185—6.
- Aleandro. Dorez, L., Recherches sur la biblioth. du cardinal Girol. Alejandro (Paul III. 1534—49): Revue d. biblioth. 2, 1892, 49—68; 7, 293—304. Pasquier, J., Jérôme Aléandre, Paris 1900, p. 119 bibliothécaire du Vatican.
- L. Allatius. Laemmer, H., Scriptor. Graeciae orthodoxae biblioth. selecta vol. I sect. III—V p. I De Leonis Allatii codicibus qui Romae in bibl. Vaticana asservantur. Freiburg Br. 1864. Catalog: c. Cryptens. Z. J. XXVI s. Centralbl. f. Bibl. 12, 1895, 442 Nr. 16 u. Vat.-Palatina.
- Altemps. Centralbl. f. Bibl. 12, 1895, 442 Nr. 16. s. u. Vat.-Ottoboniana.
- S. Andrea della Valle s. Bibl. Pii II.
- Athos. (s. B. Vat.-Ottob.) [Centralbl. f. Bibl. 16, 1899, 299. 498. W. W.]
- S. Basilio in Roma (reorganisirt durch Gregor XIII. im J. 1580). (163 Hss. = Vatic. gr. 1963—2123). s. Montfaucon, Bibl. bibl. 1

- p. 194. u. Centralbl. f. Biblioth. 12, 1895, 442 A. Elenchus et catalogus librorum graece mss. qui in Bibliothecam Collegii S. Basilii de Urbe reperiuntur, transvecti e pluribus Calabriae et Lucaniae monasteriis praesertim Carbonensi et Pateriensis — circa annos D. 1697 et 1699, — Pius VI. — cod. Basilianos Bibliothecae Vaticanae dono dedit a. 1780. s. Rocchi, Codd. Cryptens. p. 508. Revue des quest. historiques 45, 1889, 193. Liste ihrer Hss. im Vatican p. 199. Synoptische Liste d. a. u. n. No. s. Revue des quest. histor. 45, 1889, p. 199—200. [Catalog (handschriftlich) von Crisostomo Scarfò. R. F.] Vgl. o. S. 33—34.
- Bobbio. Ein Theil der Hss. v. Bobbio kam in die Vaticana.
- Bongars. Schenkung des Jak. Bongars († 1612) s. Eckard, Übersicht der Örter . . . 1776, S. 38.
- Collegio Capranica s. Carini, La Bibl. Vatic. p. 76 und Batiffol, La Vaticane de Paul III p. 95. Bibliothecae collegii Capranicensis [catalog.] c. Vatic. lat. 3452.
- „Antonii Carafae munus ex testamento“ in den codd. Vatic. 1218—87. Catalog: c. Vatic. lat. 3553 (Montfaucon, Bibl. bibl. 1, p. 109.) u. Parisin. 2328. Batiffol, La Vaticane de Paul III p. 64 u. 131. Carini, La Bibl. Vatic. p. 68.
- Marcello Cervino s. u. Sirleto, u. Vat.-Ottoboniana. Catalog: c. Vat. lat. 3963. Certains livres et mss. . . de Cervini restèrent dans sa famille. Diese carte Cerviniane sind jetzt im Archivio di Stato von Florenz. Mélanges d'arch. et d'hist. 11, 461 n. 2.
- Collegium graecum. m. Hss. des Accidas, Collegium Anglicanum, Santorio, Viviano. s. Blume, Iter Ital. 3, 149. Batiffol, Le cabinet des mss. du Collège Grec. Revue des questions histor. 45, 1889, p. 1. 76. 193. c. Vatic. gr. 1465: Index librorum graecorum mss. qui ex Collegio graeco de Urbe in Bibl. Vaticanam delati sunt iussu Pauli V. Vgl. c. Vat. lat. 7139; s. Centralbl. f. Biblioth. 12, 1895, 441 A.
- , Das Archiv des Griech. Colls in Rom: Röm. Quartalsschr. 2, 1888, S. 217. Synopt. Tabelle d. a. u. n. No. Revue d. questions hist. 45, 1889, p. 183. Die Hss. d. Colleg. Graecor. entsprechen c. Vat. zw. No. 1492 u. 1597. Centralbl. f. Biblioth. 12, 1895, 442. Einige Hss. besitzt das Collegium heute noch; Lambros (s. u.) erwähnt: *Χειρόγραφος κατάλογος τῶν ἐν τῇ βιβλιοθήκῃ τοῦ Collegio Greco τῆς Ῥώμης ἑλληνικῶν κωδίκων.*
- Colonna. s. Rom, kl. Bibliothek.
- Liste der c. Cryptenses im Vatican c. Vat. Pii II No. 52: Index libr. mss. monasterii Cryptae Ferr. quorum maxima pars in Vaticanam bibl. postea translata fuit iussu Pauli V. Liste bei Batiffol, La Vaticane p. 144. Revue d. questions histor. 45, 1889, 209.
- Alter Catalog v. S. Elia di Carbone (s. o. S. 43. Basilio) s. Batiffol, Rossano p. 120. Santorio, Historia monasterii Carbonensis. Rom 1601.
- Sammlung des Ant. Eparchus a. 1551 s. Batiffol, Vaticane de Paul III p. 117 (s. Escorial, Paris). Legrand, Bibliogr. hellén. 1 p. CCX.
- Filelfo, Fr. s. Escorial, Florenz (Laurentiana), Leiden (Scaliger), Paris N. B., Rom, Vaticana (F. Orsini), Vat.-Palat. Vat.-Urb., Wolfenbüttel.
- Grottaferrata s. Cryptenses.

- Über die Bibliothek des Guarino s. o. Ferrara.
- Holstenius s. Hamburg: *Centralbl. f. Bibl.* 12, 1895, 443.
- Lolinus, Al. s. Serapeum 2, 41, S. 44 u. Batiffol, *Les mss. grecs de Lollini. Recherches pour servir à l'histoire de la Vaticane: s. Mélanges d'arch. et d'hist.* 9, 1889, p. 28—48. s. *Centralbl. f. Bibliotheksw.* 8, 1891, 72; 12, 1895, S. 442 A. 2. *Catalog. c. Vatic. lat.* 7762 u. 7138 u. *Barbarin.* XXXVIII, 90; seine Hss. = *Vat. gr.* 1683—1806.
- Über die Sammlung des Jannotti Manneti (1396—1459) s. Wiesepèrcoppo, *Gesch. d. ital. Litter.* (1898) S. 201. Voigt, *Wiederbelebung d. klass. Alt.* 1³ S. 322 u. 2³ S. 80.
- Abr. Massud (Maronit) schenkte 20 gr. Hss., s. Carini, *La Bibliot. Vatic.* p. 98.
- Fulvio Orsini. Mit Hss. des Mich. Apostolius, s. Legrand, *Bibliogr. hellén.* 1 p. LVIII, P. Bembo, Man. *Chrysoloras*, Ang. Colucci, *Cyriacus v. Ancona.* Devaris s. Legrand, *Bibliogr. hellén.* 1 p. CXCIV. Ermolao Barbaro. Fr. Filelfo (*Biblioth. de l'école d. chartes* 1886, 47, 291). Th. Gaza (s. o. Neapel, S. Giovanni), Const. u. Jan. Laskaris. M. Musurus, s. Legrand, *Bibliogr. hellén.* 1 p. CVIII, Ang. Poliziano. Scipio Carteromachus s. Chiti, *Alfr. Scipione Forteguerri (Il Carteromaco).* Firenze 1902. p. 59 *La biblioteca del Carteromaco passata in grandissima parte a Fulvio Orsini*, p. 60: *Libri greci scritti a mano.* s. de Nolhac p. 178. Sirleto. *Geo. Valla.*
- Das *Inventarium librorum Fulvii Orsini* enthält der c. *Vatic. lat.* 7025, abgedruckt bei Nolhac p. 334. 396 (162 griech. Hss.: p. 1—14); s. *Groebers Ztschr. f. Roman. Philol.* 10, 1886, S. 205. P. de Nolhac, *La biblioth. de Fulvio Orsini: Bibl. de l'école des haut. étud.* fasc. 74. Paris 1886. Beltrani, *Giov., I libri di Fulvio Orsini nella bibliot. Vaticana.* Roma 1886. Carini, *La Bibliot. Vat.* p. 72. *Fulvii Orsini de biblioth. commentatio*, s. Mader, *De bibliothecis*, Helmst. 1702, p. 24. *Synoptische Liste der a. u. n. No.* s. de Nolhac, *Fulvio Orsini* p. 125—28, vgl. p. 334.
- Panvinus s. Mai, *Spicilegium rom.* 5 praef. p. IV. *Inventario de' libri e robbe di fra Onofrio Panvino veronese*, s. Beltrani, *I libri di F. Orsini*, Roma 1886, p. IX. Perini, D. A., *Onofrio Panvino*, Roma 1899, p. 51 *codici Panviniani.* Vgl. *Revue d. bibl.* 1, 1891, p. 192. *Lista de' libri di Frate O. Panvino.* Seine Hss. kamen zunächst in den Besitz der Card. Savelli u. Rusticucci.
- Patriensens s. Batiffol, *L'abbaye de Rossano. Contributions à l'histoire de la Vaticane.* Paris 1891. s. o. S. Basilio; vgl. auch *Vaticani.*
- Über Paulus Petavius s. Montfaucon, *Pal. Gr.* p. XXII.
- Die Sammlung des Cardinals R. Pio (v. Carpi) kam theils in die *Vaticana*, theils in die *Medicea.* s. Florenz u. Viterbo.
- Prospero Podiani (vgl. o. Perugia) s. Carini p. 77.
- S. Salvatore de' Greci s. Messina.
- Über die Hss. des Cardinals J. Salviati (1490—1553) [seit dem 18. Jahrh. im Vatican, als *codd. Vat. gr.* 2162—2254. R. F.] s. Omont, *Fontainebleau* p. IV n. u. *Byzant. Ztschr.* 5, 1896, 562. Die Hss. der Salviati sind z. gr. Th. (nicht alle, da sich z. B. auch in der Casanatensischen *Bibl.* unter der Bezeichnung G. VI. 4 und im *Brit. Museum*

unter der Bezeichnung Burn. 86 je eine Hs. aus ihrem Besitz findet) wahrscheinlich erst nach der Mitte des vorigen Jahrhunderts in die Hände der Fürsten Colonna übergegangen. Etwa die Hälfte der 93 gr. Hss., welche denselben einst gehörten, trägt die Subscription JO. CAR. de SALVIATIS. s. Reitzenstein, Wochenschr. f. klass. Philol. 1887, 836.

Sirleto s. Vaticana-Ottoboniana.

Assemanus, Jos. Sim., Bibliotheca orientalis Clementina — Vaticana in qua codices Syriacos Arabicos — Graecos — ex oriente conquisitos — recensuit. Rom 1719—28.

Ehrensberger, H., Libri liturgici bibl. Apostol. Vaticanae. Freibg. i. Br. 1897. Über die codd. hagiograph. s. Analecta Bollandiana vol. 17—18.

Über den letzten Diebstahl von Hss. und den Tod des Monsr. Carini s. Revue archéol. III, 30, 1897, 133. u. Rivista d. bibliot. 6, p. 24.

Schriftproben: Codices e Vaticanis selecti 1. 2. Rom 1899—1901.

Die Vaticanische Bibliothek hat heute 3576 griech. Mss. (Revue crit. 1884 p. 294). Vgl. S. 39. Blume, Iter It. 4, 280. Die alten Sammlungen sind auch heute nur zum Theil verschmolzen; ihre gedruckten Cataloge sind selbständig, nicht Bände eines Gesamtcatalogs.

1. B. Vaticana. Cataloge: Serapeum 2, 1841, 337—342. 346. Serapeum 12, 129 ff. abgedruckt bei Montfaucon, Bibl. bibl. 1, p. 1. Sie umfasst jetzt 2284 griechische Hss. s. Rev. d. quest. hist. 45, 1899, p. 178.
2. B. Palatina. Bibliotheca Apostolica Vaticana codicibus manuscripta recensita. Codices mss. Palatini graeci bibl. Vaticanae descripti . . . rec. et digessit H. Stevenson. Roma (1885). Mit. Hss. von Bongars, Cyprianus (Leovitus?), Egnatius (Venetus), Filelfo, Fugger, U. (s. Heidelberg), J. Manetti, Nathaniel papa, Ottheinrich v. d. Pfalz, Kloster Spanheim. Sylburg kaufte 12 gr. Mss. von Pacius f. d. Palatina (jetzt Vatican): Ann. d. midi 3, 1891, p. 9. Vgl. Heidelberg.

Ältere Litteratur: Serapeum 2, 1841, 346.

Einen alten Catalog der Palatino-Vaticana enthält: c. Vat.-Pal. lat. 1920 (v. J. 1587) u. Escur. Ω. 1. 2. Ein Verzeichniss derselben Bibliothek von Sylburg: c. Bodl. Miscell. 127 (4) abgedruckt in Mieg's monumenta pietatis et literaria, Frankfurt a. M. 1701, p. 1—128. Serapeum 6, 1845, 113 ff.

Catalog des Lucas Holstenius v. J. 1642 im c. Barberin. XXXVIII 90. s. Centralbl. f. Bibliotheksw. 12, 1895, S. 442.

Theiner, A., Schenkung der Heidelbg. Biblioth. durch Maximilian I. an Papst Gregor XV. u. ihre Versendung nach Rom. München 1844.

Omont, H., Lettre de Leone Allacci relative au transport à Rome de la bibl. de Heidelberg: Centralbl. f. Bibl. 8, 123 u. 11, 1894, 240.

Curzio Mazzi, Leone Allacci e la Palatina di Heidelberg. Propugnatore 5, 27. s. Bibliofilia 2, Firenze 1901, 140. In Rom wurden die Palatinischen Hss. neu gebunden meist mit dem Wappen der Barberini (3 Bienen), einige auch später unter Pius VI. (Braschi).

Stevenson, E., La raccolta Palatina d. codici e libri a stampa ed i lavori eseguiti intorno alla medesima per ordine d. Sommo Pontefice Leone XIII.: s. Omaggio della Biblioteca Vaticana nel Giubileo Episcopale di Leone XIII.

3^a. **B. Reginensis.** Alexandrina (nach Papst Alex. VIII., Serapeum 2, 1841, 343), u. biblioth. Pii II. Stevenson, H., Codd. mss. gr. Reginae Sueciae et Pii II. Bibliothecae Vaticanae. Rom 1888. Mit den Sammlungen von Bourdelot (s. Catalogus graecorum lat. mss. bibliothecae Petri Bourdelotii: Paris. mss. nouv. acq. lat. 338. s. Omont, Revue d. bibliothèques 1, 1891, 80. Cabinet d. mss. 2, 343), N. Heinsius, Al. Petavius (Catalog seiner Hss. s. Catalogus bibl. Lugd.-Batav. p. 383, No. 76), Chr. Ravius.

Über die Bibl. der Königin Christina v. Schweden:

Dudik, Iter Romanum 1, 1855, S. 123 u. 167.

Dorez, Partage de la Bibl. de la Reine entre la Vaticane, le cardinal Ottoboni et les Archives du Vatican: Revue d. bibl. 1892, 136.

Huet, G., Une lettre rel. aux collections de la reine Christine de Suède, s. Rev. d. biblioth. 11, 1901, p. 20.

Manteyer, G. de, Les manuscrits de la reine Christine aux Archives du Vatican, s. Mélanges d'arch. et d'hist. 17, 1897, p. 285; 18, 1898, p. 85; 19, 1899, p. 525.

Fabre, Notes sur quelques mss. de la reine Christine: Biblioth. d. l'école d. chartes 54, p. 786—89; 56, p. 228.

[H. Wieselgren, Drottning Kristinas bibliotek och bibliotekarier. Kongl. Vitterhets Historie och Antiquit. Akademiens Handlingar XXIII. 2 (Stockholm 1901) bietet für gr. Hss. recht wenig. W. W.]
Am Schlufs desselben Catalogs:

3^b. **Bibliotheca Pii II.** Nach dem Tode Pius II. kam seine Bibliothek z. gr. Th. nach S. Silvestro (s. u.) und wurde erst unter Clemens XI. mit der Vaticanischen vereinigt. Über die Bibl. des Papstes Pius II. s. Bibl. d'éc. fr. d'Ath. et d. Rome 48, Paris 1887, p. 121. Piccolomini, E., De codicibus Pii II et Pii III deque biblioth. ecclesiae cathedralis Senensis: Bulletino Senese 6, 1899, p. 483, mit geschichtl. Einl. über die Samml. der Familie Piccolomini. Fl. Chigi (= Alexander VII.) erwarb für sein Haus 54 gr. Hss., die später S. Andrea della Valle anheimfielen, bis Clemens XI. sie für die Vaticana erwarb. Carini p. 42—43. Darin die Biblioth. v. S. Andrea della Valle s. Carini, Biblioth. Vatic. 97. Duchesne, Bibl. de l'école fr. 13 p. 34. Piccolomini, Bullettino Senese 6, 1899, p. 484.

Ferner Hss. d. Augustin. Patricius.

Liste der Cryptenses (s. Grottaferrata) im Vatican s. Batiffol, La Vaticane de Paul III p. 114. Alter Catalog: Assemannus, Bibliotheca Oriental. 1 p. 593.

S. Silvestro (Quirinal): s. Duchesne, Bibl. de l'école fr. 13 p. 34. Piccolomini a. a. O. 484.

Duchesne, L., De codicibus mss. graecis Pii II. in bibl. Alexandrino-Vaticana = Bibliothèque des écoles franç. d'Athènes et de Rome, fasc. treizième. Paris 1880.

Die Bibliotheca **Capponiana** enthält keine griechische Hss.

4. **B. Ottoboniana.** Alter Catalog im c. Par. Suppl. 798 u. von Fr. Bianchini: Veron. Capitul. c. 270 (früher 367); s. Blume, Bibliotheca Italica p. 129. Montfaucon, Bibl. bibl. 1 p. 183. Serapeum 2, 1841, 345. m. Hss. des Ant. Eparchos s. Paris.

Alberto Pio (Centralbl. f. Biblioth. 1, 354 A. 3. Revue d. biblioth. 1895,

237. 251. *Mélanges d'arch.* 11, 1891, p. 461) kaufte die *Bibl. v. Geo. Valla*. Heiberg, *Geo. Valla: Centralbl. f. Bibl.* 15, 1898, 188; Beiheft 16, 1891. s. *Modena*. A. Pio (s. Miller, *Catalogue des mss. gr. de l'Escorial* p. 454) schenkte einen Theil (s. u. Viterbo) seiner Sammlung dem Agostino Steuco; dessen Bruder Fabio schenkte sie an
- Marcello Cervini, s. *Borgia, Stef., Anecd. rom.* 1 p. 65. Goyau-Pératé-Fabre, *Le Vatican* p. 695 u. 719. Erwerbungen des Cardinals Cervini s. *Batiffol, La Vaticane* p. 115. *Vatic. Lat.* 3963: *Libri (che) vennero in libreria sotto Marcello Cervini* (darunter 243 griech. Hss.). Dieser Cardinal, der die vaticanische Bibliothek leitete, besafs selbst eine bedeutende Sammlung griechischer Hss. Später bestieg er den päpstlichen Thron als Papst Marcellus II. († 1555), s. *Petr. Pollidorus, de vita Marcelli II. Rom* 1744. Er hinterliefs seine Bibliothek dem Cardinal
- G. Sirleto: s. Goyau-Pératé-Fabre, *le Vatican* p. 700. Carini, *La Bibl. Vatic., Rom* 1893, p. 66. Miller, *Catalogue d. mss. gr. de l'Escorial* p. 306—32. s. *Serapeum* 1841, 345—46. Dazu kamen: *Libri greci portati de Levante da Monsign. vesc. d'Anagni et dati all I^{mo} Sign. Cardinale Sirleto: c. Vallicell. K.* 17, Fol. 105. *Catalog d. Bibl. d. Card. Sirleto: c. Vatic.* 6937 *Inventarium librorum ex libreria Cardinalis Sirleti* 1585. u. *Vatic. lat.* 8185. 8264. *Ottob.* 757 p. 101. *I mss. de' 2 Sirleto.* s. Carini, *Bibliot. Vat.* p. 66. *Gedruckter Catalog* s. Possevin, *Apparatus sacer* 2 *catalog.* p. 102. Dorez, *Rech. et documents sur la bibliothèque du Cardinal Sirleto*, s. *Mélanges d'arch. et d'hist.* 11, 1891, p. 456 (*Catalog* p. 463) (jetzt im Vatican u. Escorial). Über die Bibliotheken von Sirleto u. Marcello Cervini s. o. *Batiffol, P., La Vaticane, Paris* 1890, u. Weinberger, W., *Studien zur Hss.-kunde, Iglau* 1900—01, S. 12—13.
- Nach dem Tode des Cardinals Sirleto wurde dessen Bibliothek nach langen Verhandlungen zunächst von dem Cardinal Ascanio Colonna, und schliesslich von dem Herzog I. A. von Altemps (Hohenems) angekauft. s. *Centralbl. f. Bibl.* 10, 1893, 544. *Catalog der c. Altempsiani: c. Vat. lat.* 7252 u. *Vat. Ottob.* 32 u. 757. *Spanheimsche Hs. der Berl. Bibl. (No. ?) f.* 10—11 u. *Catal. bibl. Lugd.-Batav.* p. 382, No. 68. Carini, *La biblioteca Vat.* p. 112. *Batiffol, La Vaticane de Paul III,* p. 56—8. „zu erkennen [sind die Hss. d. Altemps] alle an der Inschrift und dem Steinbock; doch liefs er auch alle alten zer-rissenen binden, so dafs der Steinbock sich auch auf Hss. Sirlets findet“. s. Pertz, *Archiv* 12, Hannover 1874, 217. Ascanio Colonna en [bibl. d. Sirleto] fit l'acquisition pour 14000 écus. Après lui elle devient la propriété du duc G. d'Altemps pour une somme de 13000 écus. [zusammen 476 gr. und 1396 lat. Hss.]
- Papst Paul V. liefs sich 100 der besten Hss. abtreten für die Vaticana; den Rest kaufte Cardinal P. Ottoboni (später Papst Benedict XIV.), der einige Hss. der Königin Christina hinzufügte. Später kam noch die Sammlung des Baron von Stosch hinzu. Vgl. die Einleitung des neuen vatican. Katalogs.
- Außerdem besitzt die Bibliothek Hss. aus Alexandria (Patriarchat), ferner sog. Alexandrini (benannt nach dem Papst Alexander), und Hss. von verschiedenen Athosklöstern.

- Endlich kamen noch codd. Columnnenses (d. h. der Familie Colonna) hinzu. Feron, E., et Battaglini, F., Codd. mss. gr. Ottoboniani Bibl. Vaticanae, Rom 1893, p. IX—LXIII: Cozza-Luzi, De Ottoboniano-Vatic. graecis codicibus commentatio.
5. **B. Urbinas** gegründet von Federigo I. da Montefeltro in Urbino; La bibliothèque d'Urbino, fondée vers le dernier tiers du XV^e siècle, contenait, sur un ensemble de 772 mss., 93 volumes grecs. s. Bibl. des éc. franç. d'Ath. et d. Rome 48, 1887, p. V; sie setzt sich nicht aus größeren Sammlungen zusammen; ich nenne nur Arethas v. Caesarea u. Filelfo.
- Stornajolo, Cos., Codices Urbinates graeci, Rom 1895, p. XXXVII: Urbin. Bibliotheca iubente Alexandro VII in Vaticanam infertur.
- W., Die griech. Codices aus Urbino in der Vaticana, s. Centralbl. f. Biblioth. 13, 1896, S. 420—23.
- Alte Cataloge: Einleitung v. Stornajolo p. XXXII ff. Catalog des Luc. Holstenius: c. Barbarin XXXVIII, 90 und c. Vat. Urb. 1668.
- Über die urbinatische Bibliothek vgl. Guasti, Inventari della libreria urbinata compilato nel sec. XV da Fred. Veterano: Giornale stor. d. archivi Tosc. 1862, 6 p. 126—47; 1863, 7 p. 130—34; über ihre Vereinigung mit der vaticanischen: Rivista Europea v. 1. Oct. 1877. Valenti, A., Sul trasferimento della biblioteca ducale d' Urbino a Roma. Urbino 1878 (43 pp. in 8^o). Siehe auch Urbino.
- Stornajolo, C., Le antiche descrizioni d. codd. greci Urbino-Vaticani ed il loro nuovo indice: s. Omaggio d. Biblioteca Vaticana nel giubileo episcopale di Leone XIII.

Kleinere Bibliotheken.

- s. o. Allen, Class. Rev. 3. 4 = Notes p. 36 u. Statistica delle biblioteche 2 p. 137 ff.
- Alexandrina (Sapienza, Universität): Narducci, Hnr., Catalogus codicum manuscriptorum praeter orientales qui in bibliotheca Alexandrina Romae adservantur. Rom 1877. (Enthält keine griech. Hss.). Bibliothecae governative p. 377.
- S. Andrea della Valle, darin zeitweise diè Bibl. der Piccolomini, s. o. S. 47 Vaticana (Pii II.) u. S. 52 Bibl. Vittorio Emanuele.
- Angelica (Passionei), benannt nach Angelus Rocca, Morici, M., Del bibliofilo Ang. Rocca, fondatore dell' Angelica. s. Bibliofilia 2, Firenze 1901, 357. s. u. Chisiana.
- Alter Catalog: Vat.-Ottobon. 3187; von 1734: c. Angel. lat. 1078.
- Blume, Iter Ital. 3, 122. —, Bibl. Italica p. 315.
- Bibl. Angelica — in Aedibus Augustinis. Rom 1608. Serapeum 30, Intell.-Bl. S. 25. s. Allen, Notes 37. Bibliothecae governative p. 225.
- Th. Chr. Harles, Introductio in hist. ling. gr., Altenbg. 1792, p. 65 B. Angelica.
- Maes, Const., Saggio dell' intero Catalogo di 106 codici greci della Bibl. Angelica in Roma. Fasc. I. Roma 1894 (41 pp.).
- Franchi de' Cavalieri e G. Muccio, Index cod. graecorum bibliothecae Angelicae: Studi italiani 4, 1896, p. 7—184 mit geschichtl. Einleitung v. Piccolomini. Piccolomini, E., Additamenta: Studi italiani 6, 1898, p. 167—84 m. synopt. Tabelle.
- Mit Hss. des Michael Apostolius und Arsenius, Georgius Corin-
- Byzant. Archiv 3: Gardthausen, Griech. Handschriften.

thius, J. Laskaris, Marc. Mamuna, des Card. Noris, Aegidius Passionei, Sforza (p. 14—15, vgl. *Catal. librorum mss. graecorum biblioth. Sfortianae* im cod. Chisian. 1555. Paris. 1001. Vatic. 3958. Possevin, *Apparatus* 2. catalog. p. 16. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, p. 693. *Libri graeci mss. bibliothecae Card. Sfortiae, Vatic.-Regin.* (Alexandr.) 1598 f. 19. Vallicell. (Allacii sched.) 91. Barberin. XXXVIII, 21. Piccolomini, *De cod. graec. Sfortianis bibl. Angelicae: Studi ital.* 6, 1898, 167.

Über andere versprengte Reste der Sfortiana s. *Studi ital.* 6, 170 n. Endlich mit Hss. des Klosters S. Sylvestro: *Stud. ital.* 6, 171.

Piccolomini, *De codicibus bibl. Angelicae deperditis: Studi ital.* 6, 1898, p. 182.

Im Castell St. Angelo waren nach Montfaucon *Bibl. bibl.* 1 p. 202 einige griechische Urkunden. Fabre, *Notes s. l. archives du château S. Ange, s. Mél. d'arch. et d'hist.* 13, 1893, p. 1.

Biblioth. Barberina. Sie wurde gegründet von dem Cardinal Francesco Barberini, dem Neffen des Papstes Urban VIII. Montfaucon, *Biblioth. bibliothecarum* 1, 171. Mit Hss. v. Rossano u. Lucas Holstenius. Vgl. den *Catalog v. Grottaferr.* p. 526—528. — *Index bibl. Barberinae.* Rom 1681. *Catalog des 17. Jahrh.: c. Par. Suppl.* 798. *Catalog des 18. Jahrh.: Bodlej.* 17279 (d'Orville 401), noch jünger *Cryptens.* Z. *δ. XXIX.* Sie soll jetzt m. d. Vatican vereinigt sein.

Blume, *Iter Ital.* 3, 134. —, *Bibl. Ital.* p. 148.

Siebenkees, J. Ph., *Catalogus mss. gr. qui in bibliothecis Barberina, Angelica et Chigiana custodiuntur: Harles, Introductio in historiam linguae gr.* Ed. II p. 61—67.

[Delehaye], *Catalogus codd. hagiographicorum gr. bibl. Barberiniana, s. Anal. Bolland.* 19, 1900, 81—118.

S. Basilio de Urbe s. o. S. 43—44 Vaticana.

Bibl. Borghese (nicht mehr bestehend) s. Allen, *Notes* p. 50. Von der päpstlichen Bibliothek in Avignon kamen 300 Bände in die *Biblioth. Borghese* (s. *Bibl. d. éc. franç. d'Ath. et d. Rome* 48, 1887, p. II) und unter Leo XIII. in die Vaticana. Vgl. o. S. 10.

Bibl. Casanatensis (S. Maria sopra Minerva, Dominikaner) s. Allen, *Notes* p. 45. *Catalog: Cryptens. Z. δ. XXIX*, vgl. den *Catalog v. Grottaferrata* p. 526. Casanata [1620—1700] e la biblioteca da lui fondata in Roma: *Il Bibliofilo* 8, 1887, p. 57. Audiffredi, *Catalogus bibliothecae Casanatensis, Rom* 1761. Sie besitzt 64 gr. Hss.

Bancalari, Fr., *Index codd. gr. biblioth. Casanatensis.* Mit Hss. der Card. Casanata, Salviati, Sirleto und des Jesuitencollegs in Rom; s. *Studi italiani di filologia classica, Firenze-Roma* 2, 1894, p. 161. *Biblioteche governative* p. 238. s. o. S. 45. Vatican, Einzelne Bestandtheile, Salviati.

Bibl. Chisiana [gestiftet von dem Cardinal Chigi, dem nachmaligen Papste Alexander VII. R. F.]. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, 174. s. o. Siebenkees, b. Barberina. Harles a. a. O. p. 66—67. s. Scholz, *Bibl.-krit. Reise* S. 115. Blume, *Iter Ital.* 3, 188. —, *Biblioth. Ital.* p. 170. Cugnoni, Jos., *Accad. d. Lincei. Memorie d. cl. sc. morali* vol. 8, 1883, [Delehaye], *Catalog. cod. hagiogr. gr. bibl. Chisiana: Anal. Bollandiana* 16, 1897, 297—310.

- Collegium graecum. s. o. S. 44. Vatican. Actuellement le collège possède un petit nombre de mss. gr., entrés depuis le XVII^e siècle. s. *Revue des quest. histor.* 45, 1889, p. 184 n. [Die Bibliothek besitzt einen handschriftlichen Catalog. R. F.]
- Bibl. Columnensis. m. Hss. des Card. Salviati. Vogel, *Literatur der Bibliotheken* S. 366, erwähnt einen *Index Codicum Graecorum bibliothecae Columnensis*. s. l. 1831. 8^o, den ich vergebens gesucht habe. Ein Exemplar dieses seltenen Catalogs befindet sich in dem c. Vat. lat. 9579 Fol. 136. s. *Wochenschr. f. klass. Philol.* 1887, 836 A. Die Sammlung von Handschriften der Familie Colonna ist jetzt z. Th. mit der vaticanischen vereinigt. s. *Biblioth. de l'école des chartes* 41, 1880, p. 150. 1821—25 durch A. Mai angekauft f. d. Vatican = *Vaticani gr.* 2162—2254; s. *Centralbl. f. Biblioth.* 12, 1895, 442 A. Carini, *La Bibl. Vaticana* p. 136.
- Über Asc. Colonna s. o. S. 48: *Ottoboniana*.
- Über eine ältere Sammlung der Familie Colonna s. *Batiffol, La Vaticane de Paul III* (Paris 1890) p. 57 n.
- Bibl. Corsiniana. Pélissier, L. G., [*Mélanges d'arch. et d'hist. de l'Éc. d. Rome*, 9, 1889. *Annales de la Fac. d. lettres de Bordeaux* 1890, s. 113—146. H. O.]. *Centralbl. f. Bibliotheksw.* 8, 1891, S. 176. 297; s. Allen, *Notes* p. 49. (16 Hss.)
- Gachard, L. P., *La bibliothèque des princes Corsini à Rome*. Bruxell. 1869 (n. griech.). [Pierleoni, G., *Index codd. gr. qui Romae in byblioth. Cors., nunc Lynceorum adservantur: Studi italiani di fil. cl.* 9, 1901, 467—478. W. W.]
- S. Gregorio in Caelio monte (jetzt in der *Bibl. Nazionale Vittorio Emanuele* s. u.) s. Blume, *Iter Ital.* 3, 155. —, *Biblioth. Ital.* p. 186. *Serapeum* 2, 1841, 320. Mit Hss. v. S. Michael in Murano, s. u. S. 54: *Venedig, Mittarelli*.
- Acc. d. Lincei s. o. *Corsiniana*.
- St. Peter (Basilicana). Mit der Sammlung des Giordano Orsini († 1439) s. *Traversari, Epistolae* ed. Mehus p. 406, lib. VIII, ep. 42. [Ihr Catalog gedruckt in *Cancellieri, De secretariis veteris Basilicae Vaticanae, Romae* 1786, II 906—924. F. E.]
- Alter Catalog d. S. Pietro: c. *Casanat. misc.* in Fol. 30. XIV. 39.
- Montfaucon, *Biblioth. bibliothecarum* 1, 156. Heiberg, *Philolog.* 55, NF. 9, 1896, 742 (vgl. 51, 515). Allen, *Notes* p. 56.
- Propaganda. [Museo Borgiano. Die wichtige Hss.- u. Münzsammlung (auch 30 gr. Hss.) wurde 1902 in die *Vaticanische Bibliothek* übertragen. F. E.] (*Serapeum* 30, 1869, *Intell.* S. 35).
- [T. Rossi s. Bethmann, *Pertz Archiv* 12, Hannover 1874, S. 417—18. W. W.]
- Über eine B. Sfortiana s. *Montfaucon, Pal. Gr.* p. XXIII; s. B. Angelica.
- B. Turriana s. *Possevin, App.* s. 2. cat. p. 23.
- Bibl. Vallicelliana (Chiesa nuova). m. Hss. des Leo Allatius s. den neuen Catalog p. 200. Laemmer, H., *De Leonis Allatii codicibus qui in bibl. Vallicell. asservantur*. Freiburg 1864; ferner des P. Polidori und Ach. Statius. *Possevin, Apparat. sacer* 2. catalog. p. 21. Laemmer, *Analecta Romana*. Scaphus 1861. s. Allen, *Notes* p. 54. *Biblioteche governative* p. 437. *Alter Catalog* in c. *Barberin.* XXXVIII, 90; s. *Centralbl. f. Biblioth.* 12, 1895, S. 442. Lais, G., *Cenni storici*

della Bibliot. Vallicelliana c. 4 tav. Roma 1875. Martini, Catalogo 2 (1902). Les mss. de la Vallicelliana sont aujourd'hui confiés à la R. Società rom. d. stor. patria s. Bibl: d. l'éc. d. ch. 47, 1886, 695. Sie besitzt 200 gr. Hss.

Die in Vittorio Emanuele vereinigten Klosterbibl. s. Statistica delle biblioteche, Roma 1894, 2 p. 136 u. p. 140 die früheren Klosterbibl., Biblioteche governative p. 27, vgl. p. 41—43 Klosterbibliotheken, unter denen besonders hervorzuheben aufser den Sammlungen von Muretus (s. de Nolhac: *Mélanges d'arch. et d'hist.* 1883 p. 202): Farfa (33 mss.), S. Pantaleo in urbe (125 mss.), S. Andrea della Valle (132 mss.), S. Gregorio (111 mss.), S^{ta} Maria della Vittoria (102 mss.), S. Lorenzo in Lucina (200 mss.), s. *Revue critique* 1887 p. 239, die von Collegio Romano und S. Croce in Gerusalemme (Sessoriana). Einen alten Catalog der Sessoriana vom Jahre 1664 in dem c. Chis. R. II. 64 erwähnt Rühl, *Textesquellen des Justin* S. 10. Giorgi, Ign., *L'antica biblioteca di Nonantula: Rivista delle biblioteche* 6, 1896, p. 54. [vgl. Pertz, *Archiv* 12, 396. F. R.]

Blume, *Iter Ital.* 3, 152. —, *Biblioth. Ital.* p. 155. Allen, *Notes* p. 50.

Rossano. Batiffol, P., *L'abbaye de Rossano.* Paris 1891 (s. Rom, Vaticana).

Rovigo. *Philologus* 55, N.F. 9, 1896, 736.

Sicilien. Rühl, Fr., *Bemerkungen über einige Bibliotheken von Sicilien,* s. *Philologus* 1889, N.F. 1, S. 577; s. a. Messina u. Palermo u. s. w.

Siena. Siehe Allen, *Notes* p. 57. *Class. Review* 4, 1890, 103 ff. Heiberg, *Philolog.* 55, 1896, S. 732. [Ilari, L., *La biblioteca comunale di Siena.* 1—7. Siena 1844—48. Mazzi, Luca Holstein a Siena: *Arch. stor. ital.* S. V. v. 10, 1892, 339—355. W. W.]

Piccolomini, E., *De codd. Pii II et Pii III deque bibl. eccles. cathedralis Senensis: Bullettino Senese* 6, 1899, p. 483. Mit Hss. des Aug. Patricius u. der Familie Piccolomini.

—, a. a. O. 483 A. 3: *Bibliotheca* — — a Fr. Piccolomineo comparata — — ab illa vetustiore distinguenda est, quae etiam fuit olim in ecel. cathedrali Senensis (Libreria della Sagrestia del Duomo) quaeque etiam maiorum incuria dispersa et dissipata est.

Zdekauer, L., *Una biblioteca senese del quattrocento: Rivista d. bibliot.* 9, 1898, 87.

Syracus. Siehe Blume, *Bibliotheca Italica* p. 231. [Mazzatinti, *Inventari dei mss. delle bibl. d'Italia.* Turin 1887, 161 (Bibl. del seminario) vgl. Rühl, *Phil.* 47, 585. W. W.]

Turin. *Biblioteca Nazionale (Universitaria)* m. 401 gr. Hss. [ist besonders durch Emanuel Filibert, Herzog von Savoyen (1553—1580) mit griech. Hss. bereichert. R. F.] s. *Biblioteche governative* p. 99. *Bibliografia* p. 109. Mit Hss. v. Athos, Bobbio: Ottino, G., *I codici bobbiesi nella Bibl. Nazionale di Torino.* Turin 1890.

Calusius. s. Peyron, A., *Notitia librorum manu typisve descriptorum qui donante Ab. Thoma Valperga-Calusio V. Cl. illati sunt in Reg. Tauriensis Athenaei bibliothecam.* *Bibliographica et critica descriptione illustravit, anecdota passim inseruit A. Peyron.* 1820. [—, *In Theodosii Alexandrini tractatum de Prosodia. Commentatio in Mem. acc. Sc. di Torino*, vol. 23, p^{te} 2^a (Tor. 1818), pp. 183—213.

- Notizia e lezioni di due codd. torinesi già B. II. 17 (= gr. CLXIII, ora G. VI. 9), e di un altro cod. greco proveniente dal Caluso = G. V. 29 e Zuretti, No. 24, p. 217. **TURIN.**]
- Gabriel Severus aus Monembasia, *Metropolit v. Philadelphia. Jesuitencolleg v. Padua. S. Nicolaus Casularum, Peyron.*
- Avetta, A., Primo contributo di notizie bibliografiche per una bibliogr. d. codd. mss. della Bibl. Nazionale (già Universitaria) di Torino: *Centralbl. f. Bibl.* 16, 168. Gorresio, Gasp., *Cenni storici-statistici sulla Regia biblioteca Universitaria di Torino.* Turin 1872.
- Serapeum Intelligenzbl.* 26, 1885, S. 18. *Statistica d. regno 1893.* *Bibliot.* 1 p. 23. *Biblioteche governative* p. 100.
- Catalog d. 17. Jahrh.: Paris. Suppl.* 798. *Catalog des 18. Jahrh.: Bodlej.* 17279 (d'Orville 401).
- Pasinus, Jos., *Codices manuscripti bibliothecae R. taurinensis.* 1. 2. Turin 1749.
- Zuretti, C. O., *Indice de' mss. greci Torinesi non contenuti nel catalogo del Pasini, s. Studi italiani di filologia classica* 4, 1896, p. 201.
- Udine.** Cosattini, A., *Index codd. gr. bybliothecae archiepiscop. Utinensis: Studi italiani di filol. classica* 5, 1897, p. 395.
- Omont, H., *Notes sur quelques mss. grecs de la Biblioth. archiepiscopale d'Udine provenant du cardinal Domen. Grimani.* *Centralbl. f. Bibl.* 12, 1895. c. *Vat. lat.* 3960: *Index graecorum voluminum R^{mi} Cardinalis Grimani.* La bibliothèque archiepiscopale d'Udine possède 12 mss. gr.: *Centralbl. f. Biblioth.* 12, 1895, 415.
- Urbino.** Siehe Stornajolo, C., *Cod. Urb. p. X s. Vaticana.* S. 49.
- Raffaelli, *La imparziale e veritiera istoria d. unione della Bibl. d. Urbino alla Vaticana.* Fermo 1877.
- Venedig.** Vgl. Tomasini, *Bibliothecae Venetae manuscriptae, Utini 1650,* 4^o. Vgl. Blume, *Iter Ital.* 1, 221. —, *Biblioth. Ital.* p. 12. [Foscarini, *Dei Veneziani raccoglitori di codici.* *Archivio stor. Ital.* 5, 1843, p. 255—80. R. F.] Vogel, *Litt. d. Biblioth.* S. 375 u. Pertz, *Arch.* 12, Hannover 1874, S. 629.
- Catalogus codd. astrologorum gr. 2: Codices Venetos.* Brüssel 1893.

Biblioteca Nazionale Marciana.

- s. *Biblioteche governative* p. 115. Gegründet vom Cardinal Bessarion. Bandini, Al., *Comment. de vita et rebus gestis Bessarionis.* Rom 1777. Vast, *Le cardinal Bessarion, Paris 1879,* p. 364. Sie besitzt 1189 gr. Hss.
- Bessarion erwarb einen großen Theil der Bibliothek des Nicolausklosters zu Casole bei Otranto (s. *Jahrb. d. Samml. d. Allerhöchst. Kaiserhauses* 19, Wien 1898, S. 151) und viele Hss. der Basilianer Unteritaliens.

Über seine Bibliothek (s. Tomasini, *Bibl. Venetae* p. 31) gibt es in der Marciana handschriftlich einen Index librorum reverend. quondam Cardinalis Niceni vom J. 1545. Vgl. Montfaucon, *Bibl. biblioth.* 1 p. 467 ff., u. Lami, *Catal. codd. gr. cardinalis Bessarionis: Deliciae Eruditor.* 8 (1740) p. XXVIII u. 130. Vgl. Valentinelli, *Bibliotheca ms. ad S. Marci Venetiarum, Venet.* 1868, T. 1 *Comment.* p. 32. Omont, H., *Inventaire des mss.*

- gr. et lat. donnés à Saint-Marc de Venise par le card. Bessarion (1468), s. Rev. des biblioth. 4, 1894, p. 129.
- Alte Cataloge: c. Par. 3064, c. Bodl. Miscell. 127 (2) s. XVII, c. Colbert. 2145 (v. Montfaucon benutzt). vgl. Serapeum 2, 1841, S. 98—99.
- Ferner besitzt die Marciana Hss. von J. u. C. Contareni, Jac. Gallicius (s. Castellani, Catalog p. 50 n. 1), Gesuati, S. Giovanni in Viridario.
- S. Giovanni e Paolo (Dominikaner s. u.) 90 gr. Hss., [die einst dem General des Ordens Gioachino della Torre gehörten. R. F.] kamen 1789 in die Marciana.
- Tomasini, Bibl. Venet. p. 20.
- Berardelli, D. M., Codd. gr. qui mss. in biblioth. SS. Joannis et Pauli Venetiarum asservantur Catalogus s. Nuova Raccolta di opuscoli scientif. t. 20, 1770. Philol. 55, NF. 9, 1896, 746. Fulin, Rin., Vicende della libreria in SS. Gio. e Paolo (Estr. Ateneo Ven.). Ven. 1868.
- D. Grimani. S. Marco, Schatzkammer. (s. u. Staatsschatz.)
- S. Michael v. Murano. s. Mittarelli, J. B., Bibliotheca codd. mss. monasterii St. Michaelis Venet. Venedig 1779. (Jetzt grossentheils in der Marciana.)
- S. Michael de Traino.
- Jac. Nani (309 gr. Hss. meist v. d. griech. Inseln). In der Naniana auch codd. Sinaitici (s. m. Catalog v. Sinai p. VI). Mingarelli, J. A., Graeci codices mss. apud Nanianos asservati. Bologna 1784. (Seit 1797 in der Marciana zu Venedig.)
- S. Nicolaus v. Casole.
- Quirini, Th., Recanati, Zeno, A., etc., ferner einige Hss. des Staatsschatzes u. d. Xvirn v. Venedig u. des Klosters Studion. Über die anderen Klosterbibliotheken s. Biblioteche governative p. 121.
- Vogel, E. G., im Serapeum 2, 1841, 90—107. —, Litt. d. Biblioth. S. 375.
- Castellani, C., Pietro Bembo, bibliotecario della libreria di S. Marco in Venezia (1530—43) s. Atti d. Istituto Veneto S. VII 7, 862—76.
- , Il prestito dei codici manoscritti della biblioteca di S. Marco in Venezia ne' suoi primi tempi e le conseguenti perdite de' codici stessi. Ricerche e notizie: Atti del R. Istituto Veneto di scienze, lettere ed arti, Venezia 1896—97, S. VII, 8 p. 311—77.
- Omont, H., Deux registres de prêts de mss. de la bibliothèque de S. Marc à Venise (1545—59). s. Bibl. de l'éc. d. chart. 1887, p. 651.
- Valentinelli, G., Bibliotheca ms. ad S. Marci Venetiarum. Venedig 1868. Biblioteche governative p. 112. p. 124—125: Bibliografia.
- [Valentinelli, G.], La R. bibl. Marciana di Venezia. Ven. 1872. (Riv. d. bibl. 9, p. 177. Arch. Veneto 6, 1873, 154.)
- [Zanetti, A.], Graeca D. Marci bibliotheca codicum mss. [Venedig] 1740.
- Morelli, Jac., Bibliotheca manuscripta, Bassano 1802, verbesserte die Fehler Zanettis.
- Eine Fortsetzung von Zanettis Catalog gibt Castellani, C., Catalogus codd. gr. qui in bibl. D. Marci Venetiarum inde ab a

1740 ad haec usque tempora inlati sunt, Venedig 1896; vgl. *Revue crit.* 30, 1896, p. 91.

Valentinelli, Jos., *Bibliotheca manuscripta ad S. Marci Venetiarum* T. 1—6. Venedig 1868 (bis zum Tode des Vf. sind nur codd. mss. latini erschienen).

Von kleineren Bibliotheken der Stadt, die meistens nicht mehr existiren, seien genannt:

Kleinere Bibliotheken.

Die *Bibl. der Familie Albani* wird erwähnt bei Blume, *Bibl. Italica* p. 142.

S. Antonio in Castello s. u. Grimani.

Bibliotheca archiepiscopi Graecorum Venetiis s. c. Par. Suppl. 798, s. a. Seminario patriarcale.

Bibl. d. Jos. de Aromatariis, s. Tomasini, *Bibl. Venet.* p. 94.

Bibl. Barocciana, jetzt in Oxford, s. Tomasini, *Bibl. Venetae* p. 64.

[*Indice de libri greci antichissimi scritti a penna, che si trovano nella libreria, che fu del Q. illustriss. Sig. Giacomo Barocci. Venetia, 1617, in-4^o. H. O.*]

Cancellaria nationis Graecorum, (s. Seminario) s. c. Cryptens. Z. δ. XXXVI.

Gerland, E., *Das Archiv des Herzogs v. Candia im Staatsarchiv zu Venedig*, Strafsbg. 1899 (k. Hss.); vgl. *Byzant. Ztschr.* 8, 1899, 357 A. 1.

Museum Ant. Capelli, s. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1 p. 480.

Bibl. des F. Ceruti aus Verona, s. Tomasini, *Bibl. Venetae* p. 98.

Bibl. der Dominikaner in S. Giovanni e Paolo (s. o. S. 54). s. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1, 478.

S. Franciscus a Vinea, s. Tomasini, *Bibl. Venetae* p. 105.

S. Georgius in Alga m. Hss. des Cardinals Corrarus, s. Tomasini, *Bibl. Ven.* p. 58.

Bibliotheca J. Giustiniani, s. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1 p. 483.

Die Sammlung der Familie Giustiniani ist jetzt z. Th. in engl.

Privatbesitz; s. England, *Holkham* S. 59.

Cardinal Dom. Grimani († 1523) gründete d. *Bibl. von S. Antonio in Castello*. Vgl. Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1 p. 478; Tomasini, *Bibliothecae Patavinae, Utini* 1639, p. 1; Blume, *Iter Italicum* 1, 224; Heiberg, *Philolog.* 55, 1896, 732. *Alte Cataloge: c. Vat. lat. 3960 Index graec. vol. Card. Grimani und*

Libri mss. graeci qui habentur Venetiis in biblioth. S. Antonii, s. Castellani, Elenco d. mss. Veneti d. coll. Phillipps., Venezia 1890, p. 15, No. 28.

Diese Bibliothek verbrannte 1687 in Venedig, s. Castellani, *Catalogus codd. graec. Venet.* 1894 p. 44 n. 1. Aber es gibt alte Abschriften.

Les nombreuses copies que prit soin d'en tirer Pélicier sont maintenant d'autant plus précieuses, qu'une incendie dévora complètement cette bibliothèque à la fin du XVII^e siècle quelques années après la publication du catalogue de ses mss. (s. Tomasini, *Biblioth.*

Venetae 1650 p. 1—19); s. Omont, *Biblioth. de l'éc. des chart.* 46, 1885, p. 52.

Nur wenige Originale, die gestohlen waren, existiren noch heute in Holkham, Paris und der Marciana v. Venedig; s. L. Dorez, *Revue crit.* 30, 1896 (août), p. 91—92, der eine Monographie darüber in Aussicht stellt.

Bibliotheca J. C. Grimani patricii Veneti: c. Par. Supplem. 798. s. a. Paris B. N. Montfaucon, P. Gr. p. XXIV.

Bibl. des Vincentius Grimani, s. Tomasini, Biblioth. Venet. p. 110. S. Maria del Orto, jetzt in Paris. N. B.

Bibl. Mechitaristarum (armenisch), s. cod. Cryptens. Z. δ. XXXVI.

Bibl. des Andr. de Rubeis, s. Tomasini, Bibl. Venet. p. 103.

Bibl. del Seminario patriarcale (S^{ta} Maria della Salute) mit 5 gr.

Hss. *Statistica delle bibliot.* 1, 124; s. o. *Bibl. archiepiscopi Graecorum.*

Bibliotheca Meletii Typaldii erwähnt Montfaucon, *Biblioth. bibl.* 1 p. 478.

Biblioth. des P. Vintimiglia AA. im Kloster S. Stefano s. Tomasini,

Bibl. Venetae p. 63.

Verona. Blume, *Iter Ital.* 1, 259. —, *Biblioth. Ital.* p. 29. Goeschen, *Über die Veronesischen Handschriften.* Berlin 1817 (Acad.). Foerster, S.-B. der Berl. Akad. 1885, 901.

Omont, H., *Les mss. gr. des bibliothèques de Vérone,* s. *Centralblatt f. Bibliothekswesen* 8, 1891, S. 489—497.

Giuliani, C., *I canonici di Verona e la loro Biblioteca.* Risposta ad alcune recenti accuse. Verona 1856.

—, *La capitolare biblioteca di Verona.* P. I. Verona 1888.

Scipionis Maffei *bibl. msta. capitularis recognita . . . ab Anton.*

Masotti *bibliothecario.* Verona 1788. Omont, *Centralbl. f. Biblioth.*

8, 1891, p. 495—6. Giuliani, G. B. C., *La capitolare biblioteca*

di Verona in dem Archivio Veneto 10, 1875, p. 239. 11, 1876, p. 51.

12, 1876, p. 56. 274 u. s. w., und *Neuer Anzeiger f. Bibliogr.* 1877

S. 159.

Omont, H., *Les mss. grecs de Guarino de Vérone et la biblioth. de*

Ferrare, s. Revue des biblioth. 2 p. 78—81; über codd. d. Saibante,

jetzt in Florenz, Paris, London, s. Montfaucon, *Bibl. biblioth.*

1 p. 490, und Scip. Maffei, *Verona illustr. ed. Mailand* 1826, 3 p. 351 ff.

[*Indice delli libri, che si ritrovano nella Raccolta del Nob. Sign.*

Giulio Saibante. Verona 1734, p. 217—19. R. F.]; über die Samm-

lung *Gianfilippi s. Paris, vgl. Delisle, Notic. et Extr.* 32, I, 114.

Biadego, Gius., *Catalogo d. mss. della bibl. comunale di Verona* 1892.

—, *Storia d. bibl. comunale di Verona* 1888.

Viterbo. *Capitularbibliothek m. Hss. des Latino Latini, der die*

lateinischen Hss. des Cardinals Rodolfo Pio (s. Tiraboschi, Bibl.

Modenese 4 p. 215) geerbt hatte, s. *Revue d. biblioth.* 1892, 397.

Latini, L., *Viterb., Bibliotheca sacra et profana.* Roma 1677 (in

Fol.). Siehe Allen, *Notes* p. IX.

Dorez, L., *Latino Latini et la bibliothèque capitulaire de Viterbe, s.*

Revue d. biblioth. 1895 p. 237 u. 251: mss. grecs.

Malta. Vassallo, C., *Catalogo dei codici e dei mss. inediti della biblioteca*

di Malta. Valetta 1856. 8^o.



England.

- Veraltet, doch noch unentbehrlich ist Bernard, E., *Catalogi Librorum mss. Angliae et Hiberniae*. Oxford 1697.
- [Leland (John), *Itinerary*, published from the original ms. in the Bodleian Library by Th. Hearne. — Oxford, III. éd. 1770, 9 vol. Très nombreuses indications, listes, extr. de mss. des bibliothèques des convents anglais supprimés lors de la Réforme. Les mss. originaux de Leland avec catalogues d'anc. bibl. anglaises sont à la Bodléienne. H. O.]
- Für die ältesten Erwerbungen s. Patricius Junius (Patrik Young), *Bibliothekar der Könige Jakob I. und Karl I. v. Engl.* — Briefwechsel [z. Th. griechisch] hrsg. v. Kemke. Lpzg. 1898. *Samml. bibliothekswiss. Arbeiten* hrsg. v. Dziatzko. Heft 12.
- Royal collectors s. Fletcher, *Engl. book collect.* p. 1.
- Omont, H., *Anciens catalogues de biblioth. anglaises* s. *Centralbl. f. Biblioth.* 9, 1892, 201. wesentlich latein.
- Schenkl, H., *Biblioth. patr. lat. Britannica*. S.-B. d. Wiener Akad. 121. 1891 berücksichtigt auch die griech. Hss. z. Th. m. Fcsm.
- Zangemeister, *Durchforschung der Bibl. Englands*. S.-B. d. Wiener Akad. 84, 485. (n. griech.)
- [Clarke, William, *Repertorium bibliographicum; or some Account of the most celebrated British Libraries*. London 1819, 8°. *Répert. alphab. des collect.* avec listes des princip. mss. et imprimés. H. O.]
- Catalogus mss. in bibl. Angliae*. Middle Hill 1833—39. 2 part.
- [*Bibliographische Privatdrucke*. Nach Martins „*Bibliographical Catalogue of Privately Printed Books*“ bearbeitet, mit Verbesserungen und Zusätzen, von Paul Trömel. (1856, 8°. 22 p.) Tome à part du *Neuer Anzeiger für Bibliographie de Petzold*; liste de *Catalogues de bibliothèques anglaises*. H. O.]
- Edwards, *Libraries and founders of libraries*, London 1865, gibt p. 448: *List of known catalogues of English monastic libraries*. [—, *Free Town Libraries, their formation, management and history, together with brief notion of Book-Collectors and of the respective places of deposit of their surviving collections*. London 1869. Ces notices alphabétiques sur les anc. collect. de mss. occupent 224 pages. H. O.]
- Botfield, B., *Notes on the Cathedral libraries of England*. London 1849.
- Daremberg, *Notices et extr. des mss. médicaux gr. et lat. des principales bibl. d'Angleterre: Archives des miss. scientif. I. 2, 1851, 113—168. 484—548. 3, 1852, 1—76.*
- Fletcher, W. Y., *English book collectors*. London 1902.
- Catalogue of the extraordinary collection of splendid manuscr. formed by M. Guglielmo Libri* [London 1859]. — Ein Exemplar dieses Auctionskatalogs mit den beige-schriebenen Namen der Käufer besitzt die Leipziger Universitätsbibliothek.
- Catalogue de la partie réservée et la plus précieuse de la collection Libri*. London 1862. (m. Atlas.)
- Das ganze Material zu der Sammlung von Libri (meist latein.) gibt Delisle in der Einleitung seines *Catalogue des mss. Libri et Barrois*, Paris 1888, mit großer Vollständigkeit.

- Ashburnham-Place.** Catalogue of the manuscripts at Ashburnham-Place. Part 1. London [1853 ff.] Auszug von Hänel Serapeum 1862. 23. Intelligenzbl. S. 137 ff. 2. The Barrois mss. London [1870]. Vier Cataloge von Ashburnham s. Delisle, Catalogue d. mss. Libri et Barrois, Paris 1888, p. XLIV.
- Ashburnham, B. s. Fletcher, Engl. book collectors 1902 p. 382. 137 ff. Vgl. Philol. Wochenschr. hrsg. v. Hirschfelder 1883, 19. Mai, S. 631—36.
- Delisle, L., Bibliothèque de l'école des chartes. 44, 1883, p. 202—24.
- , Les mss. du comte d'Ashburnham. Paris 1883 (n. griech.).
- , Vente de mss. du comte d'Ashburnham s. Journ. des sav. 1899 p. 317. 493.
- de Lagarde, P., Die Handschriftensammlung des Grafen von Ashburnham: Nachrichten der Götting. Ges. d. Wiss. 1884, S. 14—31. Ein Teil der Sammlung wurde 1883 vom Brit. Museum angekauft, ein anderer von Frankreich und Preussen und der Rest von Italien, s. Philologus 45, 1886, 201 ff.
- Der Fonds Libri kam theils nach Florenz, theils nach Paris. Der Fonds Barrois kam theils nach Paris; den Rest (Appendix) kaufte H. Y. Thompson, der die Miniaturhss. behielt und das Andere verkaufte. Delisle, Journal d. Savants 1900, p. 620—21.
- Cambridge.** Halliwell, J. O., The mss. rarities of the univers. of Cambridge. London 1841. Catalogue of the mss. preserved in the library of the university of Cambridge. Cambr. 1856—67.
- Nasmith, Catalogus librorum mss. quos collegio Corporis Christi legavit Parker. Cambr. 1727.
- Trinity College. (Thomas Gale). Sinker, Rob., The library of Trinity College Cambridge. Cambridge 1891. (pp. VIII. 136.)
- James, M. Rh., The western mss. in the Trinity College, Cambridge. vol. 1. Cambr. 1900. vgl. Delisle, Journal d. Savants 1900, p. 722—39.
- James, M. Rh., A descriptive catal. of the mss. in the Fitzwilliam-Museum. Cambridge 1895.
- Nach C. kamen einige Hss.-Frgm. aus Tischendorfs Nachlafs, s. Förster, Jbb. f. cl. Phil. 113, 1876, 636. A. Rahlfs, Gött. Gel. Nachr. 1898, 98—112.
- Canterbury.** Catalogus librorum bibl. ecclesiae Christi Cantuariensis. Cant. 1743. Vgl. Transactions of the R. Society of Literature of the United Kingdom I. 1, London 1827, p. 158. [Die Hss. sind in London, Lambeth Palace, dem Hause des Erzbischofs von Canterbury. R. F.]
- Cheltenham** (Middlehill). Catalogus librorum mss. in bibliotheca D. Thomae Phillipps. Typis Mediomontanis 1837. Jetzt z. Th. (Meermanniani) in Berlin.
- Haenel, Archiv f. Philol. u. Paed. 6, 546. 7, 594. 8, 437. 587 (zugleich mit den Namen der früheren Besitzer). Auszug aus Phillipps Catalogus libr. mss.: Serapeum 1862. 23. Intelligenzbl. S. 177 ff.
- Biblioth. de l'école d. chartes 1885, 46 p. 51. 1888 p. 694—703. Ueber diese Privatbibliothek von 30000 Hss. s. Viollet, Une visite à Cheltenham: Journal générale de l'instruction publique, 31. Jan. 1880, p. 98—99. S. auch Centralbl. f. Bibl. 6, 508; 15, 339. Revue

d. bibl. 9, 160. Omont, *Bibl. de l'école d. chartes* 1889 p. 68—96.
180—217. *Ann. d. midi* 1890 p. 94.

[Eaton. *College. s. James, M. Rh., Catalogue of mss. in Eaton College.* Cambridge 1895. m. Hss. v. Henry Wotton († 1639) s. Foerster, *Rh. Mus.* 51, 485 f. R. F.]

Glasgow s. o. Schenkl, *Bibl. patr. Brit.* II S. 31. [Documents manuscrits de l'ancienne littérature de la France conservés dans les bibliothèques de la Grande-Bretagne. Rapports à M. le Ministre de l'Instruction publique par M. Paul Meyer. 1^{re} partie (seule). Paris 1871. 8^o. Extr. des Archives des Missions scientifiq. et littér., II, S. 3—5, p. 121. 122. *Bibl. de l'Université de Glasgow, ms. grec, provenant de Tourn. H. O.*]

Holkham (Norfolk). *Biblioth. des Gr. Leicester.* m. Hss. v. S. Giovanni in Verdara, des Cardinals Grimani, des Giulio Giustiniani, des E. A. Seidel. Sie wurde durch Th. Coke in Italien 1715—20 gebildet. Aufser Roscoe's ms. catalogue of the Holkham library s. Förster, *Die Handschriften in Holkham. Philologus* 42, 1884, S. 158 ff.

Gregory, C. R., *The mss. of Justinianus at Holkham. Academy*, July 7 1883, p. 11. [M. Dorez a de nombreuses notes sur les mss. de Holkham. H. O.]

British Museum.

London. mit 760 griech. Hss. in den verschiedenen Abtheilungen.

La fondation du Brit. Mus. remonte seulement à l'année 1753. Omont, *Bibl. d. l'éc. des chartes* 45, 1884, 315.

Die einzelnen Bestandtheile sind natürlich älter, aber zur Bibliothek des British Museum wurde der Grund erst gelegt, als im J. 1753 die Sammlung H. Sloane für £ 20,000 angekauft wurde. Die Harleianische Bibliothek kostete die Hälfte. s. Edwards, E., *Lives of the founders of the Brit. Museum.* London 1870. Die Cottoniana war schon im J. 1700 in den Besitz der Nation übergegangen. Im J. 1757 vereinigte Georg II. die Sammlungen seiner Vorgänger mit denen des British Museum; bald erfolgten auch andere Schenkungen verschiedener Art, besonders der Sammlungen Arundel und Burney; aber die Bedeutung und der Umfang der griechischen Hss. steht doch nicht im Verhältniß zu dem Ruf, den die Bibliothek sonst genießt.

[Edwards, Eduard, *Lives of the founders of the British Museum; with notices of its chiefs augmentors and other benefactors, 1570—1870.* London 1870. 8^o. H. O.]

Fletcher, *English Royal collections. The library. A review.* London 1900 p. 305. *Ztschr. f. Bücherfr.* 6, 1902, S. 1.

Catalog von 1734: Montfaucon, *Bibl. bibl.* 1^o p. 626.

Brit. Museum (vgl. Zangemeister, *Sitzungsber. d. Wiener Ak.* 1877, phil.-hist. Cl. 84, S. 485 ff. *Minerva* 2, 383):

Vogel, *Serapeum* 4, 219 ff. —, *Litt. d. Bibl.* S. 409.

Thompson, Maunde, E., *Catalogue of classical manuscripts (Homer etc.).*

Classical Review 1888. 2 p. 102 u. 174. 1889. 3 p. 149.

Handschriftlich existirt im Brit. Museum: List of Greek manu-

scripts in the various collections of the British Museum. Jetzt gedruckt: Catalogue of ancient Manuscripts in the British Museum. P. I. Greek. London 1881. Fol. w. 19 plts.

Vgl. Omont, H., Notice sur les manuscrits grecs du Brit. Museum (Bibliothèque de l'école des chartes t. 45, 1884, p. 314—350. 584).

Darin Hss.-Sammlungen von Bentley (Class. Journal 1812 p. 432), Bongars (s. Bern, Vatican.), Brunck, Clermont (Jesuiten), D'Ansse de Villoison, Georg. Corinthius s. Sathas, *Νεοελληνική Φιλολογία* (Athen 1868) p. 139—140. Omont, Bibl. d. l'éc. des chart. 45, 1884, 328), Hoeschel, S. Marco (Florenz), Nicolaus Cusanus, Pirkheimer, Pithou, Ridolfi, Salviati, Seripandi, Sforza (s. Schleinitz, O. v., Die Sforza-Werke im Brit. Museum: Ztschr. f. Bücherfreunde 5, 1901—02, S. 129), Sinai, Stephanus, Hnr.

Omont (Bibl. d. l'éc. d. chartes 45, 1884, 314) gibt eine Liste der früheren Besitzer auch einzelner Hss.

1) Cottonian mss. [Planta, I.], Catalogue of the mss. in the Cottonian library deposited in the Brit. Museum. London 1802. Hss. citirt nach römischen Kaisern (von Tiberius bis Domitian) und Cleopatra. Über den Brand i. J. 1731 s. u. 3.

Cotton, R. s. Fletcher, Engl. book collectors p. 61 m. Portr.

2) Harleian mss. [Nares, Rob.], Catalogue of the Harleian mss. 1—4. London 1808—12.

Harley, E. u. R., s. Fletcher, Engl. book collect. p. 150.

Omont, H., Deux lettres de Montfaucon et Wanley sur la bibl. Harléienne a. 1721: Rev. d. bibl. 1, 1891, 242—247.

Darin die vorwiegend, aber nicht ausschliesslich lateinische Bibliothek von Graevius. s. The library of J. G. Graevius: The Class. Rev. 5, 1891, 365. Clark, A. C., Die Hss. des Graevius s. Neue Heidelbg. Jbb. 1, 1891, S. 238 und die der Jesuiten v. Agen s. Cabinet histor. 1883 p. 298 n. 2.

u. v. Estienne, vgl. Hss. des H. Estienne (Stephanus). Verzeichniss bei Omont, Pays Bas p. 4—5. Ferner von Seidel und J. Chr. Wolf s. Philolog. 42, 161.

3^a) Old Royal mss. s. Casley, D., Catalogue of the mss. of the King's library. An appendix to the catalogue of the Cottonian library: shewing what books were burnt or damaged by the fire - - 1731; and what were saved. London 1734. Index 1829.

3^b) Kings mss. (446 Hss.); kein gedr. Catal.

4) Landsdowne mss. Catalogue of the Landsdowne mss. in the British Mus. 1. 2. London 1819.

Fletcher, Engl. book collect. p. 248 Landsdowne, W.

5) [Ellis, H.], Catalogue of the mss. formerly in the possession of Fr. Hargrave. London 1818. (nicht griech.)

Fletcher, Engl. book collect. p. 268 Hargrave, Fr.

6) Burney mss. s. unter 9 (s. Fletcher, Engl. book collectors p. 306: Burney, Ch.) m. Hss. von Askew, A. (s. Fletcher, Engl. book collectors p. 219), Mamuna, M., Salviati (s. Rom, Vatican, Einzelne Bestandtheile), Sinai, Townley, C.

7) Egerton mss. Serapeum 13, 1852, 65. s. Catal. of additions to the mss. in the Brit. Mus. 1843. 1888—93. London 1894. p. 451.

8) [Forshall, J.], Cat. of mss. in the Brit. Mus. New series. (London) 1834. vol. I. the Arundel mss. vol. II. Burney mss. (s. o. Nr. 6). vol. III. Index. 1841—47.

9) Sloane and Birch collections. Ayscough, S., Catalogue of the mss. preserved in the Brit. Museum. London 1782. s. Fletcher, Engl. book collect. p. 143: Sloane, H.

10) Thompson, Catalogue of a selection from the Stowe manuscripts exhibited in the King's Library in the British Museum [London] 1883. (nicht griech.)

Catalogue of the Stowe-mss. in the Brit. Mus. 1. 2. London 1895—6.

Index to the additions to the mss. 1783—1835.

List [Catalogue] of additions (inclus. d. Egerton mss.) 1836—40: 1843; 1841—45: 1850; 1846—47: 1864; 1848—53: 1868; 1854—1875, 2 voll.: 1875. 1877; 1876—81: 1882; 1882—87: 1890; 1888—93: London 1894. Fortsetzung, L. 1897.

Index to the catalogue of additions to the manuscripts in the British Museum in the years 1854—75 [Lond.] 1880 u. 1876—81 [Lond.] 1882.

Warner, G. F., Illuminated mss. in the Brit. Museum. 1. 2. London 1899—1902.

[Todd], Catalogue of the materials for writing, early writings on tablets and stones, rolled and other manuscripts and oriental manuscript books, in the library of the honorable Robert Curzon. London 1839. (Die Hss. sind augenblicklich im British Museum.)

Lambeth Palace. s. o. Canterbury.

Todd, H. J., Catalogue of the archiepiscopal mss. in the library of L. P. London 1812. Vgl. Foerster, Ber. der Berl. Akad. 1885 S. 203.

An account of Greek mss. which had been in the possession of the late prof. Carlyle the greater part of which are now deposited in the Archiepiscopal library at Lambeth-Palace. London s. a. (1823).

The Carlyle mss. in Lambeth library. London 1879.

Auch Henry White in London besaß einige werthvolle griech. Hss., die 1902 verauctionirt wurden, s. Catalogue of the library - - of - - important mss. of the late H. White - - sold by Sotheby, Wilkinson and Hodge. London 1902.

[Highgate. Samml. d. Baronin Burdett-Coutts m. gr. Hss. aus Epirus. s. Gregory, Prolegomena N. T., Lpz. 1894, p. 552—54. H. O.]

Grafton Galleries (in London).

Crawford, List of mss. and examples of metal and ivory bindings exhibited to the Bibliographical Society at the Grafton Galleries 13 June 1898. Transactions of the Bibliograph. Society 4, 1898, 213—232 (9 griech. Hss.). [La collection du comte de Crawford, qui comte quelques mss. gr., sont maintenant à Manchester dans la Ryland Library. H. O.]

Oxford.

Die Bibliotheca Bodleiana

feiert am 8. Nov. 1902 ihr 300jähriges Stiftungsfest. Nachdem schon vorher verschiedene Versuche gemacht waren in Oxford eine Universitätsbibliothek zu gründen, glückte es endlich dem Sir Thomas Bodley. Im J. 1602 wurde die Bodleiana mit ungefähr 2000 Bänden eröffnet. Durch Schenkungen und Ankäufe wuchs sie rasch und umfaßt jetzt ungefähr 33000 Hss. Vgl. Leland, *Itinerary* s. o. S. 57.

Bibl. Bodleiana, mit folgenden getrennten Sammlungen:

- Canonici.** Saibanti and Canonici mss. - - The whole - - were brought to this country by the abbé Celotti and are sold by Mr. Sotheby. London, 26 of Febr. 1821 (8^o. 26 pp.). [The mss. sold in 1821 were a few remnants of the Canonici and Saibante Collections, not in the Bodleian. F. M.] Wegen Saibante s. folg. Seite. s. a. Paris u. Florenz. Ermolao Barbaro, Meursius, J., Recanati, J. B., Schott, And.
- Barocciani** s. Tomasini, *Bibl. Venetae* p. 64. Über den Catalog vom J. 1617 s. S. 55.
- Georgius Comes***) *Corinthius*. Georg. Cretensis.
Laskaris, Const. Margunius, Max. s. Legrand, *Bibliogr. hellén.* (XV—XVI s.) 2, Paris 1885, p. XXIII (vgl. LXXVI); s. a. Paris u. Moskau.
- Cromwell, O.** Athos. Stephanus, S.
- Roe, Th.** Georgius rhetor. Insel Chalke (Dreieinigkeitskloster).
- Laud.** Laud, W. s. Fletcher, *Engl. book collect.* p. 66.
Chalke. Ehinger. Gabriel v. Philadelphia. Gruter, J. Pico de Mirandula. Joachim (Metropolit). Johnson, S. Pacius, Fab.
- Selden, J.** s. Fletcher, *Engl. book collectors* p. 85.
Chalke, bibl. Memmiana. Margunius, M. s. Legrand, *Bibliogr. hellén.* 2 p. LXVII.
- Miscellanei.**
Athos. (Pantokrator) Bernard, E. Cherry. Hody. Rawlinson. S. Salvator (Messina). Savilius s. *Philol.* 55, NF. 9, 1896, 738. *Miscell. Saibante* (s. o. Canonici), vgl. Maffei, *Verona illustrata* 3, 241. *Catalogus mss. bibliothecae Jo. de Saibantis patricii Veronensis* s. Omont, *Centralbl. f. Biblioth.* 8, 1891, 489 A. 4. Meerman. S. Nazarius (Verona).
- Casauboni J.**, *Adversaria*.
- Grabe, J. E.**, *Adversaria*.
- Langbaine, G.**, *Adversaria* (*Cataloge der Oxf. Samml.*).
- St. Amand und Fell.**

-
- Lindsay, *Biblioth. Heinsiana now in the Bodleian*: *Centralbl. f. Biblioth.* 18, 1901, 159.
The Bodl. Library in 1882—87. Report. Oxford 1888. und *Annual Reports für 1888—1901*.
Macray, W. D., *Annals of the Bodleian Library*. II. ed. Oxford 1890.

*) Nr. 231: *Cometae!* nach dem Catalog.

- Coxe, H. O., *Catalogi codicum mss. bibliothecae Bodleianae*. 1. Oxford 1853. [recensionem codd. graec. continens (Barocc. Cromwell, Roe, Laud, Selden, Miscellanei (incl. Saibante) Casaubon. Grabe Langbaine St. Amand, Fell, cum indice horum codd. et codd. D'Orvill. et Canonic. F. M.) Serapeum 1862. 23. *Intelligenzbl.* S. 169.
- Madan, Falconer, *A summary Catalogue of western mss. in the Bodleian library at Oxford* [vol. III]. Oxford 1895. p. VII: Greek mss. - - few occur in this volume. — vol. IV: Oxf. 1897.
- Clarke, E. D., m. Hss. v. Arethas (s. Harnack, A., *Die Ueberl. der gr. Apologeten*. 1. Lpz. 1882. S. 36—46. *Mélanges Graux* p. 749), Patmos und der *Πανάγια τῆς Σήπτεως*.
Catalogus s. *Notitia* mss. qui ab Edw. Clarke comparati in bibl. Bodleiana adservantur. Oxf. 1812—21. s. o. Madan 4 p. 297 Clarke mss.
- Ueber die Meermanschen Hss. in der Bodleiana s. *A Catalogue of books purchased for the Bodleian Library at the sale of Meermann at the Hague*. Jan. 8 — Jul. 3. 1824. 4^o. s. o. Madan 4 p. 433.
- Ueber d. d'Orvillschen Hss.: *Codices mss. et impressi cum notis manuscriptorum olim d'Orvilliani qui in bibliotheca Bodleiana apud Oxonienses adservantur*. Oxford 1806. s. o. Madan 4 p. 37.
- m. Hss. v. Arethas u. M. Maittaire s. o. Madan 4 p. 37 d'Orville.
- Zach. v. Lingenthal, *De bibliotheca Bodleiana eiusque codicibus mss. ad ius graeco-rom. spectantibus in dessen 'Ο πρόχειρος*, Heidelberg 1837, p. 259—338.
- Neue Erwerbungen der Bodleiana Serapeum 1862. 22. *Intelligenzbl.* (gr. Evangel. u. s. w.). *The Publisher's Circular and Bookseller's Record* Nr. 1500 (30. März 1895. p. 353—4).

- Coxe, H. O., *Catalogus codd. mss. qui in collegiis aulisque Oxoniensibus hodie adservantur*. Oxford 1852.
- Collegium Novum. Corporis Christi. Jo. Baptistae Lincolnienae (George Wheler). *Mariae Magdalenaee* mit Hss. von Laud, Card. R. Pool.
- Kitchin, G. W., *Catalogus codicum mss. qui in bibliotheca aedis Christi apud Oxonienses adservantur*. Oxford 1867.
- Salisbury. Thompson, M., *A catalogue of the books and mss. in the library of Salisbury cathedral* 1882. [There are no Greek mss. there. F. M.]

Deutschland.

- Blau, A., *Verzeichn. der Hss.-Kataloge der deutschen Bibliotheken* s. *Centralblatt f. Bibliothekswesen*. 3, 1886, S. 1 ff.
- Petzholdt, J., *Adresbuch d. Biblioth. Deutschlands*. Dresden 1875.
- Schwenke, P., *Adresbuch der deutschen Bibliotheken*. 10. Beiheft z. *Centralbl. f. Bibliotheken*. Leipz. 1893.
- Verzeichniss der Hss. im preufs. Staate*. 1. Hannover. 1. 2. 3. Berlin 1893—4.
- Augsburg. *Alter Catalog: c. Barberin. XXXVIII*. 90 s. *Centralbl. f. Biblioth.* 12, 1895, 442. [Hoeschel, Dav.], *Catalogus graecorum*

- librorum codicum Augustanae bibliothecae. Augsburg 1595 (jetzt in München S. 69, s. den Münchener Katalog vol. IV. V. Die fünf alten Augsburger Kataloge s. ebendort vol. V p. VI—VII). Der Rath der Stadt kaufte eine Sammlung griechischer Hss. vom Ant. Eparchus s. München. Weinberger, Festschr. f. Gomperz, Wien 1902, S. 303. [P. v. Stetten, Kunst-Gewerbe- und Handwerks-gesch. d. Reichstadt Augsburg 1799. — M. Welser († 1614) schenkte seine Hss. der Ratsbibliothek. R. F.]
- Metzger, G. C., Verzeichnifs der in der Bibliothek befindlichen Hss. Augsburg 1842.
- Schwenke, Adresfbuch d. d. Bibliotheken. Centralbl. f. Bibl. 10. Beiheft 1893 S. 13.
- Bamberg.** Jaeck, H. S., Beschreibung von mehr als 1100 zum Theile noch ungedruckten Handschriften in der Bibliothek zu Bamberg. 3 Thl. in 4 Abth. Nürnberg 1831—35.
- Leitschuh, F., Catalog d. Hss. der K. Bibl. zu Bamberg. 1. I. 2. Lpzg. 1887.
- Berlin.** Die Königliche Bibliothek wurde vom Großen Kurfürsten begründet und in einem Flügel seines Schlosses dem Publicum 1661 zugänglich gemacht. Die einzelnen mit ihr verschmolzenen Sammlungen gr. Hss. stammen v. Athos, Brugsch, Egerdir-See, A. Eparchus, Hamilton (Wattenbach, d. Hss. der Hamiltonschen Sammlung: Neues Archiv 8, 329 und Fletcher, Engl. book collect. p. 328).
- Q. Icilius, Knobelsdorff, Murano (b. Venedig), Ravius (s. Boysen, Philolog. 42, 285), Roloff, Seidel, A. E. (s. Leipzig), Sinai. s. den Catalog von Berlin S. 253: Nomina possessorum, u. Serapeum 13, 1852, S. 3.
- Ueber die Meermannsche Handschriften-Sammlung. s. L. Cohn, Verh. d. 40. Philologenvers. 1889 S. 96 ff.
- — et Studemund, Codices ex biblioth. Meermanniana Phillipici graeci nunc Berolinenses (= Handshr. d. K. Biblioth. 11). Berlin 1890. (Meistens Hss. v. Pélicier (dann Naulot) = Claromontani = Meermaniani = Phillipici = Berolinenses). Die anderen codd. Meermanniani kamen nach Oxford (Bibl. Bodleiana cod. miscellanei), Leiden (Universitätsbibl.), British Museum, Leeuwarden, Leipzig (Universitätsbibl.), Athen, Paris (Supplém. gr.).
- Studemund u. Cohn, Verz. d. griech. Hss. d. K. Biblioth. zu Berl. 1. Berlin 1890.
- de Boor, Verzeichn. d. griech. Hss. d. K. Biblioth. zu Berlin. 2. Berlin 1897 = Handshr. der Kgl. Biblioth. Bd. 11—12.
- Schwenke, Adresfb. d. d. Bibl. 1893 S. 24. Litteratur: S. 27.
- Bonn.** m. Hss. v. Fr. Passow u. A. s. Klette, A., Catalogi chirographorum. Bonn 1868—76.
- Bordesholm.** Steffenhagen, E., u. Wetzell, A., Die Klosterbiblioth. zu Bordesholm und die Gottorfer Bibliothek. Kiel 1884. Auch u. d. T.: Steffenhagen, E., Die Klosterbiblioth. zu Bordesholm und die Gottorfer Biblioth.: Ztschr. d. Gesellsch. f. Schlesw.-Holst. Gesch. 13—14. 1883—84. Wetzell, A., Reste der Bordesholmer Biblioth. in Kopenhagen: ebendort 14, 1884, S. 41.

- Bremen** m. Hss. von M. Goldast u. A. s. Hamburg.
- Breslau.** Stadtbibliothek. Catalogus codd. graecorum qui in biblioth. urbica Vratislaviensi adservantur. Breslau 1889 (Rehdigerani, Magdalenaevi u. Fridericiani), m. Hss. v. M. Bernegger.
Krantz, G., Memorabilia bibl. Rehdigerianae. Breslau 1699.
Wachler, Thomas Rehdiger und seine Büchersammlung. Breslau 1828.
- Cöln.** Keussen, Die älteren Bibliotheken: Westd. Ztschr. f. Gesch. und Kunst. 18, 1899, 315.
- Colmar.** Ingold, A., Mss. gr. et lat. de Marmoutier: Le Bibliographe. 1, 1897, 85.
- Cues.** M. d. Samml. des Card. Nicolaus Cusanus. s. F. X. Kraus, Serapeum 1864. 25, 353 u. 26, 24; gr. Hss. S. 98—99. Barth, P., Nikol. Cusanus: Vierteljahrschr. f. wissenschaftl. Philos. 25, Leipz. 1902, S. 443.
- Dresden.** m. Hss. des Athos (Iberisches Kloster u. Vatopaedi) v. Löscher, Matthaei u. Seidel, Visconti-Sforza (s. Pavia), s. Centralbl. f. Bibl. 15, 1898, 465.
Ebert, Gesch. u. Beschreibung d. Dresdener Bibl. Leipzig 1822.
Falkenstein, K., Beschreibung der Kön. öffentlichen Bibliothek zu Dresden. Dresden 1839.
Schnorr v. Carolsfeld, Catalog der Hss. d. Kgl. öffentlichen Bibliothek zu Dresden. Leipzig 1882—83.
Schwenke, Adrefsb. d. d. Bibl. 1893 S. 91.
- [**Elbing.** Stadtbibliothek. (Hs. d. Dionys v. Halikarnass). R. F.]
- Erlangen.** Irmischer, Handschriftenkatalog der Königl. Universitätsbibliothek zu Erlangen. Frankfurt a. M. und Erlangen 1852 (m. Hss. v. Guarino u. s. w.).
- Frankfurt a. M.** Mai, J. H., Bibliotheca Uffenbachiana. Halle 1720.
Kelchner, Ernst, Die von Uffenbach'schen Mss. auf der Stadtbibliothek zu Frankf. a. M. Frankfurt a. M. 1860.
Ebrard, F., Die Stadtbibliothek in Frankf. a. M. Frankf. a. M. 1896.
- Gießen.** s. Eckard, Uebersicht der Oerter — — und Grundlage zur Geschichte d. Bibliotheken, Gießen 1776, S. 145.
Adrian, J. V., Catalogus codd. mss. bibliothecae academicae Gissensis. Frankfurt a. M. 1840. Nachträge 1862.
Otto, Commentarii critici in codices bibliothecae academicae Gissensis Graecos et Latinos philologicos et medii aevi historicos et geographicos. Gießen 1842.
- Görlitz.** Stadtbibliothek. Joachim, R., Gesch. der Milich'schen Bibliothek. Prgr. Görlitz 1876—77 (einige gr. Hss.). [Struve, Verzeichn. d. Hss. d. Milich'schen Bibliothek. Anhang z. N. Lausitzer Magazin. Bd. 44—45. Görlitz 1868. R. F.]
- Göttingen.** M. Hss. v. Bouhier, Christ, J. Fr., Corvinus, M. (Centralbl. f. Bibl. 1, 1884, S. 133), D'Ansse de Villoison, Heyne, Kulenkamp, Matthaei, Siebenkees, s. o. S. 63: Verzeichn. d. Hss. im preufs. Staate.
Schwenke, Adrefsb. d. d. Bibl. 1893 S. 141.
- Gotha.** M. gr. Hss. v. Murbach s. Philolog. 59, 1900, S. 630.
Catalogus codd. mss. bibliothecae Gothanae auctore Cypriano. Leipzig 1714.

Jacobs und Ukert, Beitr. z. älteren Literatur — — der Biblioth. zu Gotha. 1—3. Leipzig 1835—43.

Ehwald, R., Gesch. der Gothaer Bibl.: Centralbl. f. Biblioth. 18, 1901, 434.

Gottorp s. Bordsesholm, Hamburg, Kopenhagen.

Halberstadt. Schmidt, G., Die Hss. der Gymnasialbibl. Prgr. d. Dom.-Gymnas. 1878 u. 1881. (griech.?)

Halle. Schmidt, J., Schum u. Müller, A., Die Mss. der Waisenhausbibl. Progr. d. latein. Hauptschule. Halle 1876. 17—37.

Hamburg. Omont, H., Catalogue des mss. gr. des bibliothèques des villes Hanséatiques (Hambourg, Brême et Lübeck) s. Centralbl. f. Bibliothekswesen 7, 1890, S. 351.

Johanneum (Stadtbibliothek). Catalog der Hss. in der Stadtbibliothek zu Hamburg. 1. Hamburg 1878.

Schwenke, Adressb. d. d. Bibl. 1893 S. 160.

Petersen, Chr., Geschichte der Hamburg. Stadtbibliothek. Hamburg 1838. Mit Hss. v. Aegidius, Georgskloster, Gottorp, Lindenbrog, E. Seidel, Uffenbach (s. Bibliotheca Uffenbachiana msta. Halae 1720, P. II u. III Francof. a. M. 1730), J. Chr. Wolf.

Die Hamburger Bibliothek erhielt ungefähr 30 Hss. aus dem Nachlaß des Lucas Holstenius, s. Rabe, Die Hamburger Holstenius-Hss.: Centralbl. f. Biblioth. 12, 1895, S. 447. Einen Katalog seiner ganzen Bibliothek s. c. Barberin. XXXVIII. 91 fol. 216. Vgl. Boissonade, Holstenii epistolae p. 130. Omont s. o. p. 354—6. Catalogus librorum mss. ex bibl. Holstenii qui in bibl. Hamburgensi servantur: c. D'Orville 43. Madan, Catalogue of western mss. in the Bodleian library 4 p. 47. Moller, J., Cimbria literata 3 p. 321—342. Boissonade, Critique littéraire. Paris 1863. 1 p. 417. Pélissier, Les amis d'Holstenius s. Mélanges d'arch. et d'hist. 6, 1886, p. 554. 7, 1887, p. 62. Omont, H., Les mss. de Pacius chez Peirese et Holstenius: Annales du Midi 3, 1891, 1—20. 316—39. s. Carpentras.

Hannover. Bodemann, E., Die Handschriften der Kgl. öffentl. Bibliothek zu Hannover. Hannover 1867.

Heidelberg. Die berühmte Bibliotheca Palatina in Heidelberg war eine der ersten und reichsten in Deutschland; sie war wenig jünger als die Heidelberger Universität und wuchs schnell durch Verschmelzung kleinerer Sammlungen und durch die Freigebigkeit der Fürsten, namentlich Otto Heinrichs. Von den kleineren Sammlungen ist die von U. Fugger die bedeutendste: „Insignem bibliothecam mille aliquot voluminibus mss. graecis, latinis, hebraicis spectatissimam“ nennt sie Janus Gruter. (s. Wilken, d. Heidelbg. Büchersamml., Heidelb. 1817, S. 135 A. u. Possevin a. a. O. p. 71). Ferner die Sammlungen von Agricola, Manetti u. Reuchlin.

Aber nach der Niederlage des Winterkönigs Friedrich V. im J. 1620 wurde Heidelberg von Tilly erstürmt und Herzog Maximilian v. Baiern setzte sich in den Besitz der Bibliothek, die er aber bald darauf dem päpstlichen Stuhl abtrat. L. Allatius hatte die Verhandlungen geleitet und schaffte im J. 1623 die ganze Bibliothek nach Rom. s. o. Vaticano-Palatina. Ueber den Bestand der alten

Palatina s. Sylburg, Fr., Catal. codd. graecorum in Mieg's Monumenta I. 1701. Friederich, A., Gesch. der nach Rom entführten Heidelberger Bibliothek. Karlsruhe 1816. Wilken, Geschichte der alten Heidelberger Büchersammlung, Heidelberg 1817, S. 275—290 griech. Hss. [die v. Rom—Paris zurückgegeben w.] vgl. S. 238. Serapeum 11, 1850, S. 161 ff. 26 griech. Hss. kamen theils von Rom, theils von Paris zurück nach Heidelberg, s. Creuzer, Fr., Catalogus codd. Palatinorum academiae Heidelbg. restitutorum. Heidelbg. 1816. vgl. den Vatican-Palatin. Catalog p. 304.

Erdmannsdörfer, B., Neue Heidelbg. Jahrb. 1, 349. Jbb. f. cl. Phil. Archiv 5, 1—17.

Oechelhäuser, A., Die Miniaturen der Universitätsbibliothek Heidelberg. 1. 2. Heidelberg 1887—95.

Catalog der Hss. d. Univers.-Bibl. in Heidelberg. 1. Heidelberg 1887.

Heilsberg. s. Possevin, Apparatus sacer. 2. catalog. p. 111.

Jena. In der Universitätsbibliothek sind einige gr. Hss. z. B. von Bose, J. A. († 1674) und Goethe, W. M. v. Die Direction hatte die Güte, mir ein Verzeichniß zu schicken, das ich an einem anderen Ort zu veröffentlichen gedenke. s. Mylius, Memorabilia bibliothecae acad. Jenensis. Jena 1746. Centralbl. f. Bibl. 19, 1902, 380 u. 428.

Karlsruhe. Catalog der großherzogl. badischen Hof- und Landesbibliothek in Karlsruhe, Karlsruhe 1876 ff., S. 507—593. 1360—66.

Die Hss. der großherz. badischen Hof- u. Landesbibl. in Karlsruhe. 1—4. Beilagen 1—3. Karlsruhe 1891—1901.

M. Hss. v. J. Reuchlin, Durlach, Rastatt und versch. Klöstern; zehn griechische Hss.

Ettlinger, E., Urprovenienzen v. Hss. der Hof- u. Landesbibl. zu Karlsruhe. Centralbl. f. Biblioth. 16, 1899, 437 und in Beilage 3 zu den Hss. (s. o.).

Leipzig. Aeltere Bibliotheken s. Serapeum 13, 1852, S. 331. Von der Bibliothek der Predigermönche (Dominikaner) haben wir noch den hsl. Catalog in der Universitätsbibliothek von Jena: App. mss. F. 22 Registrum librorum Bibliothecae conuentus Liptzens. Ordinis Predicatorum, qui pro isto tempore inibi habentur. A. MDXIII^o. vgl. Mylius, Memorabilia bibl. acad. Jenensis, Jena 1746, p. 22/3. mit Erwähnung der Hss. des Jo. Chrysostomus, Origenes, Gregor. [Jo.?] Damascenus, Josephus, Plutarch, Dionys v. Halicarnafs, Appian, Herodian, Polybius, Ptolomaeus, Strabo, Aristoteles, Plato, Diodorus Siculus u. s. w.

Daß hier die griech. Originale gemeint sind, möchte man beinahe annehmen, denn F. 31 heißt es ausdrücklich: Libri Homeri per Laurentium Vallam in latinum translati, aber z. Th. sind wohl gedruckte Ausgaben gemeint; 60—70 Hss. des Klosters besitzt die Universitätsbibliothek.

Universitätsbibliothek m. Hss. v. Biener, Haenel, Matthaei, Seidel (Förster, Philologus 42 S. 161 erwähnt den Catalogus bibliothecae Seidelianae. Frankf. 1712 und den Auctionskatalog: Biblioth. insignis et numerosa Domini A. E. de Seidel. Berlin 1718); s. m. Catalog v. Leipzig S. X. s. Bursians Jahresber. 106, 202;

ferner v. Sinai, Tischendorf, Serapeum 8, 1847, S. 49 ff. und Anecdota sacra et profana ed. Tischendorf.

Feller, L. J., Catalogus codd. mss. Bibl. Paulinae. Leipzig 1686.

Westermann, Excerptorum ex bibliothecae Paulinae Lipsiensis libris mss. P. 1. 2. Leipzig 1865—66.

Katalog der Hss. der Universitätsbibl. zu Leipzig. 3. Gardthausen, Griech. Hss. Lpz. 1898. S. VII: Alter Catalog.

Schwenke, Adresfb. d. d. Bibl. 1893 S. 221.

Rathsbibliothek. (m. Hs. d. M. Corvinus). s. Naumann, R., Catalogus librorum mss. qui in Bibl. Senatoria civitatis Lipsiensis asservantur. Grimma 1838—9.

Lübeck s. Hamburg.

Maihingen. Grupp, G., Hss.-Verzeichn. d. Oetting.-Wallersteinschen Sammlungen. I. Nördlingen 1897. S. 25 (3 griech. Hss.).

Mainz. Die bischöfliche Bibliothek, welche die Schweden im 30jähr. Kriege geraubt hatten, wurde durch einen Schiffbruch vernichtet; s. Graux et Martin, Mss. gr. de Suède p. 12 (= 300).

Falk, F., Die ehemalige Dombibliothek zu Mainz: 18. Beiheft z. Centralbl. f. Biblioth. Lpz. 1897.

Metz. Dort Saibantiani. Alter Catalog. c. Par. Suppl. 6419 ff.

V. J., Catalogue des manuscrits de la bibliothèque de Metz: Mémoires de la société d'archéologie et d'histoire de la Moselle vol. 13, Metz 1874, p. 165—338. s. Omont, Cabin. histor. 1883 p. 193 ff.

Catalogue général des mss. des biblioth. publ. des départem. t. 5, Paris 1879, m. Gesch. der Biblioth.

Schwenke, Adresfb. d. d. Bibl. 1893 S. 252.

München. Die Hof- und Staats-Bibliothek wurde vom Herzog Albrecht V. von Baiern (1550—79) gegründet, der die Bibliotheken von Hartmann Schedel, Widmanstetter, Fugger kaufte (von denen die letztere reich an griechischen Hss. war), auch in Italien bedeutende Ankäufe machte; später kamen weitere Sammlungen von Privatpersonen (s. u.), von Augsburg, Tübingen, Nürnberg und von den i. J. 1803 aufgehobenen Klöstern hinzu. Sie besitzt Hss. von Augsburg, Bessarion, Birgoten, Camerarius, Joach., Cantacuzenus, Th., Crusius, M., Dernschwam, J., Eparchus, Ant. (s. Weinberger, W., Griech. Hss. d. A. E.: Festschr. f. Gomperz, Wien 1902, S. 303—11 m. synoptischer Liste der Nr.: S. 306—7. 308—9; Rhein. Mus. 37, 491), Fugger, J. J., Hoeschel, Dav., [Herzog Ludwig v. Württemberg in Ludwigsburg s. Tafel, Ex Jo. Dociano Excerpta Crusiana, Tubingae 1827, p. 27. R. F.], Mannheim, Occo, A., Polling, Schedel, Hartm., Schweinfurt, Sophianos, M. (s. m. Gr. Palaeogr. S. 332), Kloster Studion, Sylburg, Toxita Rhetus (Schütz), Tübingen (Roth, R., Die fürstliche Liberei auf Hohentübingen und ihre Entführung im J. 1635: Tübinger Univers.-Schriften 1888), Uffenbach, Victorius, P., Widmanstetter, J. A. s. die Listen im Catalog von Hardt 3 p. 351 u. 5 p. 451.

[Die ganze Sammlung zerfällt in drei grössere Gruppen: 1) Die Hss. der alten Münchener Bibliotheca electoralis (n. 1—347) = Hardt 1—3 mit den Registern dazu in Bd. 3; 2) die 1806 aus der Augsburger Stadtbibliothek in die Münchener Hof- und

Staatsbibliothek abgegebenen Hss., als Codices Augustani bezeichnet (n. 348—574) = Hardt 4. 5, mit Registern; 3) der (in Hardts Catalog noch nicht verzeichnete) Zuwachs des 19. Jahrhunderts (n. 575—608). G. v. L.]

Alter Catalog d. gr. Hss. der Bibliotheca electoralis: Catalogus graecorum manuscriptorum codicum qui asservantur in inclyta serenissimi utriusque Bavariae ducis bibliotheca. Confecit M. Welser. Ingolstadt 1602.

[Die 5 alten Kataloge der Codices Augustani von Hieronymus Wolf (1575), David Hoeschel (1595), Georg Henisch (1600), Elias Ehinger (1633), Ant. Reiser (1675) verzeichnet Hardt in dem gleich zu nennenden Werke 4 S. VI f. G. v. L.]

[Steigenberger, G., Histor. literar. Versuch von Entstehung und Aufnahme der churfürstlichen Bibliothek in München. München 1784. R. F.]

Die noch geltende Numerierung und eine ausführliche Beschreibung gibt Hardt, Ign., Catalogus codd. mss. graecorum bibliothecae R. bavaricae. 5 voll. 4^o. (abgedruckt aus Aretins Beyträgen z. Gesch. u. Literatur). München 1806—12; über die Mängel vgl. Jacobs, Fr., Verm. Schr. 7. S. 420—49. Serapeum 5, 1844, S. 81 ff.

Im neuen Münchener Hss.-Catalog ist der zweite Band mit den griech. Hss. noch nicht erschienen.

Vogel, Literatur d. Bibliotheken, Lpz. 1840, S. 165—69.

Schwenke, Adresb. d. d. Bibl. 1893 S. 259.

Münster. [Staender, J., Chirographorum in regia biblioth. Paulina Monast. catalogus. Breslau 1889]. s. Berl. Philol. Wochenschr. 1890 S. 94: „griechische Hss. fehlen völlig“.

Murbach. Dafs das Kloster M. in Karolingischer Zeit griechische Originalwerke besessen habe, ist nicht wahrscheinlich, obwohl die Fassung einiger Titel im Catalog dafür zu sprechen scheint; s. a. Gotha.

Bloch, H., Ein Karolingischer Bibliothekscatalog aus Kloster Murbach: Strafsburger Festschrift zur 46. Philolog.-Vers. 1901 S. 257.

Nürnberg. Murr, Memorabilia bibl. publicae Norimberg. et univers. Altorf. 1—3. Nürnberg 1786—91.

Schlettstadt. M. Hss. des Beatus Rhenanus, s. Omont, Cabinet historique 1883 p. 193 ff. [Catalogue général — — des départ. 3. (4^o) 541. W. W.]

Gény, J., und Knod, G. C., D. Stadtbiblioth. zu Schlettstadt. Strafsburg 1889.

[Schleusingen. Weicker, G., Nachrichten üb. d. Gesch. der Bibl. des Hennebergischen Gymnasiums. Progr. 1878. Bursians Jahresber. 98, 247. W. W.]

Strafsburg. Schmidt, C., Zur Gesch. d. ältesten Bibliotheken zu Strafsburg. Strafsburg 1882.

Alter Catalog c. Par. Suppl. 6432—37 s. Bibl. d. l'éc. d. ch. 55, 1894, p. 247, s. Wilken, Gesch. d. Heidelbg. Büchersamml. S. 271—72.

Ueber die beim Bombardement verbrannten griechischen Hss. s. Wescher, Notice relative aux manuscrits grecs de la Bibliothèque de Str. in Desjardins, Comptes rendus 1871, 182—3 und Ruelle ebend. p. 334—6; Arch. d. miss. scientif. S. III. 15, 309 n.; s. Schweden.

- Rathgeber, J., D. hsl. Schätze der früheren Strafsb. Stadtbibliothek. Gütersloh 1876.
- Thiaucourt, C., Les bibliothèques de Strasbourg et de Nancy. Paris 1893.
- Borries, E. v., Die Zerstör. d. Strafsburger Bibl. im J. 1870: Jahrb. f. Elsass-Lothr. 16, Strafsb. 1900, S. 304.
- Catalog d. K. Univers.- u. Landesbiblioth. in Strafsburg. Strafsburg 1877 (bis jetzt nur oriental.).
- Omont, Cabinet histor. 1883 p. 194 n. 1. —, Catal. d. mss. gr. d. départ. p. 4.
- Schwenke, Adressb. d. d. Bibl. 1893 S. 337.
- Priesterseminar m. wenig griech. Hss. der Jesuiten von Molsheim und Strafsburg.
- Gafs, J., Die Bibliothek des Priesterseminars in Strafsburg. Strafsburg 1902.
- Stuttgart.** Heyd, W. v., Die Hss. d. K. Biblioth. zu St. 1. 2. Stuttgart 1889—91. m. Hss. v. M. Crusius. s. Mystakidès, B.-A., Notes sur Martin Crusius, ses livres, ses ouvrages et ses manuscrits: Revue des ét. gr. 11, 1898, p. 279. [Stälin, Württemberg. Jahrb. 1837, 293. W. W.]
- [Trier. Centralbl. f. Bibl. 13, 138. W. W.]
- Tübingen** (s. o. München) m. Hss. v. Crusius (s. o. Stuttgart), Steph. Gerlach u. s. w.
- Reufs, Jer. Dav., Beschreibung einiger Hss. aus der Universitätsbiblioth. zu Tübingen. Tübingen 1778 (m. 2 griech. Schriftproben).
- Keller, Serapeum 1, 1840, 203. 1841, 358. 1843, 184—188. [Jbb. f. cl. Phil. 125, 238. Rh. Mus. 29, 175. W. W.]
- Schwenke, Adressb. d. d. Bibl. 1893 S. 353.
- Weilburg.** Gropius, R., Die älteren Hss. der Gymnasialbibl.: Prgr. v. W. 1885. (n. griech.)
- Weimar.** Eckard, Uebersicht der Oerter u. s. w. 1776 S. 144.
- Schurzfleisch, H., Notitia bibliothecae principalis Vimariensis. Ed. II. Jenae 1715.
- Wolfenbüttel.** Alter Catal. s. Mader, De biblioth. p. 157. m. gr. Hss. von Bobbio, M. Corvinus, Filelfo u. Guarino (Bibl. de l'école d. chart. 47, 1886, p. 291), Gottorp, Marq. Gudius. s. Catalogus librorum mss. qui sunt in bibl. Marq. Gudii: c. D'Orville c. 43. Madan, Catalogue of western mss. in the Bodleian library 4 p. 47. Gude, M., Catalogus codd. mss. graec. latinor. — — Kiloni 1709.
- Schier, J. H., De codicib. nonnull. gr. mss. in bibl. Augusta s. Guelferb. Helmst. 1755.
- s. Eckard, Uebersicht der Oerter u. s. w. 1776 S. 148.
- Ebert, F. A., Bibliothecae Guelferbytanæ codices graeci et latini classici. Leipzig 1827. Serapeum 4, 1843, 81 ff. 5, 1844, 209.
- Heinemann, O. v., Die Herzogliche Bibliothek in Wolfenbüttel. (Ein Vortrag.) Wolfenb. 1878. 48 SS. 8^o.
- , Die Handschriften der Herzogl. Bibliothek zu Wolfenbüttel. Wolfenb. 1884 ff. I. D. Helmstedter Hss. II. D. Augusteischen Hss. 1890—95.
- Schwenke, Adressb. d. d. Bibl. 1893 S. 368.

Würzburg. Die Pergamenthss. d. K. Universitätsbibl. (griech.?). Würzbg. 1886.

Leitschuh, Z., *Gesch. des Bücherraubes der Schweden in W.*: Centralbl. f. Biblioth. 13, 104—113. 16, 243; s. Upsala.

Zeit. [Hier sind besonders die Hss. von Reinesius. R. F.] Müller, C. G., *Notitia et recensio codicum.* Leipzig 1806.

Wegener, *Verzeichnifs der auf der Zeitzer Stiftsbibliothek befindlichen Handschriften.* Zeitz 1876.

Bech, F., *Verzeichnifs der alten Handschriften und Drucke in der Domherren-Bibliothek zu Zeitz.* Berlin 1881.

Oesterreich-Ungarn.

Huemer, *Iter Austriacum: Wiener Studien* 9, 1887, S. 50 ff. (n. griech.)

Goldmann, A., *Verzeichn. der Hss.-Cataloge der oesterr.-ungarischen Bibliotheken:* s. Centralbl. f. Bibliothekswesen 5, 1888, S. 1—37 u. 55—73.

[Xenia Bernhardina 2. 1891. m. Hss.-Verz. der Cistercienser-Klöster Oesterreichs. R. F.]

Schubert, *Die ehemaligen Biblioth. d. aufgeh. Mönchsklöster in Mähren u. Schlesien, sowie die der Exjesuiten z. Teschen u. Troppau:* Centralbl. f. Bibl. 17, 1900, S. 321.

[Bohatta, J. u. Holzmann, M., *Adreßbuch d. Biblioth. d. oest.-ung. Monarchie. Schriften d. oesterr. Vereins f. Bibl.* 1. Wien 1900. W. W.]

Gollob, E., *Verz. der griech. Hss. in Oesterreich aufserhalb Wiens, angekündigt S.-B. d. Wiener Akad.* 1900, 83; Centralbl. f. Bibl. 17, 489 u. Weinberger, *Bursians Jahresbericht.* 106, 1900. III, 205.

Böhmen. s. Balbini *Bohemia docta ed. Ungar.* Prag 1780. v. 3 p. 1—47: De bibliothecis et mss. codicibus in Bohemia.

Budapest. Schier, X., *De regia Budensi Bibliotheca* 1799. *Archiv. f. Philol. u. Pädag.* 1837. 5. 591; 6. 224. 423. *Serapeum* 10, 1849, 273—285. 380. *Catalogus codicum mss. qui liberalitate S. M. Abdul Hamid II. imp. Ottomanorum bibliothecae universitatis R. Budapestiensis donati sunt* (s. *The Academy* 18. Aug. 1877 und *Biblioth. de l'école d. chartes* 1877 p. 492).

Catalogus bibliothecae univers. R. scientiarum. Budapest. 1881. m. Samml. d. Sforza, Fr., *Janus Pannonius* u. s. w.

[Nationalmuseum. s. Bohatta u. Holzmann S. 391. W. W.]

Ueber die Bibliothek des Königs M. Corvinus s. Vogel, *Serapeum* 10, 1849, S. 273. 380. Förster, *Rh. Mus.* 37, 486 A. *Sein Wappen* s. Heinemann, *Hss. zu Wolfenb.* 7 S. 112/13 u. 148/9. *Dans la biblioth. de M. Corvin, le grec semble avoir été faiblement représenté.* s. *Bibl. des éc. franç. d'Ath. et de Rome* 48, 1887, p. V.

Edwards, Edw., *Mem. of libr.* 1. London 1854 p. 345.

Ricotti, Erc., *La bibl. Corvina: Atti della R. Accad. delle Sc. di Torino* 15, 1878, p. 309.

Fischer, L., *König Matthias Corvinus u. s. Bibliothek.* Wien 1878.

- [Abel, Philol. Wochenschr. 1883, 232—35. W. W.]
 Gebhardt, O. v., Centralbl. f. Biblioth. 1, 1884, S. 133.
 Fracknóí, W., Matthias Corvinus, König v. Ungarn 1458—90. Freiburg i/Br. 1891.
 Csontosí, Corvin. Hss. von Attavante. Centralbl. f. Bibliothek. 3, 209—217 vgl. 1, 444. 2, 64. 103.
 —, Die bisher erforschten Ueberreste der Corvina: Ungar. Revue 1885 S. 540.
 Reumont, A. de, La bibliot. Corvin.: Archivio stor. Italiano S. IV. 4 p. 59—73. —, Academy 1879 p. 390.
 Frati, Bibliot. Corvina s. Riv. d. biblioteche 4, 1892, p. 7.
 Müntz, E., La biblioth. de Mathias Corvinus: Bull. du bibliophile 1899, 257—64.
 Récesey, V., Notice s. l. bibl. d. M. Corvin: s. Congrès internat. des bibliothécaires, Paris 1900, p. 84 vgl. 185—187.
 Robert, U., Note s. div. mss. de M. Corvin conservés à la bibl. de Besançon: s. Congrès internat. d. bibliothécaires, Paris 1900. Procès-verbaux et mém. p. p. Martin, Paris 1901, p. 185.
 [Mels. Catalogus codd. mss. qui in bibl. monasterii Mellicensis servantur. Wien 1899. R. F.]
 Prag. Kelle, J., Die classischen Hss. bis herauf zum 14. Jahrh. in Prager Bibliotheken. Abh. d. K. Böhm. Ges. VI. 5. Prag 1872. (39 S. 4^o)
 [Balbini Bohemia docta ed. Ungar. P. III. Prag 1780. p. 210—229. Carl Schneider bei Passow, Dionys Perieg. p. VI. R. F.] Bohatta u. Holzmann S. 179.
 Raudnitz. Bibl. d. Fürsten Lobkowitz. s. Serapeum 1843, 1 u. Gebhardt, O. v., Centralbl. f. Bibl. 14, 419 (11 griech. Hss. gesammelt von Bohuslaw Lobkowitz).
 [Seitenstetten. s. Meyer, Wolfg., De codice Plutarcho Seitenstettensi. Leipzig 1890. R. F.]
 Siebenbürgen. Beke, A., Index manuscriptorum bibliothecae Batthyanianae dioecesis Transsylvaniensis. Hermannstadt 1871.
 Wien. Hofbibliothek m. Hss. von Acquaviva, Busbequius, S. Ericius, Faber, Fugger, R., Guarino, Lambecius, Marcus Mamuna und Georg Corinthius (s. Montfaucon, P. Gr. p. 99), Sambucus, Tengnagel, S.: Bohatta u. Holzmann S. 289. Litteratur S. 292—93.
 Ueber den älteren Bestand s. den Catalog c. Bodl. miscell. 126.
 Die Anfänge der Wiener Hofbibliothek lassen sich bis in die Renaissancezeit zurückverfolgen. Kaiser Maximilian I. war es, der die einzelnen Sammlungen seines Vaters u. A. zu einer Bibliothek zusammenfasste. Wien erwarb Hss. des Matth. Corvinus durch Cuspinian (?) s. Mosel, Gesch. d. k. k. Hofbiblioth. S. 15. Vogel, Bibliotheken S. 228. Griechische Hss. in grösserer Menge erhielt die Bibliothek namentlich durch Busbecke, kaiserlichen Gesandten in Constantinopel, der über 100 gr. u. lat. Hss. erwarb und eigenhändig hineinschrieb: „Augerius de Busbecke comparavit Constantinopoli“. Später wurde die grosse Sammlung von Sambucus, 2618 Bände, theils von ihm selbst, theils von seinen Erben und im J. 1656 die Hss. von Raymund Fugger erworben. Auch die Hss.

des Lambecius, der die Bibliothek geleitet hatte, wurde nach seinem Tode für 2300 Gulden angekauft.

Die Wiener Bibliothek erhielt im Jahre 1778 97 griech. Hss. aus neapolitanischen (s.o.) Klöstern, s. Mosel, *Gesch. d. k. k. Hofbiblioth.* S. 114—116. Andererseits mußte die Bibliothek von Wien 1809 den Franzosen 66 griech. u. lat. Hss. ausliefern, die nicht alle zurückgegeben wurden, s. *Centralbl. f. Biblioth.* 18, 1901, S. 184. Mosel, *Geschichte d. Hofbibliothek zu Wien* gibt S. 320 eine Liste der hervorragenden griechischen Hss. s. Possevin a. a. O. p. 49.

P. Lambecii Hamburgensis commentariorum de augustissima bibliotheca Caesarea Vindobonensi. [1665—1679] — — ed. altera studio et opera A. Francisci Kollarii. Wien 1766—82.

Dazu Supplemente. Wien 1790.

Nessel, D. von, *Catalogus sive recensio specialis omnium codicum mss. Graecorum.* Wien und Nürnberg 1690. Nach diesem Catalog ist noch heute zu citiren.

Mosel, *Gesch. d. k. k. Hofbibliothek.* Wien 1835.

Gottlieb, Th., *Die Ambraser Hss. Beitr. z. Gesch. der Wiener Hofbiblioth. I. Büchersamml. Kaiser Max. I. Lpz.* 1900.

Detlefsen, *Ueber griech. Palimps. der Hofbibliothek: S.-B. d. Wiener Akad. phil.-hist. Cl.* 27, 383.

Schmidt, Mor., *Aus Wiener (griech.) Hss.: S.-B. d. Wien. Akad. phil.-hist. Cl.* Bd. 21, 1856, 267.

[Gute Provenienzzangaben im Catalog d. Miniaturenausstellung der Hofbiblioth. Wien 1901—2. W. W.]

[Beer, Rud., *Die Miniaturenausstellung der k. k. Hofbibliothek: s. Kunst- und Kunsthandwerk. Jhrg. 5 (1902) S. 233—243. WIEN.*]

Hübl, Alb., *Catalogus codd. mss. qui in biblioth. monasterii ad Scotos Vindob. servantur.* Vindob. 1899. (nur 1 gr. Hs.)

[Auch in einigen anderen Städten: Capodistria, Olmütz etc. gibt es noch einzelne griech. Hss. W. W.]

Skandinavien.

Robert, U., *État des catal. des mss. des biblioth. de Danmark, d'Island, de Norvège et de Suède: Cabinet historique* 26, 1880, 119.

Dänemark.

Kopenhagen. Königliche Bibliothek m. Samml. v. Askew, Daneskjold-Samsoè (*Bibliotheca Danneschioldiana.* Kopenhagen 1732), Gottorp (s. a. Bordsesholm), Lellius de Valle, Lindembrog, Fr., Rostgaard, Fr. (*Bibliotheca Rostgaardiana.* Kopenhagen 1726), Thott (*Catalogus bibliothecae Thottianae.* Kopenhagen 1789—92).

Erichsen, John, *Udsigt over den gamle Manuscript-Samling i det store Kongelige Bibliothek.* Kopenhagen 1786.

Bruun, Chr., *Aarsberetninger og Meddelelser fra det store Kongelige Bibliothek.* 1—4. Kopenhagen 1865—97.

- Werlauff, E. C., Hist. Efterretninger om d. store Kgl. Bibliothek in Kiøbenhavn. II. Ausg. Kopenh. 1844.
 Graux, Ch., Notices sommaires des mss. gr. de la Grande Biblioth. Royale de Copenhague. Paris 1879 (s. Archiv. des miss. scientif. III. sér. t. 6. p. 133).

Universitätsbibliothek enthält seit 1770 die Sammlung von J. A. Fabricius s. Bibliotheca J. A. Fabricii, Hamburgi 1741, Bd. 4 und die Hss. von H. S. Reimar. Smith, S. B., Om Kjøbenhavn's Universitetsbibl. for 1728 isaer dets Handskriftersamlinger. Kopenh. 1882. s. Graux a. a. O. 239—242.

Schweden.

- Griechische Handschriften in Schweden erwähnt R. Förster, De Libanii libris manuscriptis Upsaliensibus et Lincopiensibus commentatio. Rostock 1877.
 Eneström, G., Schwedische Bibliotheken: Centralbl. f. Biblioth. 4, 1887, 329.
 Notice s. l. bibliothèques publ. de Suède: Revue internat. des archives, d. bibl. et des musées. Paris 1895. Biblioth. p. 18.
 Ch. Graux-Martin, Notices somm. des mss. gr. de Suède: s. Archives des missions scientif. III. sér. 15, 1889, p. 293 ff.
 s. Mélanges d'arch. et d'hist. 10, 1890, p. 222.
 ca. 80 gr. Hss. in Schweden theilweise abgeschrieben nach Strafsburger heute untergegangenen Hss.
Linköping. m. 8 gr. Hss. d. Benzelius. s. Graux et Martin p. 358.
Skokloster. Graux et Martin p. 365. Förster, Ber. der Berlin. Akad. 1885, 905 f.
Stockholm. Graux et Martin p. 369.
 [Im Reichsarchiv zu Stockholm ist jetzt die Bibliothek des Grafen Brahe deponirt. R. F.]
Upsala m. Hss. von Benzelius, Björnsthål, Celsius, Dasypodius, Escorial (Lundström, De codicibus graecis olim Escorialensibus, qui nunc Upsaliae adservantur: s. Eranos 2, 1897, S. 1—7), Jesuiten in Schweden, S. Mieg, L. Normann, Rålamb, J. Scheffer, J. G. Sparwenfeldt (Catalogus centuriae librorum rarissimorum mss. et impressorum Arabicorum, Persicorum, Turcicorum, Graecorum et Latinorum etc., qua anno MDCCV. Bibl. public. Acad. Upsal. auxit et exornavit . . . J. G. Sparwenfeldt. Upsala 1706).
 Leitschuh, Zur Gesch. des Bücherraubes der Schweden in Würzburg: s. Centralbl. f. Bibl. 13, 1896, 104.
 Celsius, O. O., Bibliothecae Upsaliensis historia. 1. Upsala 1745.
 Esxling, O., Verzeichn. der 93 meist griech., hebr. u. s. w. Hss. in Upsala. Stockholm 1785. 4^o.
 Notitia codicum mss. Graecorum Bibl. Acad. Upsaliensis, quam — praeside P. F. Aurivillio — publico examini subjicit P. G. Suedelius. Upsala 1806.
 Lundström, Eranos 1, Upsala 1896, p. 150.
 Graux et Martin p. 314. Centralbl. f. Bibl. 10, 233.

Rufsland.

- Clossius, W. Fr., De vetustis nonnullis membranis in bibliothecis rossicis aliisque vicinis extantibus. Dorpat 1827. [Vgl. Hausmann, Clossius, Iter rossicum s. die Arbeiten des 10. archäol. Congresses zu Riga 1896. R. F.]
- , Die Bibl. des Großfürsten Wassili IV. und des Zaren Iwan IV.: Journal d. Ministeriums d. Volksaufklärung. S. Petersburg 1834. (Deutsch in den Dorpater Jahrb. f. Litt. u. Kunst.) Vgl. Thraemer, Allgem. Zeitung, Beilage 1892 Nr. 2 ff.
- Vater, F., Zur Kunde griechischer Hss. in Rufsland: Archiv f. Philol. und Pädag. 9, 5—49, s. auch Archiv für wissenschaftliche Kunde von Rufsland.
- Viktorov, A. E., Beschr. d. Hss.-Samml. in den Bibl. des russ. Nordens. S. Petersbg. 1890 (russisch). Enth. k. griech. Hss.
- Caffa** (Feodosia) s. Possevin, Apparatus sac. 2. Catalog. p. 115.
- Charkov.** de Ballu, Notitia et descriptio aliquot codicum mss., qui periuntur in bibliotheca univers. imperial. quae Charkoviae floret, vor dem Conspectus praelectionum. Chareoviae 1807. s. Centralbl. f. Biblioth. 15, 1898, 558.
- Kasan.** Artemjev, A., Beschreibung der in der Universität zu Kasan befindlichen Handschriften. Petersburg 1882. VIII u. 372 pp. 8°. (russisch). [Gebhardt u. Harnack, Texte u. Unters. NF. I, 1. 79. 81—85. W. W.]
- Kiev.** Petroff, N. S., Beschreibung der Hss.-Sammlungen d. geistlichen Akademie von Kiev. 1—3. Moskau 1875—79 (russisch).
- [Marioupol.** (Asowsches Meer). Journal d. Savants. 1901, 260. H. O.]
- Moskau.** Matthaei, C. Fr., Notitia codd. mss. graecorum bibliothecarum Mosquensium. Moskau 1776.
- , Index codd. gr. biblioth. Mosq. Petropoli 1780.
- , Accurata codd. graecorum bibliothecarum Mosquensium S. Synodi notitia et recensio. Leipzig 1805.
- Bëlokurov, S., Ueber die Bibliothek der Moskauer Herrscher im 16. Jahrh. O bibliot. moskovskich gosudarej v. XVI stol. Moskva 1898.
- Gebhardt, O. v., Zur Orientirung üb. die Moskauer Bibliotheken: Centralbl. f. Biblioth. 15, 1898, 393.
-
- Ueber die Synodalbibliothek sagt Thraemer, Münchener Allg. Zeitung 1892 Beilage Nr. 2 S. 3: Dieselbe ist, abgesehen von einigen schon in der ersten Hälfte des 17. Jahrhunderts von griechischen Kirchenfürsten gemachten Schenkungen (cf. Sawwa, Die Patriarchalbibl. Moskau 1858 S. 3 ff.) im Wesentlichen eine Gründung des Zaren Alexei (1645—76), auf dessen Befehl der russische Mönch Arseni Suchanow sich nach den Athosklöstern begab und mit einer reichen Ernte griech. Hss. nach Moskau zurückkehrte.
- Bëlokurov, S., Arsenij Suchanov, Moskau 1891, S. 354: Liste von 466 Hss., die Suchanov aus dem Orient, meist vom Athoskloster τῶν Ἱβήρων in die Bibliothek des heil. Synod in Moskau brachte. Die Hss. stammen z. Th. aus den Bibliotheken des Arethas,

des Dositheus, Patriarchen v. Jerusalem (vgl. Matthaei's Catalog von Mokau S. 30), Lichudes, Maximus Margunius (s. Legrand, Bibliogr. hellén. 2, XXIII—LXXVII), des Arztes J. Bapt. Rasarius, Mar Saba (s. Jerusalem), Seidel u. A.

Ein Theil der Hss. wurde von Matthaei gestohlen. „Unter meinen Händen sah ich Matthaei zu einem würdigen Seitenstück des Akademikers Libri emporwachsen“ s. Thraemer (Münchener) Allgem. Ztg. 1892 Nr. 2.

Gebhardt, O. v., Chr. Fr. Matthaei u. s. Samml. gr. Hss.: Centralbl. f. Biblioth. 15, 1898, S. 345.

Sabbas, Archimandr., Ukazatel' patriarch. biblioteki. Moskau 1858. 8°. Diese russische alphabetisch geordnete Liste wird bis jetzt in der Synodalbibliothek benutzt.

Vladimir, (Archimandrit), Systemat. Beschreibung der Hss. d. Moskauer Synodalbibliothek. 1. Griech. Hss. Moskau 1894 (russisch). s. O. v. Gebhardt, Centralbl. f. Bibl. 15, 1898, 394.

Ein Auszug davon: Archimandrit Jakobus, *Ἡ ἐν Μόσχᾳ συνοδική βιβλιοθήκη τῶν χειρογράφων*. Moskau 1896. Nach d. Provenienz geordnet.

Die Bibliothek des Reichsarchivs in Moskau (m. Hss. des Abtes Dionysios) besitzt gegenwärtig 27 gr. und 16 latein. Codices. Thraemer, Beil. z. Allgem. Zeitung 1892 Nr. 2 (m. Inhaltsangaben). Bělokurov, O carskoj bibliotekě XVI věka S. 28. Gebhardt, O. v., D. Biblioth. des Reicharchivs: Centralbl. f. Bibl. 15, 1898, 413.

Die im J. 1756 gegründete Universitätsbibliothek ist beim Brande Moskaus im J. 1812 untergegangen, nur wenige Hss. aus St. Germain des Près [und ein Coislinianus (Petrus Alexandrinus) K. K.], sind gerettet; s. Thraemer, Allg. Zeitung Beilage 1892 Nr. 2 S. 3 und Centralbl. f. Bibliotheken 15, 1898, S. 394 A.

In der Bibliothek der Synodaldruckerei befinden sich gegenwärtig keine griech. Hss. Was sie an solchen besessen hat, ist in den J. 1782 u. 1862 an die Synodalbibl. abgegeben worden. Centralbl. f. Biblioth. 15, 1898, S. 405.

Amphilochij, Opisanie Voskresenskoj Novojerusalimskoj biblioteki, d. h. Beschreibung der Bibliothek des Neujerusalemers Klosters der Auferstehung. Moskau 1875. m. Abbildungen. (nicht griech.)

Opisanie rukopisej Chludova sost. A. Popov, d. h. Beschreibung der Chludovschen Handschriftensammlung. Moskau 1872. (griech.?)

Rumjanzev-Museum. Viktorov, A. E., Moskovskij publ. Rumjanzevskij Musej. — Sobranije rukopisej P. J. Sevastianov. Moskau 1881.

Die Privatbiblioth. von Matthaei (wenigstens 61 Hss.) s. o.; andere kamen nach Dresden, Göttingen, Leiden, Leipzig, die gedruckten Bücher und Collationen an die geistliche Akademie in St. Petersburg.

Troickaja Lavra. Serapeum 12, 125.

In dem Dreifaltigkeitskloster (Sergievskij Posad 65 Kilom. S. O. von Moskau): 3 griechische Codices. Thraemer, Beilage z. Allgem. Ztg. 1892 Nr. 2.

[In der Troieckaja Lavra (Dreifaltigkeitskloster) in Sergievskij Posad bei Moskau befinden sich nicht 3 griech. Hss., wie Thraemer sagt, sondern 14, die ich alle angesehen und kurz beschrieben habe. K. K.]

- St. Petersburg.** Kaiserliche öffentliche Bibliothek. m. Hss. v. St. Germain d. Prés, Sinai, Tischendorf (Catalogus codicum nuper ex oriente Petropoli perlatorum s. Tischendorf, Notitia, Lips. 1860, p. 47), des Bischofs Porf. Uspenskij im J. 1883 [V. K. Jernstedt, Verzeichniß der datirten griech. Hss. der Sammlung des Porfirij (Spisok datirovannych grečeskich rukopisej Porfirievskago sobranija), „Beilage“ zum Otčet von 1883 K. K.] Syrku, P., Opisanie bumag episk. Porfirija Uspenskago. St. Peterbg. 1891. s. Zapiski imp. akad. nauk. t. 64 prilož. 9) und d. Bibl. Zalusciana einst in Warschau (Janozki, A., Specimen catalogi manuseriptorum bibl. Zaluscianaee. Dresden 1752. 4^o).
- [Eine Reihe später erworbener griechischer Hss. der öffentlichen Bibliothek in Petersburg ist beschrieben in den „Berichten“ der Bibliothek von 1870 an, z. B. im „Otčet imperatorskoj publičnoj biblioteki za 1870 god, Petersburg 1872“, ebenso im Otčet für 1873, 1881, 1883. Vielleicht auch noch in neueren Berichten. K. K.]
- Ueber Geschichte und Bestand d. Petersburger Bibliothek s. Dudík, B., Histor. Forschungen in der Kais. öffentl. Bibliothek zu St. Petersburg: S.-B. der Wiener Akademie 95, phil.-hist. Cl. 1879 S. 329—82. Centralbl. f. Bibl. 17, 1900, 496.
- Muralt, E. de, Catalogus codd. bibliothecae imperialis publicae graecorum et latinorum. Fasc. I. Codd. graeci. Petersb. 1840.
- , Catalogue des mss. grecs de la bibliothèque impériale publique de Pétersbourg. Avec 9 planches lithographiées. S. Pétersb. 1864.
- , Notice sur des mss. gr. avec miniatures très anciennes de la biblioth. imp. de St. Pétersbourg: s. Mélanges gréco-rom., St. Petersburg. 1855, t. 1 p. 201.
- Loparev, Chr., Opisanie rukopisej imp. obščestva ljubitelej drevnej pis'mennosti: s. Izdanija obšč. ljub. drevn. pis'm. 1. 2. 3. 100. 105. 114. S. Petersb. 1892. 93. 99.
- Prosorovskij, D., Verzeichniß der alten Hss., welche im Museum der Kaiserl. Russ. Archaeologischen Gesellschaft aufbewahrt werden. St. Petersburg 1879 (russisch). 307 S.
- Die Bibl. der Geistlichen Akademie besitzt die Collationen, Abschriften und gedruckten Bücher des Professors Matthaeci, s. Centralbl. f. Bibliothek. 15, 1898, 555. Rodosskij, Al., Opisanie 432-ch rukopisej prinadl. S. Peterb. duchovnoj akademii. St. Petersburg 1893.
- Warschau.** Bibl. Zalusciana s. o. St. Petersburg.
- Zamoyskische Majoratsbibliothek s. Förster, Rh. Museum 53 (1898) 547. 571. 55 (1900) 435.
- Hahn, V., Wochenschr. f. cl. Philol. 1900, 1323; und Förster, ebend. 1901, 221.

Rumänien.

Ueber die Hss. der Bibliotheken von R. s. Erbitsianos, *Κατάλογος τῶν χειρογράφων* — — τῶν ἐν ταῖς βιβλιοθήκαις τῆς Ῥωμανίας ἐδρισκομένων, ἄπερ ἔμειναν ἐκ τῶν ἐν Ἰασίῳ καὶ Βουκουρεστίῳ καὶ ἀλλαχοῦ σχολῶν: Τὰ δημοσιευθ. ἐν *Revista Theologica* t. III χειρόγραφα ἑλληνικά. In den Publicationen des *Sylogos* von Constantinopel v. J. 1888 [hg. 1890] p. 97—102. Parartema d. 18. Bd.

Bucarest. Academie. 161 Hss., meist jung.

Litzica, Const., Manuscrisele grecesci din biblioteca academiei Române; s. *Analele Academiei Române* S. II. t. 23 memoriile sect. lit. Bukarest 1900. (102 S.)

[Jassy. Eine Privatbibliothek von N. Dossios wird erwähnt *Philolog.* 56, 616. W. W.]

Griechenland.

Wheler, A journey into Greece. London 1682.

Pervanoglu, P., Griechenlands neueste handschriftliche Forschungen: *N. Jahrb. f. Philol.* 98 S. 466—70.

Amorgos. Miliarakis, Amorgos S. 79: *Κατάλογος τῶν χειρογράφων τῆς μονῆς*.

Andros. Lambros, Spyr., *Κατάλογος τῶν ἐν τῇ κατὰ τὴν Ἄνδρον μονῇ τῆς Ἁγίας κωδίκων*. Athen 1898. Zuerst erschienen im *Παρνασσός*.

—, *Κατάλογοι κωδίκων ἐν ταῖς μοναῖς τῆς νήσου Ἄνδρου ἁγίων Νικολάου καὶ Παναχράντου καὶ ἐν τῇ βιβλιοθήκῃ τοῦ Ἑλληνικοῦ σχολείου Κορθίου*. Athen 1899. Ebenfalls zuerst ersch. im *Παρνασσός*.

Außerdem erwähnt Lambros: Tzetztes, J., *Μουσικὰ χειρόγραφα Ἄνδρου* (o. J.).

Athen. Ueber die Bibliothek des Michael Akominatos, Metropolitens von Athen, s. Lambros, *Athenaion* 6, 1878, S. 354 u. —, *Ἀθηναῖοι βιβλιογρ.* Parnassos 1902 S. 6.

Κατάλογος τῶν χειρογράφων τῆς ἐθνικῆς καὶ τῆς τοῦ πανεπιστημίου βιβλιοθήκης ἀλφαβητικῶς καὶ περιγραφικῶς μετ' εἰκόνων καὶ πανομοιότητων κατ' ἐπιστήμας κατατεταγμένων ὑπὸ Γεωργίου Π. Κρέμου. Athen 1876. Fol. [498 Hss. in griech., 267 in andern Sprachen.]

Reich, H. W., Ueber die Palimpseste der Universitäts- und Nationalbibliothek in Athen: s. *Festgrufs für Hnr. Heerwagen*, Erlangen 1882, S. 91.

Sakkelion, J., *Κατάλογος τῶν χειρογράφων τῆς ἐθνικῆς βιβλιοθήκης τῆς Ἑλλάδος*. Athen 1892. XI. 339 S. 8^o. (M. 5 lithogr. Fes.)

Zach. v. Lingenthal, Die jurist. Hss. der Athen. Bibliothek: *Deffners Arch.* f. mittelgr. u. neugriech. *Philol.* 1880 S. 221.

Nach Gregory, *Prolegomena* p. 577 stammen viele Hss., jetzt in Athen, aus d. thessal. Kloster τῶν μεγάλων πυλῶν (od. δουσικῶ), andere aus den Meteorenklöstern.

Codices praeclarissimi — — apud S. Comnum, civem Atheniensem, asservati. *Serapeum* 1857. 18. *Intelligenzbl.* 129 ff.

Lambros, Sp., *Χειρόγραφος κατάλογος τῶν ἐν τῇ ἰδίᾳ αὐτοῦ βιβλιοθήκῃ κωδίκων* s. dessen *Ἀθηναῖοι βιβλιογρ.*, Athen 1902, S. 10.

- Bylize** (b. Arta). Lambros, Sp., Ἡ μονὴ Βυλλῆζης καὶ τὰ ἐν αὐτῇ χειρόγραφα: Δελτίον τῆς . . . Ἐταιρείας τῆς Ἑλλάδος 4 S. 353—356.
- Dimitsane** (Arkadien). Kastorchis, E., Περὶ τῆς ἐν Δημητσάνῃ Ἑλληνικῆς σχολῆς Athen 1847 in d. Ztschr. Εὐαγγελικὸς Κῆρυξ 9, 1865, 123.
- Βέη Νίκου Χειρόγραφος κατάλογος βιβλιοθήκης Δημητσάνης.**
I. Βογιατσῆ Περὶ τῆς παρὰ τῇ Δημητσάνῃ μονῆς τοῦ Φιλοσόφου καὶ τῆς ἐν Δημητσάνῃ Ἑλληνικῆς σχολῆς in d. Ztschr. Εὐαγγελ. Κῆρυξ t. 8 (1864) S. 503.
- , Περὶ τῆς ἐν Δημητσάνῃ βιβλιοθήκης in d. Ztschr. Εἰρ. Ἀσωπίος Athen 1868 S. 75—79 vgl. 1877 S. 323.
- H. Demetrios.** (Thessalien) s. Mezières, Mém. sur le Pélion et l'Ossa: Arch. des miss. scientif. I. 3, 1854, 248—50.
- Kephalonia** (Nach Lambros:) Tzetzis, J., Χειρόγραφα ἐν Κεφαλληνίᾳ ἐν ἑφημερίδι Συζητήσεων 9/10. Febr. 1895.
- Lambros, Sp. P., Athenaeum 1896 Nr. 3595 p. 389.
- H. Laurentios** (Thessalien), Papadop.-Kerameus, Σημειώσεις ἐξ Ἀγίου Λαυρεντίου. (17 Hss.) s. Παρνασσός 5, 1901, 115—128.
- Meteorenklöster.** Porfirij Uspenskij, Vostok christian. Put. v Meteor. monast. v Thessal. St. Petersburg. 1896. s. Miller, Annuaire de l'association p. l'encour. des ét. gr. 17, 1883, p. LXVIII.
- Mileae.** Papadopulos-Kerameus, A., Κατάλογος τῶν ἑλληνικῶν κωδίκων τῆς ἐν Μηλεαῖς βιβλιοθήκης: s. Παρνασσός 5, 1901, 20—74. (118 Hss.)
- Milos.** Bodjanskij, Gretscheskija knigochr. (s. u. Orient) S. 28.
- Naxos.** Ebendort S. 29.
- Paros.** Ebendort S. 29.
- Sparta.** Alter Catalog v. Seidel s. Centralbl. f. Biblioth. 17, 1900, S. 470.
- Thessalien.** Ueber die Hss. der thessalischen Klöster in Salonichi s. Pappageorgiu, Θεσσαλίας χειρόγραφα καὶ σημειώματα αὐτῶν: Νέα Ἡμέρα Triest 24/6 1899. (s. a. H. Demetrios u. Laurentios.)
- Zante.** Katramis, N., Φιλολογικὰ ἀνάλεκτα Ζακύνθου, Zante 1880, 156—204. Centralbl. f. Biblioth. 5, 103.

Türkei und Orient.

- Bericht über die griechische Handschriftensammlung des Mönchs Benedict (d. h. des Simonides!): N. Jahrb. f. Phil. 63, 219—223. Vgl. 80, 35 f.
- Carlyle in Walpoles Memoirs. London 1817.
- Clarke, Travels vol. III. London 1817.
- Über die Bibliothek auf Patmos, Patriarchalbibliothek in Cairo, Bibliothek des Sinaitenkloster zu Cairo (jetzt wieder im Hauptkloster), Bibliothek des S. Katharinenklosters am Sinai gibt Tischendorf einige Notizen in den Wiener Jahrb. der Literatur CX—CXIV, Bibliothek vom Heiligen Kreuz in Jerusalem, die beiden Biblioth. von S. Saba am Todten Meer, Bibliothek vom Heiligen Grabe in Constantinopel, Bibliothek auf den Prinzeninseln: Tischendorf Reise in den Orient 1846.
- Coxe, H. O., Report to H. M. government on the Greek mss. yet remaining in the libraries of the Levant. London 1858. 87 pp. 8°. (Nicht im Buchhandel.) In russ. Bearbeitung:

- Bodjanskij, Gretscheskija knigochranilischtscha wostoka i jich rukopisi w 1858 godu. Moskwa 1871. Vgl. Papadopulos-Kerameus, Biblioth. Hieros. 1 S. β'.
- Curzon jun., Rob., Visits to the monasteries in the Levant. London 1849.
- Miller, E., Archives des missions scientifiques II. sér. t. II, 1865, p. 493—523, in den Comptes rendus de l'acad. d. inscr. et belles lettres 1865 p. 24 ff. und Mélanges de littérature grecque, Paris 1868, gibt in der préface Rechenschaftsbericht über eine wissenschaftliche Reise nach der Balkanhalbinsel, Constantinopel, Bucarest, Trapezunt, Athos, Patmos etc.
- Extraits de lettres de F. Sevin au comte de Maurepas et autres relatives à la recherche des mss. grecs en Orient: c. Par. Suppl. 930.
- Uspenskij, Porph., Christlicher Orient. Kiew 1877 (russisch).
- Gedeon, M., *Νεοελληνικαὶ βιβλιοθήκαι* s. Σωτήρ 1, 1877, 55.
- Edwards, E., Researches for mss. in the Levant and more especially in the monasteries of Mount Athos: Library Chronicle 1, 1884, 81—85. 105—9.
- Reitzenstein, Griech. Biblioth. im Orient: Verhandl. d. 45. Philol. Versamml. (Bremen 1900) S. 49.
- Alte Cataloge des Orients: Sathas, *Μεσαιων. βιβλιοθήκη* 1 (1872) 49 u. 287. Der c. Par. Suppl. gr. 1248 enthält die von Mynas angefertigten Cataloge und Excerpte orientalischer Klöster namentlich in der Gegend von Trapezunt.
- Allen, W., An ancient Greek monastery catalogue: Journal of philology 19, 1890, p. 65—68 (= c. Barocc. 230).
- Legrand, Notice biogr. sur Jean et Theodose Zygomalas, Paris 1889, p. 137—55.
- Μαυρογορδάτειος Βιβλιοθήκη.* herausg. von A. Papadopulos-Kerameus. Band I. Biblioth. d. Ins. Lesbos. Mit 4 col. Tafeln. 1. Constantinopel 1884 ff. in den Schriften d. Syllogos von Constantinopel.
- Papadopulos-Kerameus, *Συνοπτικὴ ἐκθεσις παλαιογραφικῶν ἐρευνῶν ἐν τῇ Κωνσταντινουπόλει καὶ ἐν ταῖς χώραις τοῦ Πόντου διὰ τὴν Μαυρογορδ. βιβλ.* Constantinopel 1885.
- , *Ἐκθεσις παλαιογραφ. καὶ φιλολογ. ἐρευνῶν ἐν Θράκῃ καὶ Μακεδονίᾳ Ἑλληνικ. φιλολ. σύλλογος, Κωνσταντινουπ. 1886, παράρτημα τοῦ 15 τόμου.* S. 25 Katalog von Kosinitza b. Philippi (Pangaeus).
- Dmitrievskij, A., Beschr. der liturg. Hss., die in den Bibl. des rechtgläubigen Ostens aufbewahrt sind. 1. 2. Kiew 1895—1901. s. Byz. Ztschr. 11, 1902, 592. (russ.)
- [Aretzu (in Bithynien). Die Bibliothek der Schule enthält einige gr. Hss., z. B. Briefe des Libanius. R. F.]
- Athos.** Krumbacher, Litt.-Gesch.² 513—515 ausführliche Litteraturangaben; die einzelnen Bibliotheken s. m. Gr. Palaeogr. S. 412. S. a. o. Türkei: Edwards, E.; Miller, E.
- Eine alte Beschreibung des Heiligen Berges s. Montfaucon, Pal. Gr. p. 432—509.
- Die ältesten Notizen über die Hss. des Athos verdanken wir dem Cyriacus v. Ancona, s. Graeven, Centralbl. f. Biblioth. 16, 1899, 209.

Alte Cataloge: c. Par. Suppl. 654. 667. 675. 754. 799. 1221 (dernières additions).

Lettre de C. T. Murr à Villoison sur les bibliothèques du M. Athos: s. Revue d. biblioth. 2, 1892, p. 82.

Fallmerayer, Fragmente a. d. Orient. Bd. 2.

[Pichon, K. N., Die Mönchsrepublik des Berges Athos in Raumers Histor. Taschenbuch. IV. F. 1, Leipzig 1860, S. 1—88. R. F.]

Géographie de Ptolémée . . . par Victor Langlois. Paris 1867.

Sathas, *Μεσαιωνική Βιβλιοθήκη* I p. 269—284. Wiener Jahrb. der Literatur 1845 Anz. 66, 15.

Duchesne u. Bayet, Mémoire sur une mission au mont Athos. Paris 1876.

[Gedeon, *Ὁ Ἄθως*. Constantinopel 1885. R. F.]

Zach. v. Lingenthal, De libris ad ius Graeco-Rom. spectantibus, qui in bibliothecis monasteriorum montis Atho asservantur, in dessen *Ἀνέκδοτα*, Leipzig 1843, p. IX—XXIV.

Papadopoulos-Kerameus, Byzantin. Ztschr. 6 (1897) S. 375.

Ueber die Bibliothek τῶν Ἰβήρων s. die Sammlung Suchanov in der Moskauer Synodallibothek, die theilweise in die Sammlung von Matthaei übergang.

Ueber Vatopaedi s. Gedeon, M., *Αἱ βατοπαιδιναὶ σκῆται: Σωτήρ* 1, 1877, 307.

Lambros, Sp. P., *Κατάλογος τῶν ἐν ταῖς βιβλιοθήκαις τοῦ Ἁγίου Ὁρους ἐλληνικῶν κωδίκων*. 1. Athen 1888.

—, Catalogue of the Gr. mss. on M. Athos. Vol. 1. 2. Cambridge 1895—1900: 16 Biblioth.; d. ersten 8 schon im griech. Catal. 1888. Die Nummern beider Cataloge stimmen überein. Im 2. Bd. S. 571: *Πίναξ κητόρων*. Das Werk ist zunächst abgeschlossen. Es fehlen noch die beiden großen Bibliotheken v. Lavra und Vatopaedi und die kleinere des H. Andreas. Vatopaedi s. Raumers, Hist. Taschenb. IV. 1, Lpz. 1860, S. 68—9: 4000 Hss.

—, *περὶ τῶν παλιμψήστων κωδίκων τῶν ἁγιορειτικῶν βιβλ.* Athen 1888.

—, The mss. of Mount Athos, a new palimpsest: Athenaeum 1889, 793. 1890, 353.

Brockhaus, H., Die Kunst in den Athosklöstern, Lpz. 1891, S. 167—242. Taf. 17—27.

Mahaffy, Notes from Mount Athos: Athenaeum 1889. I. 631.

Sestakov, D., Die handschriftl. Sammlungen des Athos: Učenije zapiski. Kasan. 64, 1897, Hft. 12.

Catalog des Kloster τῶν *Δοχειαίου*: c. Par. Suppl. 675.

— — des Athanasius: c. Par. Suppl. 799.

Die Bibliothek des Klosters Simopetra (m. 244 gr. Hss.) wurde durch Feuer zerstört. s. Lambros, Athenaeum 1891, z. 1. Aug. und American. Journ. of Archaeol. 1891, p. 522—24.

Berat. Batiffol, Rapport sur les mss. gr. de Bérat d'Albanie et le cod. purpureus Φ. Paris 1887. Arch. des missions scientif. III. 13 p. 437.

Biblioth. de l'école des chartes 46, 1885, p. 369 les manuscrits grecs de Bérat. p. 370 codex aureo-purpureus Anthymi.

Batiffol, Codex graecus purpureus Beratinus Φ . Mélanges d'archéol. et d'histoire 1885, p. 358. (m. Fcs.)

Alexudes Anthimos, Κατάλ. τῶν ἐν ταῖς ἱεραῖς ἐκκλησίαις τῆς συνοικίας Κάστρου πόλεως Βερατίου τῆς μητροπόλεως Βελεγράδων εὐρισκομένων ἀρχαίων χειρογράφων: Δελτίον τῆς ἱστορικῆς καὶ ἐθνολογικῆς ἐταιρίας τῆς Ἑλλάδος 5, 352—369. —, Κώδικες ἐπαρχίας Βελεγράδων: Ἐκκλησ. Ἀλήθεια, ἔτος κ' (1900) 485. 509 (vgl. Byzant. Ztschr. 7, 218).

Cairo. Die Bibliothek des Patriarchen von Alexandria befindet sich in Cairo. Vgl. Gardthausen, Catalog. codd. gr. Sinait. p. 257: Spicilegium Alexandrinum (Auszug aus meinem handschriftlichen Catalog). Bodjanskij, Gretscheskija knigochr. S. 1.

Alter Catalog der Patriarchalbibliothek zu Cairo: c. Vatic.-Ottob. 147. Schneider, Osc., Beiträge zur Kenntniss der griechisch-orthodoxen Kirche Aegyptens. Dresden 1874. S. 38—48. Tischendorf, [Wiener] Jahrbücher der Literatur 1845, 112 Bd., Anzeigebblatt S. 25—30. Bulletin de correspondance hellénique 1877. 1 p. 264: Dumont: Publications des mss. de la bibliothèque du patriarchat d'Alexandrie dans la revue le Cécrops éditée au Caire. Καίρου „χειρόγραφα ἀνέκδοτα“ ἐν Κέρροπι συγγράμματι περιοδικῷ τοῦ ἑλληνικοῦ φιλελευθερικοῦ συλλόγου Καίρου. ἡ Ἐνότης 1876—77, 194. 218. 240. 261. Spitta's Catalog beschränkt sich auf orientalische Hss.

Candia. Bodjanskij, Gretscheskia knigochr. S. 27—28. Archiv s. Venedig.

Chalce (bei Cpel.) s. Montfaucon, Biblioth. bibl. 1 p. 1330. (vgl. o. S. 62.)

Ἐπιμόνημα ἱστορικὸν περὶ τῆς κατὰ τὴν Χαλκὴν μονῆς τῆς Θεοτόκου κ. τ. λ.

Ἐκ πολλῶν μὲν συλλεγνὰ παρὰ Βαρθολομαίου Κοιτιλουμοσιάνου. Constantinopel 1846. Serapeum 8, 1847, p. 247. Byz. Ztschr. 2, 126.

Bodjanskij, Gretscheskija knigochr. S. 30.

Legrand, Public. de l'école d. langues orient. S. III. 6 (1889) 201—16.

Boyens, J., Catalogus codd. hagiographicorum graec. bibliothecae monasterii Deiparae in Chalce insula: s. Anal. Bolland. 20, 1901, 45—70. [heute in d. Handelsschule. R. F.] Ἡ ἐν Χαλκῇ Ἑλληνοεμπορικὴ Σχολή, ὑπὸ Ἐ. Δ. Μογέ. Constantinopel 1875. 158.

In diese Bibliothek kamen die Hss. des Johannesklosters von Sozopolis. vgl. Papadopulos-Kerameus, Ἡ ἐν τῷ νησίῳ Σωζοπόλεως βασιλικὴ μονὴ Ἰωάννου τοῦ Προδρόμου καὶ ἡ τύχη τῆς βιβλιοθήκης αὐτῆς: Vizant. Vremena. 1, 1900, 661—695. Byzant. Ztschr. 10, 1901, 667. 44 Hss. werden aufgezählt, von denen 40 noch heute in Chalce aufbewahrt werden.

[Auserdem gibt es noch eine Bibliothek m. gr. Hss. in der σχολὴ θεολογικῇ. R. F.]

Chalkidike. Hss. jetzt z. Th. in Paris. 3 Hss. in Jerusalem, s. den Catalog v. Papadop.-Keram. 4, 501.

Papageorg, P. N., Ἐκδρομὴ εἰς τὴν βασιλικὴν καὶ πατριαρχικὴν μονὴν τῆς ἁγίας Ἀναστασίας τῆς Φαρμακολογίας (Chalkidike): Byzant. Ztschr. 1, 1898, 57. Omont, Revue des ét. gr. 14, Paris 1901, 481.

Constantinopel. Aeltere Klosterbibl.: Marin, E., De Studio coenobio Constantinopolitano (Thèse, Nancy). Paris 1897. Hss. dieses Klosters in München und Venedig, Marciana.

—, Les moines de C. Paris 1897. p. 401 Les bibliothèques.

- Catalog des v. Mich. Attaliates gegründeten Klosters s. Sathas, *Μεσ. βιβλ.* 1, 1872, 49.
- Notices et Extraits VIII, p. 3—32: Notice des mss. grecs et latins qui de la bibliothèque des anciens empereurs grecs et celle du Sérail de Constantinople sont passés dans la bibliothèque impériale, et éclaircissements sur quelques-unes des plus fameuses bibliothèques de la Grèce.
- Die Kaiserliche Bibliothek: Begleri, G., Die Biblioth. der byzantinischen Kaiser in C. P.: (russ.) Mittheil. (Soobščenija) des orthodoxen Palaestina-Vereins 1899 Sept.-Okt. S. 598—99. (Vf. glaubt noch an bedeutende Schätze, welche die Türken keinem Ungläubigen gezeigt hätten).
- Ein Theil der Sammlung des letzten byzantinischen Kaisers soll vom Papste Nicolaus V. erworben sein (s. o. Rom).
- Possevin, Apparatus sac. 2. Catalog. p. 44—48.
- Catalogus librorum quos Geo. Douza Constantinopoli secum advexit. Hagae Comitum 1598. s. Revue des ét. gr. 10, 1897, p. 70. Vgl. Weinberger, Stud. zur Hss.-kunde. 51. Progr. v. Iglau. 1901.
- Ueber die Bibliothek des Georg. Cantacuzenus s. Förster, De antiquitatibus et libris mss. Constantinopolitanis (Rostock 1877) und Legrand a. a. O. p. 152.
- Codera, F., Catalogue de bibliothèques de C.: Boletín de la R. Academia de la Historia 18, 1891, fasc. 4—6 (mir nicht zugänglich).
- Bodjanskij, Gretscheskia knigochr. S. 30 (erwähnt eine Samml. des Dr. Millingen).
- Sathas, Annuaire de l'assoc. d. ét. gr. 9, 1875, 187—202.
- Bibliotheca Constantinopolitana qua antiquitates eiusdem urbis et per multi libri mss. in hac exstantes recensentur. Straßburg 1578. [Ist nur lateinische Übersetzung d. von mir hg. griech. Cataloge. R. F.] Zachariae v. Lingenthal im Serapeum 9, 1848, S. 47 u. 17. Intelligenzblatt S. 105—140. Schneider, Krit. Jahrb. 1847 S. 94.
- Weissenborn, H., Die Bibliotheken zu Constantinopel und deren alte Handschriften: N. Jahrb. f. Philol. 1876, 201—203. Philologus 5, 758—62.
- Förster, R., De antiquitatibus et libris mss. Constantinopolitanis, Rostock 1877 (p. 9—10 die älteren Sammlungen nach einer Wiener Hs., s. Lambecius comm. I p. 57, und ihre Cataloge p. 14—32) u. Philolog. 42 S. 167—70.
- Inventaire de pièces manuscrites grecques conservées dans les archives du couvent St-Louis à Pera de C.: s. Revue Archéol. 1886. III. 7 p. 346.
- B. des Sultans s. o. Notices et extr. d. mss. 8 p. 3—32.
- Mordtmann, Verzeichniß der Handschriften in der Bibliothek Sr. Maj. des Sultans: Philologus 9, 1854, S. 582—84 (vgl. 5 S. 758—62).
- Blafs, F., Die griech. u. lat. Hss. im Alten Serail zu C.: s. Hermes 1888. 23 S. 219 ff. 622 ff., vgl. Förster, Philolog. 42, 167.
- Liste d. mss. gr. et lat. de la biblioth. impér. Ottomane: c. Athen. 1366.
- Patriarchalbibl. in Constantinopel: Acta Conciliorum. Paris 1714. III. 1060 D. 1833 A. Alter Catalog bei Förster a. a. O. S. 31.

- Heiliges Grab s. Jerusalem. Alter Catalog: c. Par. Suppl. 755. Sathas, *Μεσαιωνική Βιβλιοθ.* 1, 287—332.
- Papad. Kerameus, *Κατάλογος τῶν ἐν τῷ Ἑλληνικῷ Φιλολογικῷ Συλλόγῳ χειρογράφων βιβλίων. Μέρος ᾱ.* s. Schriften des Syllagos. *Παράρτημα τοῦ κ'—κβ' τόμου*, Constantinopel 1892, S. 76.
- Cyprern** s. Bodjanskij, Gretscheskija knigochr. S. 25.
- Papadopulos Chrestos, *Περιγραφή μονῶν τιῶν τῆς νήσου Κύπρου μετὰ τῶν ἐν αὐταῖς χειρογράφων:* s. *Σωτήρ* 13, 1900, 315. 14, 1901, 303. 342. 376.
- Gallipoli.** (42 gr. Hss.) s. Papadop.-Kerameus, *Ἐκθεσις παλαιογρ.* S. 6: *Παράρτημα τοῦ ιζ' τόμου* des Syllagos von Constantinopel 1886.
- Janina** s. Desjardins, *Comptes rendus de l'acad.*, Paris 1872, p. 52—3.
- Jerusalem.** Vgl. Scholz, *Biblich-kritische Reise*, Leipzig und Sorau 1823, und Zachariae, *Reise in den Orient*, Heidelberg. 1840.
- Ehrhard, *Römische Quartalschrift* 5 (1891) S. 217. 329. 6 (1892) S. 339.
- , *Hist. Jahrb. d. Görresgesellschaft* 13, 1892, S. 158. *Centralbl. f. Biblioth.* 9, 1892, 441.
- Κυρίλλου Ἀθανασιάδου ὑπόμνημα ἱστορικὸν περὶ τῶν βιβλιοθηκῶν τοῦ Ὁρθοδόξου πατριαρχείου τῶν Ἱεροσολύμων* (1874—81) s. Papadopul.-Kerameus, *Bibl. Hierosol.* 3, 273.
- Papadopulos-Kerameus, A., *Ἱεροσολυμιτικὴ βιβλιοθήκη.* 1. 2. 3. 4. St. Petersburg. 1891 ff. (m. guten, aber verkleinerten Nachbild.) m. Litteraturangaben 1 S. β' A. 2. Alte Cataloge dieser Biblioth.: Nr. 505—7. Dazu Nachträge von Kl. M. Koikylides, Jerusalem 1899. D. Vf. beschreibt 46 [resp. 54] Hss. der Patriarchalbibliothek 97 des Abraham-Klosters und 10 des Erzbisch. Epiphanius.
- Seit der Patriarch Nicodemus von Jerusalem alle Sammlungen seines Patriarchats in Jerusalem im Kloster des H. Grabes hat vereinigen lassen, besteht die dortige Centralbibliothek aus der
- 1) Patriarchalbibliothek, s. Papadopulos-Kerameus 1. mit besonderem Index S. 532: *Βιβλιοθήκαι καὶ κήτορες*, der aber für uns sehr zusammenschumpft, da d. Vf. nicht nur einzelne Hss., sondern auch Hss. des 18. u. 19. Jahrh. (s. o. S. V) einschließt.
 - m. Hss. von Dositheus v. Jerus., Chrysanthos Notaras (s. Sathas, *Μεσ. βιβλ.* 1, 1872, 274), Cosmas, Ephraim, Joachim v. Patrae, Procopius v. Lesbos, Philemon v. Cypern, Anthimos Damascenus, Michael, u. d. Klöster *Ἀρχαγγέλου*, *Γερασίου*, *Προδρόμου*, *Σάβα*, *Ἁ. Τάφου*, Constantin und Helenenkirche. Ehrhard, *Röm. Quartalschr.* 6, 1892, S. 339.
 - 2) Bibliothek von Mar Saba. Bodjanskij, Gretscheskija knigochr. S. 14 u. 17. Papadop.-Kerameus 2. Strzygowski, *Repertor. f. Kunstw.* 19, 1896, S. 1. *Röm. Quartalschrift* 7, 1893, S. 32. *Bursians Jahresbericht* 1898. III. S. 257.
 - 3) Bibliothek d. H. Kreuzes in Jerusalem s. Bodjanskij, Gretscheskija knigo chr. S. 13. Papadop.-Kerameus 3. *Synopt. Liste d. Nummern* S. 255—261. Liste von Hss. (früher Mar Saba u. Hl. Grab, jetzt in Paris und Moskau) s. Papadop.-Keram. 3, 264 ff. Ehrhard, A., *D. Kloster z. Kreuz b. Jerusalem u. s. Bibliothek:* *Hist. Jahrb. d. Görres-Gesellsch.* 13, 1892, S. 158.

- 4) Bibliothek des H. Grabes in Constantinopel s. Papad-Keram. 4. Alter Catalog v. J. 1731 S. 421, v. J. 1845 S. 435, vgl. c. Paris. Suppl. 755. Förster, Berichte d. Berl. Akad. 1896, 1321.
- Sathas, *Μεσαιωνική βιβλιοθήκη* I p. 285—314 (Klosterbibliothek des H. Grabes in Constantinopel). Pertz' Archiv 9, 645—56 (jetzt in Jerusalem).
- Athanasiades, Kyr., *Περὶ τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει βιβλιοθήκης τοῦ Παναγίου Τάφου*: s. d. Ztschr. *Ἐδαγγελ. Κῆρυξ, Περ.* B' t. 2 (1870) S. 501. t. 3 (1871) S. 455, in d. Zeitschr. *Σωτήρ* t. 13 (1900) S. 257. 321. 363. t. 14 (1902) S. 120. 140. 175.
- Bodjanskij, Gretscheskija knigochr. S. 7.
- Rendel-Harris, The library of the convent of the Holy Sepulchre at Jerusalem. I. Haverford College Studies 1, 1889, S. 1. Synopt. Liste d. Nummern bei Papadop-Keram. 4 S. 478.
- Περὶ τῆς ἐν Κωνσταντινουπόλει βιβλιοθήκης τοῦ Μετοχίου τοῦ Παναγίου τάφου* s. Papadopulos-Kerameus, *Bibl. Hierosol.* 3, 283.
- Kappadocien.** *Αἱ ἐν μονολήθιοις μοναὶ τῆς Καππαδοκίας καὶ Λυκαονίας ὑπὸ Ἀν. Μ. Λεβίδου.* Constantinopel 1899.
- Kosinitza.** Papadopulos-Kerameus, *Ἐκθεσις παλαιογρ. καὶ φιλογρ. ἔρευνῶν ἐν Θράκῃ καὶ Μακεδονίᾳ (ἐκ τοῦ ἀρχαιολ. παραρτήματος ἰς τὸν τόμον τοῦ Ἑλλην. Φιλολ. Συλλόγου)*, Constantinopel 1886, S. 25.
- Leros.** Oikonomopulos, *Λεριακά.* Athen 1888.
- Lesbos.** *Μαυρογορδάτειος Βιβλιοθήκη* 1. Constantinopel 1884.
- Mitylene (Gymnasium) s. Maurogordateios *Biblioth. CP. Syllogos παραρτήμα τοῦ ἰς—ιη' τόμου* 1886 S. 133.
- Johanneskloster: S. 146.
- [Madyte s. Lambros, *Mélanges Graux* p. 621. W. W.]
- Mesembria** s. *Ἡμερόλογιον τῆς Ἀνατολῆς* 6, CP. 1887, 177. 179.
- Ochrida.** Verzeichn. d. slav. u. griech. Hss. in d. *Bibl. d. hl. Klemens* in Ochrida s. *Nachr. d. russ. arch. Institut.* in CP. 6, 1901, S. 466—470. (*Izvěstija russk. arch. inst.* v Konstantinop.)
- Palaea Phokaea.** Papadopulos-Kerameus, A., *Manuscripts de Palaea Phokaea. Περὶ τῶν ἐν τῇ βιβλιοθήκῃ τῆς Παλαιᾶς Φωκαίας ἑλληνικῶν χειρογράφων* (*Ἰομῆρος* vom August 1876), s. Riemann, O., *Bulletin de correspondance hellénique* 1, 1877, p. 258—60.
- Patmos.** Possevin, *Apparatus sac.* 2. Catalog. p. 43. Tischendorf, *Notitia* p. 74 *De codicibus insulae Patmi*, Lps. 1860. *Mémoire sur une mission au mont Athos par Duchesne et Bayet* p. 236—46 (= *Bibliothèque des écoles françaises d'Athènes et de Rome. Tome I.* Paris 1877). *N. Jahrb. f. Philol.* 88 S. 241. W. Studemund, *Das Inventar des Klosters St. Johannis auf der Insel Patmos im 16. Jahrh.* [im c. *Vatic. 1205*]: *Philol.* 26, 167 ff. Mai, *Nova patr. bibl.* 6 (1853) 537. Migne, *Patrolog. gr.* 149 p. 1047. *Revue de philologie* 20, 1896, p. 38—40. 117—25. *Bulletin de correspondance hellénique* 2, 1878, p. 102 ff. Bodjanskij, *Gretscheskija knigochr.* S. 19. Guerin, *Description de l'île de Patmos et Samos*, Paris 1856, p. 101—120. [Bidez et Parmentier, *Un séjour à Patmos.* Gand 1899. R. F.]
- Diehl, Ch., *Le trésor et la biblioth. de Patmos au commencement du 13^e siècle*: s. *Byzantin. Ztschr.* 1 (1892) p. 489—525.

Dmitrijevskij, A. A., Patmische Skizzen. Kiev 1894. (russ.)

Sakkelion, J., *Πατριακή βιβλιοθήκη*. Athen 1890.

Pera s. Constantinopel.

Petritzos b. Philippopel. Papageorgiu, P. N., *Ἡμερολόγιον τῆς Ἀνατολῆς* 1887 S. 115. Berl. Philol. Woch. 1887, 821.

Rhodope. Papageorgiu, P. N., *Ἡμερολόγιον τῆς Ἀνατολῆς* 1887, 115—20. *Παλαιογραφικὴ ἐκδρομὴ εἰς τὴν μονὴν Μπασκόβου* s. Berl. Philol. Wochenschr. 1887, 821.

Rodosto. Förster, de antiquitatibus Constantinop. p. 29. Papadop.-Kerameus, *Ἐκθέσις παλαιογρ.* S. 13. *Παράρτημα τοῦ ἰσ' τόμου* des Syllog. v. Constantinopel 1886. Theol. Literaturblatt. 15, 1894, 66. Centralbl. f. Bibl. 11, 136. [Die Bibl. ist verbrannt; doch soll die Metropolitankirche gr. Hss. enthalten; s. Rev. des ét. gr. 12, 433. R. F.]

Saba. Catalog v. S. Saba (s. X). s. Papadopul.-Kerameus, Hierosolym. Biblioth. 2 p. 1—8 (u. 703). Die griech. Hss. sind nach Jerusalem gebracht. Catalog: im 2. Bd. des Catal. von Jerusalem. Der russische Archimandrit Antonius hat einen hsl. Catalog der 536 Bde. dieses Klosters angefertigt, s. Papadopulos-Kerameus, *Ἱεροσολυμ. Βιβλιοθήκη*. 1 S. γ' A. 1.

Zur Gesch. des Klosters s. Byzantin. Ztschr. 2, 1893, p. 343.

Strzygowski, J., D. griech. Kloster Mar Saba in Palaestina: s. Repertor. f. Kunstw. 19, 1896, S. 1, vgl. Ehrhardt, Röm. Quartalschr. 7, 1893, 32.

Saloniki s. Thessalonich.

Samos s. Patmos.

Serrae s. Papageorgiu, P. N., Byzantinische Ztschr. 3 (1894) S. 286.

Alter Catalog: Catalogus codd. graec. monasterii S. Joan. Baptistae Serrensis: c. Par. Suppl. 755.

Sinai. Katharinenkloster, darin die Samml. des Clemens Sinaita und manche von Pilgern zurückgelassene Hss. Auch die Bibliothek des Sinaitenklosters in Cairo ist wieder nach dem Hauptkloster gebracht worden. Andererseits sind wieder viele Codices dem Kloster entfremdet, man findet sie heute in Berlin, Leipzig, St. Petersburg, Brit. Museum (Burney), Venedig (Naniani): s. m. Catalog p. VI.

Serapeum 10, 1849, 62. Ritter, Erdkunde 14 S. 614—616. Ebers, G., Durch Gosen zum Sinai, Lpz. 1881, S. 308—321.

Bodjanskij, Gretscheskia knigochr. S. 6.

Gardthausen, V., Catalogus codd. gr. Sinaiticorum. Oxford 1886 (m. 6 Taf.).

Gregoriades, P., *Ἡ ἱερὰ μονὴ τοῦ Σινᾶ*. Jerusalem 1875. 226 SS. in 8°.

Kondakov, *Путешествие на Синай в 1881 году*, Odessa 1882, S. 99—118.

— et Omont, *Voyage au Sinaï en l'année 1881*: Biblioth. d. l'école des chartes t. 43. 1882.

Rendel, Harris, *Biblical fragments from Mount Sinai*. London 1890.

Sinope. Anthim. Alexudes, *Περιγραφή χειρογράφων βιβλίων τῆς ἐν Σινώπῃ ἑλλην. σχολῆς*: s. *Ἐκκλησιαστικὴ Ἀλήθεια* 15 (1895) 23.

Smyrna. Papadopulos-Kerameus, *Κατάλογος τῶν χειρογράφων τῆς ἐν Σμύρνῃ βιβλιοθήκης τῆς Ἐδωγγελικῆς Σχολῆς μετὰ παραρτήματος*

περιέχοντος καὶ τινὰ ἐνέκδοτα. Ἐν Σμύρνῃ 1877. 72 pp. 4°. The Greek library at Smyrna: The Academy 6 (1880) p. 178.

Strumnitza (Macedonien). Omont, H., Inventaire du trésor et de la bibliothèque du monastère de Stroumitza [c. Par. Suppl. 1222]: Mélanges H. Weil 1898 p. 309. [Il y a des mss. grecs cités dans le pet. invent. de Strumnitza, dont une nouvelle édition a été publiée par le P. Petit, des Augustins de l'Assomption, dans le t. 6 du Bulletin de l'Institut archéologique russe à CP., et tirage à part, Sofia 1900, 8°, 153 pages. H. O.]

Thessalonich. c. Par. Suppl. 754 Mynae notitia codd. Thessalonicae (a. 1842). c. P. Suppl. 675 (cf. 754) catalogus codd. mss. bibl. gymnasii et monasterii τῶν Βλατέων (Βλαταίων) Thessalonicens. Vgl. Papageorgiu, Byzantin. Ztschr. 8 (1899) S. 402. [Costomiris, Revue des ét. gr. 10, 1897, 412. R. F.]

Lambros, Sp., The Greek mss. at Salonica: Athenaeum 1890 Nr. 3284 p. 451—52. Mélang. Graux, Paris 1884, p. 621—26.

Alter Catalog v. J. 1269/70: Usener, N. Jbb. f. cl. Philol. 107, 1873, S. 147 A. 2. Dionys. Halic. opuscula edd. Usener et Radermacher. I, praef. p. XI n. 2. vgl. Drerup, Blätter f. d. bayer. Gymn. 37, 1901, 352—53.

Übersicht.

	Seite		Seite
Portugal	6—7	Oesterreich-Ungarn	71
Spanien	6—7	Skandinavien	73
Frankreich	10	Dänemark	73
Belgien und Holland	21	Schweden	74
Schweiz	23	Rußland	75
Italien	24	Rumänien	78
England	57	Griechenland	78
Deutschland	63	Türkei und Orient	79

Register.

Bei der geographischen und alphabetischen Anordnung brauchten die nach Ländern und Städten benannten Sammlungen hier nicht berücksichtigt zu werden; von diesen sind die jetzt noch selbständigen Bibliotheken hier nur aufgenommen, wenn sie Hss. an andere Bibliotheken abgegeben haben.

- Abrahamkloster s. Jerusalem.
 Accidas, Fr. s. Rom, Vaticana, einzelne Bestandtheile.
 Acquaviva s. Neapel und Wien. (Geronimini).
 Acquisti e Doni s. Florenz.
 Adolphus Occo s. München; Zürich.
 Aedil s. Laurentiana.
 Aegidius, Card. v. Viterbo s. Hamburg.
 Agricola s. Heidelberg.
 Ailly, H. d' s. Toul.
 Alberto s. Pio.
 Alcalà s. Madrid.
 Alejandro, G. 43. s. Vaticana.
 Alexander VIII. 39.
 Alexandria Patriarchat s. Vatic.-Ottobon.
 Alexandrini s. Rom, kl. Bibliotheken u. Vatic.-Regin., Vatic.-Ottobon.
 Alexei s. Moskau.
 Allatius, Leo 43. 46. 66. s. Vaticana und Vatic.-Palatina u. Vallicelliana.
 Alphons V. 7.
 Altamps s. Vatic.-Ottobon.
 Altorf 69.
 S. Amand s. Oxford, Bodl.
 Ambraser Hss. 73.
 B. Ambrosiana 32—33.
 Amerbach s. Basel.
 S. Anastasia (Chalkidike) 82 s. a. Paris; Jerusalem.
 S. Andrea della Valle s. Rom, kl. Biblioth. und Vatican. Pii II.
 Andronicus s. Neapel. Vgl. S. VIII.
 Angeli s. Laurentiana.
 B. Angelica 49.
 S. Angelo 50. s. Grottaferrata.
 Anthimus Damascenus s. Jerusalem.
 Antinori s. Florenz, Laurentiana App.
 S. Antonio in Castello s. Venedig (Grimani).
 Antonius s. Eparchus.
 S. Apostoli 36.
 Aragonische Dynastie von Neapel s. Neapel; Paris; Escorial.
 Ἀρχαγγέλου-Kloster s. Jerusalem.
 Arethas s. Oxford; Moskau; Paris; Vatic.-Urbini.
 Armagnac s. Paris, Fontainebleau.
 Aromatari, J. de s. Venedig.
 Arsenius s. Rom, B. Angelica. Vgl. S. VIII.
 Arundel s. Brit. Museum.
 Ashburnham 30. 31. 58. s. a. Laurentiana; Berlin.
 Askew, A. s. Brit. Mus. (Burney); Kopenhagen.
 Asola s. Paris, Fontainebleau; Brüssel.
 Athanasius s. Paris. vgl. 81.
 Athos 4. 43. 48. s. Berlin; Dresden; Moskau (*Ἰβήρων*); Turin; Oxford, Bodleiana (Miscell. u. Cromwell); Rom, Vatican.-Ottobon.
 Augsburg s. München.
 Augustani 69.
 Augusteische Hss. s. Wolfenbüttel.
 Augustiner s. Paris; Neapel.
 Augustinus, Anton s. Escorial.
 Augustinus v. Gubbio 42.
 Aurispa, Jo. 24. 27. s. Ferrara.
 Avignon s. Rom, Biblioth. Borghese u. Vatican.
 Ayala, M. P. de, 8. s. Madrid, Nationalbibl. u. kl. Bibl.
 Badia fiorentina s. Laurentiana.
 Bailly s. Dijon.
 Balleudens s. Paris.
 Baluze s. Paris.
 Barberini 46. 50.
 Barelli s. Escorial.
 Barnabiten s. Paris.
 Barocci, G. s. Oxford, Bodleiana (früher in Venedig 55).
 Barrois (jetzt in Paris) s. Ashburnham.
 S. Bartolome (Salamanca) s. Madrid, kl. Bibliotheken.
 Basilianer 4. s. Italien, Einleitung; Grottaferrata; Messina; Rom, Vaticana; Venedig, Marciana.

- S. Basilio 50 s. Rom, Vaticana, einz.
 Bestandth. u. Grottaferrata.
 Bathyani 72.
 Beatus, Rhenanus s. Schlettstedt.
 Belgien 21.
 Bembo, P. s. Vaticana (Orsini F.). Venedig, Marciana 54.
 Benedict XIV. 39.
 —, Mönch. 79.
 Benedictiner s. Catania.
 Bentivoglio 29.
 Bentley s. London, Brit. Mus.
 Benzelius s. Linköping; Upsala
 Bernard, E. s. Oxford, Bodleiana (Miscell.).
 Bernegger s. Breslau.
 Bessarion s. Venedig; Grottaferrata; München.
 3 Bienen 46.
 Biener s. Leipzig.
 Bigot s. Paris.
 Birch s. Brit. Museum.
 Birgotés s. München.
 Biscioni s. Florenz.
 Bjoernsthäl s. Upsala.
 Blancs-Manteaux s. Paris.
 Βλαταίων μονή s. Thessalonich.
 Blois s. Paris, Fontainebleau.
 Bobbio s. Mailand; Rom; Turin.
 Bochart, S., s. Caen.
 Bodley, Th. 62.
 Börner s. Dresden.
 Boistailé s. Leiden; Paris NB. und Paris Arsenal.
 Boivain s. Paris.
 Bonfili s. Bologna.
 Bongars, J. s. Bern; London u. Vatican u. Vaticano-Palatina.
 Bonifatius VIII. 40—41.
 B. Borbonica s. Neapel (s. a. Bourbon).
 Bordesholm s. a. Kopenhagen.
 Bordier s. Genf.
 Borghese 50. s. Rom, Vatican u. kl. Bibliotheken.
 Borgia. (Mus. B.) s. Rom. Propaganda.
 Borromeo, F. s. Mailand. (Ambros.)
 Bose, J. A. s. Jena.
 Bouhier s. Montpellier; Paris; Göttingen.
 Bourbon s. Paris, Fontainebleau (s. a. Borbonico).
 Bourdelot s. Paris; Leiden; Rom, Regensis.
 Boze s. Paris.
 Brahe s. Stockholm.
 Braidense 33.
 Brancaciana s. Neapel.
 Brera 33.
 Bressieu s. Paris.
 Brieva, F. 8.
 Brugsch s. Berlin.
 Brunck s. Paris; London.
 Budé, Guil. s. Paris u. Leiden.
 Buonaccorso S. VIII.
 Burdett-Coutts 61.
 Burgos, Cardinal v. s. Escorial. Madrid.
 Burney s. London, Brit. Museum.
 Busbequius s. Wien.
 Byzantinische Kaiser 83. s. Constantinopel u. Vaticana.
 Calchus, H. 32.
 Calixtus III. 41.
 Calusius s. Turin.
 Camaldoli s. Florenz, Laurentiana.
 Camerarius, Joach. s. München.
 Cancellaria s. Venedig 55.
 Candia 55.
 Cantacuzenus, G. s. Constantinopel; Leiden; München.
 Canonici, M. L. s. Oxford, Bodleiana.
 Capelli, Ant. s. Venedig, kl. Bibliotheken.
 Capitolo metropolitano 33.
 Capperonier s. Paris.
 Capponiana s. Vatican.
 Capranica s. Vatican.
 Caraffa, A. 44. s. Vatican.
 Carbonenses (vgl. S. Elia) s. Vatican, S. Basilio.
 Carcavy s. Paris.
 Carlyle 61.
 Carmeliter s. Sevilla.
 Carteromachus, Scip. s. Vatican (F. Orsini).
 Casanatenses s. Rom, kl. Bibliothek.
 Casaubonus s. Paris u. Oxford, Bodleiana.
 Casole (b. Otranto) s. a. Venedig, Marciana, Turin.
 Castiglionenses s. Florenz, Laurentiana.
 de Castro s. Escorial.
 Cathedral libraries 57.
 Celsius, O. s. Upsala.
 Ceruti, F. s. Venedig 55.
 Cervini, M. s. Vaticana (Ottobon.) vgl. 39. 42. 44. 48.
 Chalke (Dreieinigkeitskloster) 82. s. Bodleiana (Th. Roe; Laud; Selden).
 Chandelier s. Paris.
 Chardon s. Paris.
 Cherry s. Oxford. Bodl.
 Chisiana (Chigi) 50.
 Christ, J. Fr. s. Göttingen.
 Christina v. Schweden 39 s. Vaticana (Regin. u. Ottobon.); Leiden.
 Chrysanthos Notaras s. Jerusalem.
 Cisneros, Cardinal s. Madrid, Univers.
 Cistercienser 71.
 Claramontani s. Paris; Berlin; Cheltenham; Leiden; Leipzig u. s. w.
 Clarke s. Oxford, Bodl.
 B. Classense 38.

- Clemens VIII. 39.
 Clemens Sinaita s. Sinai.
 Clément s. Paris; Leiden.
 Clermont s. Claramontani.
 Coisliani 13. 14. s. Paris; Moskau, Universität.
 Coke, Th. 59.
 Colbert s. Paris. Vgl. 13. 15.
 Colegio de Cuenca s. Madrid, kl. Bibl.
 Colegio Viejo v. Salamanca s. Madrid, kl. Bibl.
 Collegium s. a. Jesuiten u. s. w.
 — Anglicanum s. Rom, Vatican, Einz. Bestandth., Colleg. graecum.
 — graecum 44. 45. 51. s. Rom, Vaticana.
 — Hispanicum 27.
 Colonna 51; s. Vatican.
 —, Ascanio s. Vatic.-Ottobon.
 Colucci, Ang. s. Vatican (F. Orsini).
 S. Columbanus s. Bobbio.
 Colvill 7.
 Connus s. Athen 79.
 Complutense biblioth. (Alcalá) s. Madrid.
 Constantin- u. Helenekirche s. Jerusalem.
 Constantinopel 4 u. 82.
 Contareni C. 54.
 Corbie s. Paris.
 Cordeliers s. Paris.
 Corinthius s. Georg.
 Corporis Christi collegium 58. 63.
 Corrarus, Cardinal s. Venedig.
 Corsini 51.
 Corvinus, M. 71—72. s. Ungarn; Wien; Göttingen; Leipzig; Wolfenbüttel; Paris; Besançon.
 Cosmas s. Jerusalem.
 Cotelier s. Paris.
 Cottoniani s. London, Brit. Mus.
 Covarrubias, Diego de, s. Escorial; Madrid, kl. Bibl.
 Crawford 61.
 Creta s. Candia.
 S^{ta} Croce s. Rom 52.
 Cromwell s. Oxford, Bodl.
 Crusius, M. s. Stuttgart; München; Tübingen.
 Cryptenses s. Grottaferrata; Vatican 32. 44. 47.
 Cujacius s. Paris.
 Curzon, R. 61.
 Cusani s. Cues 65 u. Brit. Mus.
 Cyprianus s. Vaticano-Palatina.
 Cyriacus v. Ancona s. Italien 24. u. Vatican (F. Orsini). Vgl. 81.
 Danès, P. s. Paris NB.
 Daniel, P. s. Bern.
 Dannesckjold s. Kopenhagen.
 D'Ansse de Villoison s. Paris; London; Göttingen; Florenz, Laur.
 Dasypodius s. Upsala.
 Decemviri v. Venedig 54.
 Delamare s. Paris.
 Demetrius Chalkondylas s. Neapel, S. Giovanni. Vgl. S. VIII.
 St. Denis s. Paris.
 Dernschwam, J. s. München.
 Deutschland 1 u. 63.
 Devaris s. Vatican (F. Orsini); Paris.
 Diassorinus s. Paris.
 Didot, F. 20.
 Dionysios, Abt s. Moskau, Reichsarchiv.
 Δοξαρείου-Kloster 81.
 Dom v. Mailand 33.
 Dominikaner s. Paris; Bologna; Rom, kl. Biblioth.; Venedig 55. Palermo; Leipzig.
 Domstift s. Basel.
 Doni, J. B. s. Florenz, Riccardiana.
 Doopgesinte 22.
 D'Orville s. Oxford.
 Dositheus s. Jerusalem; Moskau.
 Dossios 78.
 Dousa, G. s. Leiden; Constantinopel.
 Doverinus, J. s. Brüssel.
 Du Cange s. Paris.
 Du Fresne s. Paris.
 Duperron s. Paris u. Évreux.
 Dupoirier s. Tours.
 Dupuy, (Cl.) s. Paris.
 Durlach s. Karlsruhe.
 Egerdir-See s. Berlin.
 Egerton s. London, Brit. Museum.
 Egnatius s. Vaticano-Palatina.
 Elinger s. Bodleiana (Land).
 S. Elia di Carbone s. Vatican; Grottaferrata.
 England 2 u. 57.
 Eparchus (Antonius) s. Escorial; Rom (Vatic. und Vatic.-Ottobon). Paris; Fontainebl.; Ambrosiana; München; Berlin.
 Ephraim s. Jerusalem.
 Epiphanius s. Jerusalem.
 Epirus s. Burdett-Couts 61.
 Ericus s. Wien.
 Ermolao Barbaro s. Vatican (F. Orsini); Bodleiana (Canonic).
 Erzbischof (griech.) s. Venedig.
 Escorial s. a. Upsala.
 Este s. Modena.
 Estienne, H. s. London, Harleiana.
 Eugen IV. 41.

- Faber s. Wien.
 Fabricius, J. A. s. Kopenhagen.
 Fabroniani s. Pistoja.
 Faesch s. Basel.
 Falconet s. Paris.
 Farfa s. Rom (kl. Biblioth.).
 Farnese s. Neapel; Grottaferrata.
 Faure s. Paris.
 Federigo da Montefeltro s. Vat. Urbinas.
 Fell 62. s. Oxford, Bodl.
 Ferdinand II. 35.
 Feuillants s. Paris.
 Ficinus, Marsil s. Florenz, Riccardiana.
 Filelfo s. Florenz, Laurent; Paris, Fontainebleau; Leiden (Scaliger); Wolfenbüttel; Vat. Palat.; Vaticana (F. Orsini); Vat. Urbin; Mailand.
 Filibert v. Savoyen 52.
 Fitzwilliam Museum 58.
 Fleury s. Orléans.
 Follini, V. s. Florenz, Magliabechiana.
 Fondulo s. Paris; Fontainebleau.
 Fontainebleau s. Paris.
 Fontegu s. Amsterdam.
 Forteguerri s. Pistoja; Rom, Vatican (Fulvio Orsini).
 Foucault s. Amsterdam; Leiden.
 Fouquet s. Paris.
 Fourmont s. Paris.
 S. Francesco 39.
 S. Franciscus a Vineas s. Venedig 55.
 Frankreich 1. 9.
 Fresne s. Trichet.
 Fridericiani s. Breslau.
 Friedrich II. 35.
 Froben s. Basel.
 Fugger, J. J. s. München.
 —, Raim. s. Wien.
 —, Ur. s. Vaticana-Palatina. Heidelberg.

 Gabriel Severus s. Turin; Oxford (Bodl., Laud).
 Gaddi s. Florenz, Laurentiana; Paris, Fontainebleau.
 Gaignères s. Paris.
 Gail s. Paris.
 Gale, Th., s. Cambridge.
 Galland s. Paris.
 Gallicius, J. s. Venedig, Marciana.
 Gaulmyn s. Paris.
 Gaza s. Florenz, Laurenziana (S. Marco); Neapel.
 S^{te} Geneviève s. Paris.
 Georg II. 59.
 Georgius comes Corinthius s. Paris (Fontainebleau); Wien; London; Oxford, Bodleiana, Barocciani.
 — Cretensis s. Oxford, Bodleiana, Barocciani.
 Georgius rhetor s. Oxford, Bodleiana, Barocciani.
 S. Georgius in Alga s. Venedig.
 Georgskloster s. Hamburg.
 Gerard s. Brüssel.
 Γεωργίου-Kloster s. Jerusalem.
 Gerbinus s. Turin.
 Gerland, St. s. Tübingen.
 S. Germain d. Prés s. Paris; St. Petersburg; Moskau.
 Gerolamini s. Neapel.
 Gesner s. Zürich.
 Gesuati s. Venedig, Marciana.
 S. Giacomo d. Marca 35.
 Gianfilippi 56. (s. Saibante) s. Paris. Vgl. 30.
 Gilles, P. s. Paris, Fontainebleau.
 S. Giorgio s. Palermo.
 S. Giovanni de Carb. s. Neapel NB.
 S. Giovanni e Paolo 54.
 S. Giovanni in Verdara in Padua s. England, Holkham; Venedig.
 Girardin s. Paris.
 S. Giustina s. Padua; Pavia; Mailand, Brera.
 Giustiniani G. s. England, Holkham.
 — Guil. s. Venedig, Marciana.
 — s. Justiniani.
 Goethe, W. M. v. s. Jena.
 Goldast s. Bremen.
 Gomez s. Escorial.
 Gonzaga s. Paris. Mantua.
 Gottorp s. Kopenhagen, Bordschholm; Wolfenbüttel; Leiden; Hamburg.
 Grabe, J. E. s. Oxford, Bodleiana.
 Graevius s. London Brit. Museum, Harleian mss.
 Grafton Galleries 61.
 Granvella s. Vatican und Besançon; Amsterdam; Leiden.
 Gregor XV. 39. 46.
 S. Gregorio in Caelio s. Rom, kl. Biblioth.
 Grimani, Cardinal s. Udine u. Venedig; Paris; Holkham (Engl.).
 —, J. C. 56. s. Venedig u. Paris.
 —, Vincent s. Venedig.
 Grottaferrata, Hss. theilweise im Vatican (Pius II.) u. Paris.
 Gruter, J. s. Bodleiana (Laud).
 Guarino 27. 56. s. Ferrara; Erlangen; Paris; Rom; Wien; Wolfenbüttel.
 Gudius, Marq. s. Wolfenbüttel.
 Guyet s. Paris.
 Guzman, F. N. s. Salamanca; Escorial.

 Haenel s. Leipzig u. Escorial.
 Hamid II. 71.
 Hamilton s. Berlin.
 Hardy s. Paris.

- Hargrave s. Brit. Museum.
 Harleiani s. Brit. Museum.
 Hase s. Paris.
 Hautin s. Paris.
 Heinsius, Dan. s. Oxford, Bodleiana;
 —, N. 47. s. Rom, Reginensis.
 Helmstedter Hss. s. Wolfenbüttel.
 Henneberg 69.
 Highgate 61.
 Hodegetria s. Maria 32.
 Hody s. Oxford, Bodleiana.
 Hoeschel s. London, Brit. Mus. und
 München.
 Hohenems s. Altemps.
 Hohentübingen s. München.
 Holland 21.
 Holstein L. s. Hamburg; Rom, Vatican
 u. Barberini. Vgl. 33. 52.
 Honorato, Juan s. Escorial.
 Huet, P. D. s. Paris.
 Hurault s. Boistailé.
 Hurtado s. Mendoza.

 Jacobins s. Paris.
 Janus Pannonius s. Budapest.
 Ἰβήρων-Kloster s. Moskau. Vgl. 65. 81.
 Icilius s. Berlin.
 Jesuitencolleg
 v. Agen s. Agen; London, Harleiana.
 Antwerpen } s. Paris.
 Brügge } s. Brüssel.
 Brüssel } s. Paris.
 Clermont (v. Paris) s. u. Pélicier 20.
 Cöln s. Paris, Pavia.
 Como s. Como.
 Cremona s. Cremona.
 Lyon s. Lyon.
 Madrid s. Madrid, kl. Biblioth.
 Mailand s. Mailand, Brera.
 Molsheim s. Straßburg.
 Mussipontanum collegium. (Pont-à-
 Mousson) s. Florenz, Lauren-
 ziana, Ashburnham.
 Padua s. Turin.
 Palermo s. Palermo, National-
 bibliothek.
 Rom s. Rom, Casanatensis.
 Schweden s. Upsala.
 Sevilla s. Madrid, kl. Biblioth.
 Straßburg s. Straßburg.
 Teschen 71.
 Troppau 71.
 S. Ildefonso, (Alcalá) s. Madrid, kl.
 Biblioth.
 Joachim v. Patrae s. Jerusalem.
 —, Metropolit s. Oxford, Bodl. (Laud).
 S. Johannes Apost., Lesbos; Patmos.
 S. Johannes Baptista s. Oxford (Col-
 leg. Novum). Vgl. 86.
 — Prodrumus s. Chalke bei Constanti-
 nopol.

 S. Johannes in Viridario s. Padua. vgl.
 a. S. Giovanni.
 SS. — u. Paulus s. Venedig, Marciana.
 Johann v. Ragusa s. Basel.
 — Rodius s. Padua.
 Johnson, S. s. Oxford, Bodl. (Laud).
 S. Isidro s. Madrid, Cortes.
 Italien 1. 24.
 Julius II. s. Vaticana u. Grottaferrata.
 S. Justina 36. 37.
 Justiniani s. Venedig, kl. Biblioth. (vgl.
 Giustiniani).
 Iwan IV. s. Rufusland.

 K. s. a. C.
 Katharinenkloster s. Sinai.
 King s. Brit. Museum.
 Kleinasien 4.
 H. Klemens (Ochrida) 85.
 Klöster griech. 3. 4. 67.
 Knobelsdorff s. Berlin.
 Kreuzeskloster in Jerusalem 84.
 Kulenkamp s. Göttingen.
 Kurfürst Gr. 64.

 Lambecius 73.
 Lambros Sp. s. Athen 79.
 Landsdowne s. Brit. Museum.
 Lang s. Brüssel.
 Langbain, G. s. Oxford, Bodleiana.
 Lantin s. Paris.
 La Porte s. Paris.
 Laskaris, Const. s. Messina; Paris; Bod-
 leiana, Barocciani; Madrid.
 — Janus s. Laurentiana; Rom, Vatican.;
 Angelica; Paris, Fontainebleau.
 Latini, L. 29. s. Viterbo.
 Laud, W. s. Oxford, Bodleiana u. kl.
 Bibliotheken.
 H. Laurentius (Escorial) 7. 28 u. 79.
 Le Febure s. Paris.
 Lellius de Valle s. Kopenhagen.
 Leo X. 28. 39.
 Leo XIII. 43.
 Leoni, P. s. Florenz, Laurentiana 31;
 Frankreich.
 Leopardi s. Florenz, Palatina.
 Le Peletier s. Frankreich (Schlufs) 21.
 Le Tellier s. Paris.
 Libri 3. 10. 30 s. Frankreich; Lauren-
 tiana; England 57 u. Ashburnham 58.
 Lichudes s. Moskau.
 Linacer, Th. s. Paris; Leiden.
 Lincei Acc. d. 51.
 Lindembrog s. Hamburg; Leiden; Ko-
 penhagen.
 Lobkowitz, B. 72
 Loescher s. Dresden.
 Lolinus, Al. s. Vaticana 45.
 Lolio, G. 29.

- S. Lorenzo 28.
 S. Lorenzo in Lucina s. Rom, kl. Biblioth.
 Loschi s. Modena.
 Lothringen, Card. v. s. Reims.
 S. Louis (Pera) 83.
 B. Lucchesiana s. Girgenti.
 Lucchesini s. Lucca.
 Ludwig v. Württemberg s. München.
 Lullin, A. s. Genf.

 Macigni, M. s. Padua.
 S. Maddalena s. Messina.
 Maffei, Sc. s. Verona.
 Magdalenaevi s. Breslau.
 Magliabechiana s. Florenz.
 S. Magloire s. Paris N. B. 16 u. Paris, Arsenal, Mazarine.
 Magnani, A. s. Bologna.
 Maittaire, M. s. Oxford, Bodleiana (d'Orville).
 Malatesta s. Cesena u. Rimini.
 Mamuna, M., Cretensis s. Wien u. Rom, Angelica. Brit. Mus. (Burney).
 Manchester s. London 61.
 Manneti, Jan. Rom, Vaticana 45.
 Manuel Chrysoloras s. Vatican (F. Orsini). Vgl. S. VIII.
 Manutius s. Paris, Fontainebleau.
 Marcanova, J. s. Padua, S. Giovanni.
 Marcellus II. s. o. Cervinus.
 S. Marco s. Florenz, B. Laurenziana u. Nazionale; Venedig; Brit. Museum.
 Margunius, Max. s. Moskau; Paris; Oxford (Barocc. u. Selden.)
 S. Maria Cortelandini s. Lucca.
 — Hodegetria s. M. del Patire.
 — Novella s. Laurentiana.
 — del Orto (Venedig) s. Paris N. B.
 — del Patire s. Vatican u. Grottaferrata.
 — della Salute (Venedig) 56.
 — d. Vittoria 52; s. Rom, kl. Biblioth. s. a. Dame u. Panagia.
 Marinerius s. Madrid, kl. Biblioth.
 Marmoutier 65.
 Marsigli s. Bologna, Universität.
 Marsiglio Ficinus s. Florenz, kl. Biblioth.
 S. Martin des Champs s. Paris.
 S. Martino delle Scale s. Palermo, Bibl. Nazion.
 Marucelli s. Florenz.
 Massud, Abr. 45; s. Vatican (einzelne Bestandtheile).
 Materazzo, Fr. s. Perugia.
 Matthaei 3; s. Moskau; Göttingen; Leiden; Leipzig; Dresden; St. Petersburg.
 Maximilian v. Baiern 66.
 Maximus s. Margunius.
 Mechitaristen s. Venedig.
 Medici, Cath. dei s. Paris.
 Medici, Cosimo 27. 28.
 — Giovanni 28.
 — Lorenzo 28.
 Medic-Palatin. s. Florenz, Laurentiana.
 B. Medicea privata 29.
 Meerman 64; s. Berlin; Leiden; Leipzig; Oxford, Bodleiana.
 Meerman-Westreenen s. Haag.
 Mellot s. Paris.
 Memmiani s. Oxford, Bodleiana (Selden); Paris.
 Mendoza, D. 8; s. Escorial; Madrid. Vgl. 24.
 —, Fr. s. Card. v. Burgos.
 Mentel s. Paris.
 Merula, G. s. Madrid.
 Mesmes s. Paris. (Vgl. Memmiani.)
 Meteorenklöster 78—79; s. a. Athen.
 Meursius, J. s. Bodleiana, Canonici.
 Meyer, Paul 59.
 S. Michael v. Murano s. Venedig, Marciana; Rom, S. Gregorio.
 — (Venedig) s. Venedig, Marciana.
 — de Traino s. Venedig, Marciana.
 Michael s. Jerusalem.
 Michael Akomimates s. Athen.
 Michael Apostolius s. Rom, Vatican (F. Orsini) u. Angelica. Vgl. S. VIII.
 Mieg, S. s. Upsala.
 Miller, E. s. Paris, NB.
 Millich s. Görnitz.
 Millingen s. Constantinopel.
 Millon, C. s. Florenz, Laurentiana-Ashburnh.
 Miscellanei s. Oxford, Bodleiana.
 Missionari Urbani 31.
 Missions Étrang. s. Paris, NB. u. Sorbonne.
 Molsheim 70.
 Monceau s. Paris.
 Montchal s. Paris.
 Montdoré 12; s. Paris.
 Montfaucon s. Paris.
 Moreau, P. (Morellus) s. Paris und Leiden.
 Moriau s. Paris.
 Μοναχόβου-Kloster 86.
 Murano s. Rom, Venedig u. Berlin.
 Murbach s. a. Gotha.
 Muretto 57; s. Rom, Vittor. Emanuele. Museo Nazionale 37.
 Mussipontanum colleg. (Jesuiten v. Pont-à-Mousson) s. Florenz, Laurentiana-Asburnham.
 Musurus, M. s. Paris u. Vatican (F. Orsini). Vgl. S. VIII.
 Mynas s. Paris.

 Naniana s. Venedig, Marciana.
 Nathaniel papa s. Vaticano-Palatina.

- Naudé s. Paris.
 Naulot (s. Pélicier) s. Berlin; Paris; Leipzig; Leiden.
 S. Nazarius (Verona) s. Bodleiana (Miscellan.).
 Neapolitaner Hss. s. Wien; Paris; Escorial.
 Niccoli, N. s. Florenz, Laurentiana, S. Marco.
 Nicodemus v. Jerusalem 84.
 S. Nicolaus s. Grottaferrata.
 — v. Andros 78.
 — Casularum 27; s. a. Turin 53; Venedig 53—54.
 Nicolaus V. 39. 41.
 — Cusanus 65.
 — Trivisanus s. Padua.
 Nilus Damilas s. den allgem. Theil 6.
 N. K. Φ . (Peirescius) 11.
 Nointel s. Paris.
 Nonantula 52.
 Noris s. Rom, Angelica.
 Norrmann, B. s. Upsala.
 Notre Dame s. Dame.
 Nuñez, F. de Guzman s. Escorial; Salamanca.
 Occo, A. s. Zürich; München.
 Oettingen-Wallerstein 68.
 d'Olivarez s. Escorial u. Sevilla.
 Oratoire. Institution de l'O. s. Paris, NB. Mazarine. Arsenal.
 Orsini, Fulvio s. Rom, Vaticana.
 —, Giordano s. Rom. St. Peter.
 d'Orville 63.
 Ossuna, Herzog v. 9.
 Otto Heinrich v. d. Pfalz s. Vatican. Palatini.
 Pacheco, J. Fr. s. Madrid.
 Pacius, Fab. s. Oxford, Bodl. (Laud).
 —, Jul. s. Hamburg; Vaticano-Palatina; Carpentras.
 Padua s. Paris, Fontainebleau.
 Paepste in Avignon 10; s. a. Rom.
 Palaecocappa, C. s. Paris. Vgl. S. VIII.
 Palaestina 4.
 Palatina s. Parma, Neapel u. Rom.
 Παναγία τῆς Σκήσεως s. Bodlei. Clarke.
 Panciatichi s. Florenz, Bibl. Nazionale, Palatina.
 S. Pantaleo s. Rom, kl. Biblioth.
 Pantin, P. s. Brüssel.
 Panvinus s. Vatican 39. 45.
 Parquoy s. Paris.
 Parrhasius, Janus, s. Neapel, S. Giovanni de Carbonari.
 Passionei, Card. s. Rom, Angelica.
 Passow s. Bonn.
 Patire, S. M. de 45; s. Vatican. Ottonian. u. S. Basilio.
 Patmos s. a. Oxford, Bodlei. Clarke.
 Patricius, Aug. 47; s. Rom (Vatican) u. Siena.
 Patrizi, Fr. s. Escorial.
 Paul III. 35. 49. 42.
 Paul V. 48.
 Peirescius s. Frankreich; Hamburg; Paris u. Carpentras; Tours.
 Pélicier s. Paris 17. 20; Berlin; Haag; Leuwarden; Leipzig; Leiden.
 Perez, Gonz. s. Escorial.
 Peronn, Card. s. Évreux.
 Petavius, Alex. s. Leiden; Rom, Regensis.
 Petau, P. 45. 47; s. Genf.
 S. Peter 51.
 Petits-Pères s. Paris.
 Petrucci, A. s. Paris, Fontainebleau.
 Peyron s. Turin.
 Φ s. N. K. Φ .
 Philemon v. Cypern s. Jerusalem.
 Philipp II. s. Escorial.
 Phillipps s. Cheltenham u. Berlin.
 Piccolomini (Pius II. u. III.) s. Rom, S. Andrea d. Valla; Vatican. 47 u. Siena.
 J. Pico de Mirandula s. Bodleiana, Laud.
 S. Pierre de Beauvais s. Paris.
 B. de Pilar 9.
 Pincianus s. Guzman.
 Pinelli s. Mailand, Ambrosiana.
 Pins, J. s. Paris; Fontainebleau.
 Pio, Alb. s. Escorial; Modena; Vatican-Ottobon 45.
 —, Rod. s. Florenz. Vaticana. Viterbo.
 Pirkheimer s. London, Brit. Mus.
 Pius II. u. III. s. Piccolomini.
 Pius VI. 39.
 Pithou s. London, Montpellier, Paris u. Frankreich (Schluß) 21.
 S. Placido s. Messina.
 Platina 41.
 Podiani, Pr. s. Perugia u. Vaticana.
 Poggio s. Florenz, Laurentiana.
 Polidori, P. s. Rom, Vallicelliana.
 Poliziano, Ang. s. Florenz. S. Marco u. Vatican, F. Orsini.
 Polling s. München.
 Ponce de Leon s. Escorial.
 Pool, R., Cardinal s. Oxford, kl. Bibl.
 Porfiri s. Uspensky.
 Portugal 6.
 Predigermonche s. Leipzig.
 Prinzeninseln 79.
 Procopius v. Lesbos s. Jerusalem.
 Προδρομόμων-Kloster s. Jerusalem.
 Propaganda 51.
 Prousteau, Guil. s. Orléans.
 Querini s. Brescia.
 Quirini, Thadd. s. Venedig, Marciana.

- Rålamb s. Upsala.
 Rasarius, Jo. B. s. Moskau.
 Ravius s. Berlin u. Rom, Regimensis.
 Rawlinson s. Oxford, Bodleiana.
 Recanati, J. B. s. Venedig u. Oxford,
 Bodleiana, Canonici.
 Rediani s. Florenz, Laurentiana.
 Reh digerani s. Breslau.
 Reimarus s. Kopenhagen.
 Reinesius s. Zeitz.
 Remonstranten 21.
 Reuchlin s. Heidelberg u. Karlsruhe.
 Ribier s. Paris.
 Riccardi s. Florenz.
 Richelieu s. Paris, Sorbonne, National-
 bibl.; Leiden.
 Ridolfi, Nic. (Cardinal) s. Paris; Lon-
 don, Brit. Museum u. Florenz (Maglia-
 bechiana) u. Riccardiana.
 Rigault s. Paris.
 Rinuccini s. Florenz, Laurentiana.
 Rochette s. Chardon 14.
 Rodolfo s. Pio.
 Roe, Th. s. Oxford, Bodleiana.
 Rohan-Soubise s. Paris.
 Roloff s. Berlin.
 Romana, de la, s. Madrid, National-
 bibliothek.
 Rosambo 21.
 Rossano s. Vatican, Barberina u. Grotta-
 ferrata.
 Rossi, R. d. 28 s. Florenz, Laurentiana;
 Parma.
 Rossi, T. s. Rom 51.
 Rossiano s. Parma.
 Rostgaard s. Kopenhagen.
 Royal, Old- s. London.
 Rubeis, A. de, s. Venedig.
 Rufslund 2 u. 75.
 Rusticucci s. Rom, Vatican (Panvinus).
 Ryland library (Manchester) s. London 61.

 Sabas-Kloster s. Paris u. Jerusalem.
 Vgl. 86.
 Sabbatino, L. 27.
 Sadoletto s. Carpentras.
 Saibante (früher in Verona) s. Paris;
 Florenz, Laurentiana; Metz; Oxford,
 Bodleiana.
 Saint André, J. de, s. Paris.
 Salamanca s. a. Madrid, Univers.
 Salmasius s. Paris.
 Salutati s. Florenz, Laurentiana.
 S. Salvatore s. Bologna, Univers.; s. a.
 Messina.
 — v. Messina s. a. Oxford, Bodl. (Miscell.)
 u. Rom, Vatican.
 — v. Palermo s. Palermo.
 Salviati, J. s. London (Burney) u. Rom,
 Vatican. 45 u. Casanatensis, Columnen-
 sis; Florenz, Riccardiana.
 Salvini, A. M. s. Florenz, Riccardiana.
 Sambucus s. Wien.
 Sanderus s. Brüssel.
 Santorius s. Vatican. Einzelne Bestandth.,
 Colleg. graecum.
 Sauli, Fil. s. Genua.
 Savelli s. Rom, Vatican (Panvinus).
 Saviliani s. Oxford, Bodleiana (Miscell.)
 Scaliger s. Leiden.
 Schedel, H. s. München.
 Scheffer s. Upsala.
 Schellersheim, v. s. Florenz (Laur.) 30.
 Schott, A. s. Brüssel; Oxford, Bodleiana,
 (Canonici).
 Schütz s. Toxita.
 Schweden. Bücherraub 68. 71. 74.
 Schweinfurt s. München.
 Schweiz 23.
 Scioppiani s. Florenz, Laurentiana.
 Scordylis s. Paris.
 Sedan s. Paris.
 Seguier 15. 16; s. Paris N. B. u. Paris,
 S. Germain d. Prés.
 Seidel, E. s. Leipzig; Holkham, Br. Mus.;
 Moskau; Berlin; Dresden; Hamburg.
 Vgl. 79.
 Seldeniani s. Oxford, Bodleiana.
 Selvé s. Paris.
 Seminario patriarcale (Venedig) 56.
 Seripandi s. London. Brit. Museum.
 Neapel, S. Giovanni d. Carb.
 Sessoriana s. Rom, kl. Bibl.
 Sevastianov 76.
 S. Severinus s. Neapel.
 Sevin s. Paris.
 Sforza s. London, Brit. Museum.
 —, Ascan. 51; s. Rom, Angelica.
 —, Fr. s. Budapest; s. a. Viscontea Sfor-
 zesca bibl.: Paris.
 Siebenkees s. Göttingen.
 S. Silvester (Quirinal) s. Vatican, Re-
 gimens. u. Angelica.
 Simonides (Benedict) 79.
 Simopetra 81.
 Sinai s. a. Berlin; Leipzig; St. Peters-
 burg; Brit. Museum (Burney); Venedig
 (Marciana, Nani).
 Sinaiten in Cairo s. Sinai.
 Sinner s. Florenz, Bibl. Naz. Palatini.
 Sirleto s. Escorial; Rom, Vatican. Otto-
 bon. u. Vatican. F. Orsini u. Casanatensis.
 Sirmont s. Paris NB. u. Jesuiten-
 kolleg 20.
 Sixtus IV. 39. 41.
 Sloane s. London, Brit. Museum.
 Slusiana (B. de Sluse) s. Paris.
 Società storica 36.
 Soliman II., Sultan. 8.
 Sophianos s. Paris u. München.
 Sorbonne s. Paris, Florenz u. Paris, NB.
 Sozopolis s. Chalke (b. C. P.).
 Spanheim-Kloster s. Vaticano-Palatina.

- Spanien 1. 6.
Sparwenfeldt s. Upsala.
S. Spirito (Reggio) 38.
St. Amand 62.
Stadius Ach. s. Rom, Vallicelliana.
Steinbock 48.
S. Stephanus s. Oxford, Bodleiana (Cromwell).
Stephanus s. London, Brit. Museum. s. Estienne H.
Steuco 42. 48; s. Vatic.-Ottoboniana.
Stosch s. Vaticano-Ottoboniana.
Stowe s. London, Brit. Museum.
Strafsburger Hss. s. Schweden.
Strozzi, Palla s. Florenz, Laurentiana u. Padua.
—, Pietro s. Paris 17—18.
Studion-Kloster s. München; Venedig, Marciana.
Suchanov, A. s. Moskau, Synodallibothek.
Sylburg s. München.
S. Sylvestro in Quirinali s. S. Silvester.
Synodaldruckerei s. Moskau.
Syrien 4.
Targny s. Paris.
S. Taurin (Abtei) s. Évreux.
A. Τάφου-Kloster s. Jerusalem.
Telleriana (s. Letellier) s. Paris.
Tengnagel, Seb. s. Wien.
du Theil s. La Porte 16.
Theodor. Gaza s. Vatican, F. Orsini u. Neapel, S. Giovanni.
Thessal. Klöster 73 s. Athen.
Thévenot s. Paris; Leiden.
Thompson, H. Y. 58.
Thott s. Kopenhagen.
Thou s. Paris.
Tischendorf s. Leipzig; Petersburg; Cambridge.
Toinard s. Paris.
della Torre 54 u. VIII; s. Venedig, S. Giov. e Paolo. vgl. B. Turriana.
Townley, C. s. Brit. Mus. (Burney).
Toxita Rhetus s. München.
Trapezunt 80.
Trichet s. Paris.
Trinity College 58.
Trivulziana s. Mailand.
Troickaja Lavra 76—77.
Tübingen s. a. München.
B. Turriana (s. della Torre) 51.
Typaldi, Melet. s. Venedig, kl. Biblioth.
Uclès s. Madrid, kl. Bibliotheken.
Uffenbach s. Frankfurt, Hamburg u. München.
Uspensky, Porf., s. St. Petersburg.
Vadiana, (J. v. Watt) s. St. Gallen.
Valckenaer s. Leiden.
Valesius H. s. Orléans.
Valetta s. Neapel (Gerolamini).
Valla, G. s. Paris, Fontainebleau; Vatican, F. Orsini u. Ottoboniana; Modena.
Vallicelliana 51.
Vallois 12.
Vallombrosa s. Florenz; Laurentiana u. Magliabechiana.
Varchi, B. s. Florenz, Riccardiana.
Vatopaedi 81.
Velasco, J. Ferd. s. Madrid.
Venedig s. a. Paris, Fontainebleau.
Ventimilliana (s. a. Vintimiglia) s. Catania.
Vergetius s. Paris.
Vespucci, G. A. s. Florenz, Laurentiana, S. Marco u. Riccardiana.
Vettori, P. s. Florenz, Riccardiana.
Viana, Prinz von, 7; s. Salamanca.
S. Victor s. Paris, NB. u. Sorbonne.
Victorians s. München.
Victorius s. Vettori.
Viglius s. Brüssel.
Villoison s. D'Ansse de V.
Vintimiglia, A. A. s. Venedig (s. a. Ventimilliana).
Visconteo-Sforzesca s. Paris, Mailand u. Pavia.
Viviano 44; s. Vatican, Einzelne Bestandth., Colleg. graecum.
Vivonne s. Paris.
Vossius s. Leiden.
Vulcanius s. Leiden.
Wansleben s. Paris.
Warschau s. St. Petersburg.
Wassili IV. s. Rufsländ.
Watt s. Vadiana.
Welser, M. s. Augsburg. Vgl. 69.
Wescher s. Paris.
Wheler, G. s. Oxford, Coll. Lincoln.
White, Hrr. s. London.
Widmanstetter, J. A. s. München.
Wolf s. Hamburg, London, Br. Mus.
Wotton, H. s. Eaton College 59.
Würzburg s. München.
Wytttenbach s. Leiden.
Ximenez s. Toledo.
Young, P. 57.
Zalusciana s. St. Petersburg.
Zamoyski 77.
Zanchi, B. s. Perugia.
Zelada s. Toledo.
Zeno, A. s. Venedig.
Zurita s. Escorial.
Zwingli s. Zürich.
Zygomalas 80.